English and German

Dialogues

Adapted to the style of polite and elegant conversation for social life.

In imitation of those of

F. Beauval.

By

John Martin Minner

Master of languages.

Third Volume.

Printed in Francfort on the Mayn

for Henry Lewis Brönner

1813.

Englisch-Deutsche

Gespräche

Für das gesellschaftliche Leben.

Nach

F. Beauval.

Von

Johann Martin Miner

Lehrer verschiedener Sprachen.

Drittes Bändchen.

Frankfurt am Mayn

bei Heinrich Ludwig Brönner

1813.

First evening. Erſter Abend.

First Dialogue. Erſtes Geſpräch.

Why, you are arrived sooner than I am?

That's not to be wondered at. I have rode all night long, and you have stopped at half way.

I had done better not to travel at all by night.

I had like to have been overturned.

But finally we are here, and I am very glad of it.

I rejoice more than you do.

When will you conduct me to Mr. B.'s?

We might go there directly; it is only a few steps.

I am agreeable, for I wish his acquaintance very much.

Sehen Sie, Sie ſind ja noch eher da; als ich?

Kein Wunder. Ich bin die ganze Nacht gefahren, und Sie haben auf halbem Wege angehalten.

Ich hätte vielleicht beſſer gethan, ich wäre gar nicht bei Nacht gereiſet.

Ich wäre beinahe umgeworfen worden.

Aber da ſind wir, und ich bin ſehr froh darüber.

Ich wohl noch mehr, als Sie.

Wenn werden Sie mich zu Herrn B. führen?

Wir könnten gleich hingehen; wir haben nur ein Paar Schritte.

Ich bin es zufrieden, denn ich wünſche recht ſehr, ſeine Bekanntſchaft zu machen.

Permit me at least to put first clean linen on.

Erlauben Sie mir wenigstens, erst andere Wäsche anzuziehen.

As you please. I wait in this side-room.

Wie's Ihnen beliebt. — Ich werde in diesem Nebenzimmer warten.

No, stay here. That will be done in a moment.

Nein doch, bleiben Sie hier. Das ist in einem Augenblicke geschehen.

I need not open my trunks. I have yet clean linen in my night-bag.

Ich habe nicht nöthig, meine Reisekoffer zu öffnen. Ich habe noch weiße Wäsche in meinem Nachtsacke.

There is my servant, who will help me.

Da ist mein Bedienter, der wird mir helfen.

Here, Francis! Give the postillion this drink-money and bring me my night-bag.

Da, Franz! Gib dem Postillon dieß Trinkgeld, und bringe mir meinen Nachtsack.

I must go out. You may afterwards bring my trunks up stairs.

Ich muß ausgehen; Du kannst meinen Koffer nachher heraufschaffen.

Give me a glass of fresh water and a towel.

Gib mir ein Glas frisches Wasser und ein Handtuch.

I have done.

So wäre ich fertig.

You see, I have taken up very little time to make my toilet.

Sie sehen, daß ich zu meiner Toilette sehr wenig Zeit gebraucht habe.

You look not less well for it.

Sie sind dennoch recht nett gekleidet.

Nothing fits better than cleanliness.

Nichts kleidet besser als Reinlichkeit.

Well, do you intend now to go to Mr. B.'s?

Wohlan! Wollen Sie nun mit zu Herrn B. gehen?

Willingly.

Sehr gern.

You have undoubtedly been told so much good of him at N.?

Man hat Ihnen gewiß in N... so viel Gutes von ihm gesagt?

Not only at N. but every where, where people spoke of him.

Nicht allein in N..., sondern überall, wo von ihm gesprochen wurde.

He must be a very amiable man.

Es muß ein sehr lieber Mann seyn.

To be sure! He possesses a thousand good qualities, and the best company of the town meets in his house.

Gewiß! Er hat tausend gute Eigenschaften, und in seinem Hause findet man die beste Gesellschaft in der Stadt.

I am very glad to be presented to him by you.

Ich freue mich sehr, ihm durch Sie vorgestellt zu werden.

If we meet him, you shall be introduced directly. There we are at his door.

Wenn wir ihn antreffen, sollen Sie es sogleich seyn. Wir sind an seiner Thüre.

Let us go up. He is certainly at home, I hear people.

Wir wollen hinauf. Er ist gewiß zu Hause; ich höre Leute.

Good evening to you, Frederick, is your master at home?

Guten Abend, Friedrich. Ist Dein Herr zu Hause?

Yes, Sir, please to walk in.

Ja, mein Herr, bemühen Sie sich nur herein.

My dear friend, we have just alighted from our carriage, and I come to present this gentleman to you. He has such an ardent desire to become acquainted with you, that he would not delay the matter till to-morrow.

Mein lieber Freund, wir sind so eben aus dem Wagen gestiegen, und ich besuche Sie schon, um Ihnen diesen Herrn vorzustellen. Er wünscht so sehr Ihre Bekanntschaft zu machen, daß er die Sache nicht bis morgen aufschieben wollte.

This eagerness makes me honour.

Diese Eile ehrt mich ungemein.

And will make you likewise much pleasure, when you know this gentleman better.

Und wird Ihnen auch viel Freude machen, wenn Sie den Herrn genauer kennen werden.

He is the younger brother of Mr. G., to whom your son Lewis owes his education and fortune.

Er ist der jüngere Bruder des Herrn G..., dem Ihr Sohn Ludwig seine Erziehung und sein Glück zu verdanken hat.

O my friend, you charm me. Why, this gentleman is the brother of Mr. G. at Florence?

O, mein Freund, Sie entzücken mich. Wie, das ist der Herr Bruder von Herrn G... zu Florenz?

Yes, that is my eldest brother, in whose house I often had

Ja, er ist mein älterer Bruder, in dessen Hause ich oft

the pleasure of seeing the gentleman your son.

I have got several letters, which I shall have the honour to remit you to-morrow.

I am quite overjoyed at my acquaintance with you.

I am under a thousand obligations to your brother.

I shall endeavour to show my gratitude at least in some part by offering you my most zealous services.

You are very kind. A hundred miles distant from you, I admired you already long ago, and if I ever have the fortune of getting your esteem, my brother has not flattered me without foundation with a happy fate, which I shall be indebted for only to you, Sir.

If this depends only on me, I will contribute to it with much pleasure.

Since, as you have told me, you design to stay in this country, what do you intend to undertake?

I hope to settle myself here in a double way. In first place my uncle will transfer his business to me, and in the second place I wish to marry.

das Vergnügen gehabt habe, Ihren Herrn Sohn zu sehen.

Ich habe mehrere Briefe, die ich die Ehre haben werde, Ihnen morgen einzuhändigen.

Ich bin außer mir vor Freuden, Sie kennen zu lernen.

Ich habe Ihrem Herrn Bruder unendliche Verbindlichkeiten.

Ich werde mich bemühen, meine Dankbarkeit wenigstens zum Theil dadurch zu beweisen, daß ich Ihnen meine eifrigsten Dienste anbiete.

Sie sind sehr gütig. Hundert Meilen weit von Ihnen entfernt, bewunderte ich Sie schon längst; und habe ich je das Glück, Ihre Achtung zu erwerben, so hat mein Bruder nicht ohne Grund mir mit einem glücklichen Schicksale geschmeichelt, welches ich nur Ihnen verdanken werde.

Wenn dieß nur von mir abhängt, so werde ich mit vielem Vergnügen dazu beitragen.

Was sind Sie wohl in diesem Lande zu unternehmen gesonnen, da Sie sich, wie Sie mir sagten, hier aufzuhalten denken?

Ich hoffe mich hier auf zweierlei Art einheimisch zu machen. Erstens tritt mir mein Onkel seine Handlung ab, und zweitens wünsche ich, mich zu verheirathen.

No doubt you have already chosen your spouse?

Yes, my choice is made, though I only know her by repute.

And I am quite resolved, provided *I* have not the misfortune of displeasing her.

It's then a Lady, who depends only on herself?

On the contrary. She is but fifteen years old and will not marry without the consent of her father.

Therefore I shall perhaps endeavour to obtain the father's permission, before I shall be presented to the daughter.

Well, Sir. However strange this conduct may seem for itself, I foresee, that, when I have the honour of knowing you more particularly, I shall offer you my services in this point.

I thank you beforehand for it and assure you, that you shall never repent it.

It is sufficient, Sir, that you are recommended to me by this friend of mine, and I shall always esteem myself happy in having made your acquaintance.

You will perhaps thank me for it before the end of an hour, my dear friend, when you are better informed.

Ohne Zweifel haben Sie Ihre zukünftige Gemahlinn bereits gewählt?

Ja, meine Wahl ist getroffen, ob ich sie gleich nur dem Rufe nach kenne.

Und ich bin ganz entschlossen, wenn ich nicht das Unglück habe, ihr zu mißfallen.

Es ist also eine Dame, die blos von sich abhängt?

Im Gegentheil. Sie ist erst fünfzehn Jahre alt und wird nur mit Einwilligung ihres Vaters heirathen.

Daher werde ich mich vielleicht um das Jawort des Vaters bemühen, ehe ich mich noch der Tochter vorstellen lasse.

Wohl, mein Herr, so sonderbar auch dieses Verfahren an sich scheint, so sehe ich doch voraus, daß, wenn ich die Ehre habe, Sie genauer zu kennen, ich Ihnen auch hierbei meine Dienste anbieten werde.

Ich danke Ihnen im voraus dafür und versichere Sie, daß Sie es nie bereuen sollen.

Schon um deswillen, weil Sie mir durch diesen Freund empfohlen worden sind, werde ich mich jederzeit glücklich schätzen, Ihre Bekanntschaft gemacht zu haben.

Sie werden mir es vielleicht schon vor Verlauf einer Stunde Dank wissen, lieber Freund, wenn Sie genauer unterrichtet seyn werden.

That's indeed a short space. Yet you are not right to let me languish. Why don't you explain yourself more clearly?

Das ist freilich eine kurze Frist, gleichwohl ist es nicht Recht von Ihnen, daß Sie mich schmachten lassen. Warum erklären Sie sich nicht deutlicher?

You are in the right, Sir, to complain of it.

Sie haben Recht, sich darüber zu beklagen.

I leave you for a moment to fetch you a pocket-book, which contains every thing I should communicate you vocally. But since I would perhaps have some trouble to circumstanciate you the reasons, which justify my manner of proceeding, you will find them alledged in the same poket-book and approve them, as I flatter myself.

Ich verlasse Sie einen Augenblick und hole Ihnen eine Brieftasche, welche alles enthält, was ich Ihnen mündlich mittheilen sollte. Aber da ich vielleicht einige Mühe haben würde, Ihnen die Ursachen auseinanderzusetzen, welche meine Art zu verfahren rechtfertigen, so werden Sie solche in der nähmlichen Brieftasche weitläuftiger angeführt finden, und sie, wie ich mir schmeichle, billigen.

Go then and come soon back. I burn with impatience to be informed of every thing.

So gehen Sie denn, und kommen Sie recht bald wieder. Ich brenne vor Ungeduld, von allem unterrichtet zu seyn.

As soon as you will have consigned your papers to me, I shall leave you alone with my friend and withdraw in my closet to peruse them directly.

So wie Sie mir Ihre Papiere übergeben haben, lasse ich Sie mit meinem Freunde allein und entferne mich in mein Cabinett, um sie sogleich durchzugehen.

And I shall in the meanwhile present Mr. G. to your sisters-in-law.

Und ich werde indessen Herrn G... Ihren Schwägerinnen vorstellen.

Very well.

Allerliebst!

Gentlemen, I shall be back in a minute's time.

Meine Herren, ich bin in der Minute wieder da.

Continuation.

The same evening.

Fortsetzung.

Der nähmliche Abend.

Second Dialogue.

Zweites Gespräch.

This young man has a charming figure.
That's the least of his qualities. He is very instructed and has an excellent character.
My whole family will meet in the salloon, and I hope, you will stay here with him to drink a cup of tea.

Willingly, provided there comes no great company to you.
I wait for no body.
So much the better; for we are arrived just now and have not yet had time to change clothes.
And I shall be extremely glad of talking with you about family affairs the rest of the evening.

We may do so, and as soon as we are together, I shall give orders, that only people of the family be announced.

Very well, and lo, there Mr. G. is already returning.

Dieser junge Mann hat eine allerliebste Bildung.
Das ist das geringste Gute an ihm. Er ist sehr unterrichtet und hat einen vortrefflichen Charakter.
Meine ganze Familie wird in den Saal kommen, und ich hoffe also, Sie werden mit ihm da bleiben und eine Tasse Thee trinken.
Sehr gern, wenn nur nicht zu große Gesellschaft zu Ihnen kommt.
Ich erwarte Niemand.
Desto besser; denn wir sind so eben angekommen, und haben keine Zeit gehabt uns umzukleiden.
Und ich würde mich überaus freuen, wenn ich den übrigen Abend von Familienangelegenheiten mit Ihnen sprechen könnte.
Das können wir, und sobald wir beisammen sind, gebe ich auf jeden Fall Befehl, daß nur Personen von der Familie gemeldet werden.
Recht schön, und sehen Sie, da kommt Herr G. schon wieder.

Sir, here is my pocket-book.

Give it me, pray. I shall find you again in this saloon, where you may in the meanwhile make acquaintance with all our Ladies. My friend will present you to them.

We shall see us again.

Let us now go up in the second story, my dear G., I shall present you to two Ladies, who a short time will be your aunts.

Indeed, my friend, I entertain the thoughts.

My future father-in-law seems to me to be such an up right, loyal man, that he will not disapprove of my way of asking him for his daughter.

Why, your brother has foretold it you, and besides you know, what I have always told you of him.

I remember very well. Yet what makes me a little uneasy is that I know not very well the seminary, where my amiable spouse is educated.

Don't be afraid, she is in very good hands. Let us go up.

Would it not be conformable to the rules of decency to let ourselves be announced?

We will find some waiting-woman and undoubtedly a man in the antichamber.

Mein Herr, hier ist meine Brieftasche.

Geben Sie, geben Sie! Ich werde Sie im Saale wiedersehen, wo Sie unterdessen mit allen unsern Damen Bekanntschaft machen können. Mein Freund wird Sie ihnen vorstellen.

Auf Wiedersehen.

Jetzt kommen Sie, lieber G., hinauf ins zweite Stockwerk. Ich werde Sie zwei Damen vorstellen, die in kurzem Ihre Tanten seyn werden.

In der That, mein Freund, ich habe die besten Ahnungen.

Mein künftiger Schwiegervater scheint mir ein so gerader, rechtlicher Mann zu seyn, daß er meine Art, um seine Tochter anzuhalten, nicht mißbilligen wird.

Ihr Bruder hat es Ihnen ja vorhergesagt, und übrigens wissen Sie, was ich selbst Ihnen immer von ihm gesagt habe.

Ich erinnere mich sehr wohl. Indessen beunruhigt es mich doch ein wenig, daß ich die Anstalt nicht genau kenne, wo meine liebenswürdige Braut erzogen wird.

Sorgen Sie nicht, sie ist in sehr guten Händen. Wir wollen hinauf gehen.

Wäre es nicht schicklich, uns melden zu lassen?

Wir werden wohl ein Stubenmädchen und ganz gewiß einen Bedienten im Vorsaale finden.

Besides I suppose, the Ladies are already informed of our visit.

Außerdem glaube ich gewiß, daß die Damen auf unsern Besuch schon vorbereitet sind.

Our friend will have entered their room again, before with-drawing into his closet to peruse your writings.

Unser Freund wird wohl vorher zu ihnen gegangen seyn, ehe er sich in sein Cabinett begab, Ihre Papiere durchzusehen.

There a servant goes before us.

Da geht auch ein Bedienter vor uns her.

Hark friend, pray, go up to the Ladies and beg of them the favour to grant our paying them our respects.

He da, mein Freund, wollen Sie wohl zu den Damen hinauf gehen und sie um Erlaubniß bitten, ihnen unsre Aufwartung zu machen?

Gentlemen, the Ladies wait for you. I was ordered to tell it you at your coming up.

Meine Herren, die Damen erwarten Sie. Ich hatte Befehl, es Ihnen zu sagen, wenn ich Sie herauf kommen sähe.

Give yourselves the trouble of stepping in here; you will find the Ladies in the second room.

Bemühen Sie sich hier herein; Sie werden die Damen im zweiten Zimmer finden.

How every thing is furnished with taste! What cleanness! What elegance!

Wie das alles mit Geschmack eingerichtet ist! Welche Reinlichkeit! Welcher Geschmack!

The first floor will surprize you yet more. We shall drink tea in a saloon, which is very elegant.

Das erste Stockwerk wird Sie noch mehr überraschen. Wir werden den Thee in einem Saale trinken, der vollkommen schön ist.

Good evening, Myladies. Let me present you Mr. G..., whose brother has shown so great services to your cousin Lewis at Florence.

Guten Abend, meine Damen. Erlauben Sie, daß ich Ihnen Herrn G... vorstelle, dessen Bruder Ihrem Vetter Ludwig so große Dienste in Florenz geleistet hat.

How much we are rejoiced at seeing you with us!

Wie sehr sind wir erfreut, Sie bei uns zu sehen!

I am far more, Myladies, and entreat you to consider me as a friend of yours.

Ich bin es unendlich mehr, meine Damen, und ersuche Sie, mich als Ihren Freund

I shall seek to deserve this glorious title.

zu betrachten. Ich werde dieſen ehrenvollen Titel zu verdienen ſuchen.

Please to sit down and let us chatter a little, pray.

Belieben Sie ſich zu ſetzen. Laſſen Sie uns ein wenig zuſammen plaudern, wenn ich bitten darf.

It is not long that you are here?

Sie ſind wohl noch nicht lange hier?

I am arrived just now.

Ich komme ſo eben an.

And come from Prag?

Und kommen von Prag?

Yes, Myladies, I was there yet yesterday morning.

Ja, meine Damen, geſtern früh war ich noch dort.

You have undoubtedly passed through Vienna too?

Sie ſind ohne Zweifel auch durch Wien gereiſet?

I have even staid there for several weeks.

Ich habe mich ſogar mehrere Wochen dort aufgehalten.

It is three months ago since I left Italy.

Schon vor drei Monaten verließ ich Italien.

Pray, tell us how our dear cousin Lewis does. He often writes us, but gives us only very superficious news of himself.

O, ſo ſagen Sie uns doch, wie geht es unſerm lieben Vetter Ludwig? Er ſchreibt uns oft; von ſich ſelbſt aber gibt er uns nur ſehr oberflächliche Nachrichten.

He only writes whole sheets of his wife and children.

Blos von ſeiner Frau und ſeinen Kindern ſchreibt er ganze Bogen voll.

This gives us indeed much pleasure, but we should like to know some particulars of himself.

Das macht uns zwar Vergnügen; wir wünſchten aber doch, auch einige nähere Umſtände von ſeinen eigenen Angelegenheiten zu erfahren.

O, they are in a very good state, Myladies. He is at the head of a very well established business.

O, dieſe ſind in ſehr gutem Zuſtande, meine Damen. Er ſteht an der Spitze einer wohl eingerichteten Handlung.

He himself is a very understanding and assiduous man, his father-in-law, who possesses an immense estate, supports him most wil-

Er ſelbſt iſt ein ſehr einſichtsvoller und thätiger Mann; ſein Schwiegervater, der ein überaus großes Vermögen beſitzt, unterſtützt ihn

lingly. Consequently he has got a good credit and every thing he has occasion for to become one of the first merchants of Florence.

That's just as flattering as it is happy.

And he owes all this to your brother?

He deserves all that my brother has done for him. He is an amiable man, and my niece adores him.

She has already three children, little angels, indeed.

The house is a paradise on earth.

Ah, Sir, why are we so distant from it!

Shortly it will perhaps depend only on you, Myladies, to approach yourselves again to him.

How this, pray? Should our cousin design to establish himself here?

Not this; but he well invite you, Myladies, to take a journey to Italy.

At our ages, Sir?

And why not? You must only travel conveniently, not hurry too much and choose the fine season.

What a fine dream you present us!

I hope, it will only depend on you to fulfil it.

auf das bereitwilligste, auch hat er ansehnlichen Credit, und alles was er braucht, um einmal der erste Kaufmann in Florenz zu werden.

Dieß ist so schmeichelhaft als glücklich!

Und dieß alles verdankt er Ihrem Herrn Bruder.

Er verdient aber auch alles, was mein Bruder für ihn gethan hat. Er ist ein liebenswürdiger Mann, und meine Nichte betet ihn an.

Sie hat schon drei Kinder, wahre kleine Engel.

Dieß Haus ist ein Himmel auf Erden.

Ach, daß wir so weit davon entfernt sind!

In kurzem wird es vielleicht nur von Ihnen abhängen, meine Damen, sich ihm zu nähern.

Wie so, ich bitte Sie? Sollte unser Vetter Willens seyn, sich hier niederzulassen?

Das nicht; aber er wird Sie, meine Damen, einladen, eine Reise nach Italien zu machen.

In unsern Jahren?

Und warum nicht? Es kommt ja nur darauf an, daß man bequem reiset, nicht zu sehr eilet und die gute Jahreszeit wählt.

Ein schöner Traum, in den Sie uns versetzen.

Es wird, hoffe ich, nur auf Sie ankommen, daß er erfüllt werde.

Have you already informed my brother-in-law?
Haben Sie mit meinem Schwager schon davon gesprochen?

Not yet, but he shall be within a little time.
Noch nicht, es soll aber bald geschehen.

Let us join him to communicate him your ideas.
Wir wollen doch zu ihm und ihm Ihre Ideen mittheilen.

Pray, Myladies, let us suffer him a little more time to peruse certain writings I have given him, and upon which my whole fortune depends.
Ich bitte, meine Damen, lassen Sie ihm noch einen Augenblick Zeit, um gewisse Papiere durchzugehen, die ich ihm gegeben habe und wovon mein ganzes Glück abhänat.

We don't understand you. A short while ago the question was only of our happiness, and this very moment you talk of yours.
Wir verstehen Sie nicht. So eben war die Rede nur von unserm Glücke, und diesen Augenblick sprechen Sie von dem Ihrigen.

The question will be shortly of all our fortunes.
Und in kurzem wird von unser Aller Glück die Rede seyn.

Ah Lord! pray, let us soon have it explained.
Ach Gott! erklären Sie uns doch dieß bald, wir bitten instándig.

A moment's patience, Myladies. We are going to your brother-in-law, and every thing will be cleared up.
Nur einen Augenblick Geduld, meine Damen. Wir gehen jetzt zu Ihrem Herrn Schwager, und alles wird sich aufklären.

Myladies and gentlemen, the tea is served up in the saloon.
Meine Damen und Herren, der Thee steht im Saale.

My master has ordered me to tell you, that he will be there immediately.
Mein Herr läßt Ihnen sagen, er werde unverzüglich da seyn.

Let us go then! Tell the Lady's companion not to delay her coming and to bring the two little cousins, who are with her.
So gehen wir! — Sage Er der Gesellschafterinn, sie möchte bald kommen und die beiden kleinen Muhmen mitbringen, die bei ihr sind.

Come, Mr. G... Give your arm to me or to my sister, or to render none jealous to us both. The stairs are
Kommen Sie, Herr G... Geben Sie mir den Arm, oder meiner Schwester, oder, um keine eifersüchtig

broad, we will go down three in a row.

zu machen, beiden zugleich. Die Treppe ist breit, wir wollen zu drei neben einander gehen.

And you, my dear B., as an old friend of the house you might fetch the other Ladies.

Und Sie, lieber B., Sie können als ein alter Freund vom Hause wohl die andern Damen abholen.

That will be a particular honour to me, provided they be ready to go down directly. For I would despair, if I was not present at the reception, which Mr. G. will have from the gentleman of the house.

Das wird mir eine große Ehre seyn, wenn sie nur bereit sind, gleich mit mir hinunter zu gehen. Denn ich würde in Verzweiflung seyn, wenn ich nicht bei dem Empfange wäre, den Herr G.. von dem Herrn des Hauses erhalten wird.

Go quick, you can arrive just as soon as we.

Gehen Sie nur recht geschwind, Sie können eben so bald ankommen, wie wir.

Continuation.

Fortsetzung.

The same evening.

Der nähmliche Abend.

Third Dialogue.

Drittes Gespräch.

Here is your pocket-book, my dear Mr. G. The contents of it has caused me very much pleasure. I agree to every thing. You are my son-in-law.

Hier ist Ihre Brieftasche, lieber Herr G..., Ihr Inhalt hat mir viel Freude gemacht. Ich willige in alles. Sie sind mein Schwiegersohn.

I kiss your hand, my kind and worthy father-in-law.

Ich küsse Ihnen die Hand, mein gütiger und würdiger Schwiegervater.

The daughter of such an amiable man must be the pattern of perfection.

Die Tochter eines so liebenswürdigen Mannes muß ein Muster der Vollkommenheit seyn.

O bid her fly hither, if possible!

O lassen Sie sie wo möglich hierher fliegen!

She shall be here in a short time; I have given her my orders for it, before I came to you again.

Sie wird in kurzem hier seyn; ich habe schon deshalb das Nöthige an sie gelangen lassen, ehe ich wieder zu Ihnen kam.

Pray, take notice, how my sisters-in-law listen there! They don't conceive, what the matter of all this is.

Sehen Sie doch, ich bitte Sie, wie dort meine Schwägerinnen horchen! Sie begreifen nicht, was dieß alles bedeutet.

Indeed, it is very cruel, Gentlemen, to let us be so ignorant, as if we had never taken a sincere part in every thing, that regards you.

Es ist auch sehr grausam, meine schönen Herren, daß Sie uns so in der Unwissenheit lassen, gleich als wenn wir niemals aufrichtigen Antheil an allem genommen hätten, was Sie betrifft.

Mum! You must not be angry, my dear friends, you shall directly know every thing.

Stille, stille! Seyn Sie nicht böse, meine guten Freundinnen, Sie sollen sogleich alles erfahren.

God be thanked! At last the unravelling of this charming mingle mangle is approaching.

Gottlob! Endlich nähert sich doch die Entwickelung dieses allerliebsten Wirrwarrs.

Present Mr. G. to the Lady's companion and the two little cousins, and while the tea is served, I shall inform you of every thing.

Stellen Sie Herrn G... der Gesellschafterinn und den beiden kleinen Muhmen vor, und während der Thee gegeben wird, gebe ich Ihnen über alles Auskunft.

Thus it is in order, and let us now languish no longer.

So ist es in der Ordnung, und jetzt lassen Sie uns nicht länger schmachten.

Well, open your ears!

Wohlan! Hören Sie mit beiden Ohren!

The brother of this gentleman, a very deserving man, made the fortune of my eldest son, by giving him his daughter for his wife.

This gentleman wants by no means any part of my fortune; but he assures me, that his happiness depends on his alliance with my family. He asks for my Emilie, and I give her to him with all my heart.

What do you say to that, my dear sisters-in-law?

What's your opinion, my dear old friend?

Supposing your daughter has no dislike to such an amiable man, I rejoice extremely at this event.

Emilie is bred to obedience, possessed of very much sense; this match will be agreeable to her. I am sure of that beforehand.

But she is so young!

So much the better, she will be the abler to breed her children.

When do you think, she will be here?

On next thursday.

You jest; why she has thirty miles to make.

Which she can make within two days and one night, if she sets off directly

Der Bruder dieses Herrn, ein Mann von großen Verdiensten, machte das Glück meines ältesten Sohnes dadurch, daß er ihm seine Tochter zur Frau gab.

Dieser Herr braucht keineswegs etwas von meinem Vermögen; aber er versichert, sein Glück hänge von seiner nahen Verbindung mit meiner Familie ab. Er hält um meine Emilie an, und ich gebe sie ihm von Herzen gern.

Was sagen Sie dazu, liebe Schwägerinnen?

Was dünkt Ihnen, mein lieber alter Freund?

Vorausgesetzt, daß Ihre Tochter keine Abneigung gegen einen so liebenswürdigen Mann haben wird, freue ich mich ungemein über dieß Ereigniß.

Emilie ist zum Gehorsam erzogen, sie besitzt sehr viel Vernunft, diese Ehe wird ihr angenehm seyn. Ich bin im voraus davon überzeugt.

Sie ist aber so jung!

Desto besser; um so eher wird sie ihre Kinder groß ziehen können.

Wann glauben Sie, daß sie hier seyn kann?

Künftigen Donnerstag.

Sie scherzen; sie hat ja dreißig Meilen zu reisen.

Die sie in zwei Tagen und einer Nacht zurücklegen kann, wenn sie sofort nach Em-

after the reception of my letter.

pfang meines Briefes abreiſet.

It is however only a moment, that you could send off your letter.

Sie haben aber Ihren Brief den Augenblick erſt abſenden können.

Very true, but nothwithstanding that it arrives early at E.

Sehr wahr; er kommt aber darum nicht weniger bei guter Zeit in E. an.

My daughter will depart four hours afterwards and be here on thursday at latest about midnight.

Meine Tochter wird vier Stunden darauf abreiſen und Donnerſtag um Mitternacht ſpäteſtens hier ſeyn.

I shall certainly not go to bed and will wait for her the whole night.

Ich gebe Ihnen mein Wort, ich lege mich nicht nieder und warte die ganze Nacht auf ſie.

No body of us will go to bed.

Es wird Niemand von uns ſchlafen gehen.

We all love her as much, as you will her and she will love you, make no doubt of it, as much as we esteem you already.

Wir Alle lieben ſie ſo ſehr, wie Sie ſie lieben werden; und ſie wird Sie, — zweifeln Sie nicht daran — eben ſo ſehr lieben, wie wir Sie bereits hochſchätzen.

What a happy futurity presents itself to me!

Welch eine glückliche Zukunft eröffnet ſich mir!

Ah, my dear friends, how shall I be able to show my gratitude to you for so much kindness!

Ach meine lieben Freunde! Wie werde ich im Stande ſeyn, mich für ſo viele Güte dankbar gegen Sie zu beweiſen.

We are under reciprocal obligations, my dear, and our intentions are too pure as to depart ever from them.

Unſere Verpflichtungen, mein Beſter, ſind gegenſeitig und unſere Geſinnungen zu rein, als daß wir ſie je aus den Augen ſetzen ſollten.

We shall soon compose only one family and even though seas should part us, yet the will of the one shall always be that of the rest. Our word shall be union.

Bald werden wir nur Eine Familie ausmachen; und ſollten Meere uns trennen, ſo ſoll der Wille des Einen doch ſtets der Wille der Uebrigen ſeyn. So einträchtig wollen wir leben.

Would to God!
Well, my children, let us drink tea.
Yes, give me a cup, pray; and since this beginning has proved so successful, I will directly take further measures, that the chief things may be in order at the arrival of my bride.

Do so. Do you desire me to attend you any where?
Willingly. I have indeed alighted at my uncle's; but he has been at his vine-yard for these three days.

They expect him this evening; perhaps we shall be able to ~~participate~~ communicate to him my fortune.
Go and bring him to us directly after his return. He is a very worthy man and will rejoice with us.

Don't you think, he will marry again? He is not very old.
He is fifty years of age. But if he had a mind to it, he would not have left his business to me.

Why not? He is rich enough besides that.
If for instance he had a view to some Lady of quality, who should wish to have her husband quite independant or rather depend-

Gott gebe es!
Jetzt, meine Kinder, laßt uns Thee trinken.
Ja, geben Sie mir eine Tasse, ich bitte; und da diese ersten Augenblicke von so glücklichem Erfolge waren, so will ich sogleich weitere Maßregeln treffen, damit die Hauptsache bei der Ankunft meiner Verlobten in Ordnung sey.
Thun Sie das. Soll ich Sie irgend wohin begleiten?
Ich wünschte es. Ich bin zwar bei meinem Onkel abgestiegen; er ist aber seit drei Tagen auf seinem Weinberge.
Er wird diesen Abend erwartet; vielleicht können wir ihm bald von meinem Glücke Nachricht geben.
Gehen Sie und bringen ihn sogleich nach seiner Zurückkunft zu uns. Er ist ein sehr würdiger Mann und wird sich mit uns freuen.
Glauben Sie nicht, daß er wieder heirathen wird? Er ist noch nicht alt.
Er ist fünfzig Jahr alt. Wenn er es aber Willens wäre, würde er mir wohl seine Handlung nicht abgetreten haben.
Warum nicht? Er ist ja immer noch reich genug.
Wenn er nun zum Beispiel, Absichten auf eine Frau von Stande hätte, die einen Mann zu haben wünschte, der ganz unabhängig wäre,

ing only on her and her whims.

oder vielmehr einen, der bloß von ihr und ihren Launen abhinge.

If that was the case, I should be very sorry for him.

Wenn das wäre, würde ich ihn sehr beklagen.

Why so? Do you believe one cannot be happy with such a wife?

Wie so? Glauben Sie, daß man mit einer solchen Frau nicht eben auch glücklich seyn kann?

Very difficultly. An imperious being is not very able to render a person happy.

Sehr schwer. Ein herrschsüchtiges Wesen ist nicht eben fähig, glücklich zu machen.

As it happens. If she has sense, she will never make an ill use of her ascendancy.

Es kommt darauf an. Hat sie Verstand, so wird sie ihr Uebergewicht nie mißbrauchen.

Woe to that husband, whose sense is inferior to his wife's. The common result is a melancholly wedlock.

Wehe dem Manne, mein Guter, der an Verstand seiner Frau nachsteht. Es wird gewöhnlich eine traurige Ehe daraus.

For the rest, that will not be the case here. I doubt of my uncle's ever marrying again.

Uebrigens wird es hier der Fall nicht seyn. Ich zweifle, daß mein Onkel je wieder heirathen wird.

So much the better for him and the more for you. But do I see right? Does he not come there?

Desto besser für ihn, und noch mehr für Sie. Aber sehe ich ihn nicht dort kommen?

In faith, it is he himself. Let me hasten to meet him. I burn with desire to embrace him.

Ja! Wahrhaftig! Erlauben Sie, daß ich ihm entgegen eile. Ich brenne vor Begierde, ihn zu umarmen.

No, no, stay. There he is coming up already.

Nein, bleiben Sie! Da kommt er schon herauf.

Let us be witnesses to your embraces.

Lassen Sie uns Zeugen von Ihren Umarmungen seyn.

Ah, my dear, worthy uncle! How I am charmed to see and to embrace you again!

Ach, lieber, würdiger Onkel! Wie entzückt bin ich, Sie wiederzusehen, Sie wieder zu umarmen!

Good evening, Gentlemen and Ladies.

Guten Abend, meine Herren und Damen.

I beg your pardon. I shall be at your service in a moment. Pray, let me enjoy the sweet pleasure of welcoming my nephew.

Ich bitte Sie um Verzeihung. Ich bin den Augenblick wieder für Sie. Gönnen Sie mir nur jetzt das süße Vergnügen, meinen Neffen zu bewillkommen.

It is eight days, dear Charles, that I expect you with impatience.

Schon seit acht Tagen, lieber Carl, erwarte ich Dich mit Ungeduld.

I have hastened my arrival as much as I could; but the roads were too bad.

Ich habe meine Ankunft, so sehr ich konnte, beschleunigt; allein die Wege waren zu schlecht.

I appeal thereof to this gentleman's testimony, whom you will know.

Ich berufe mich auf das Zeugniß dieses Herrn, den Sie ja wohl kennen müssen.

I have that honour and beg very much your pardon for having been misled by the pleasure of seeing my nephew again to welcome you only by the hand.

Ich habe die Ehre, und ich bitte Sie sehr um Verzeihung, daß ich über dem Vergnügen, meinen Neffen wiederzusehen, die Unhöflichkeit begangen habe, Sie nur so beiher zu begrüßen.

No more words about it, pray. It is natural, that so near and worthy relations pay little attention to what surrounds them, when after a long absence they have the fortune of seeing each other again in perfect health and welfare.

Kein Wort darüber, ich bitte Sie. Es ist ja natürlich, daß so nahe und so würdige Verwandte nur wenig auf das, was sie umgibt, Acht haben, wenn sie nach einer langen Abwesenheit so glücklich sind, sich vollkommen gesund und wohl wiederzufinden.

But we are likewise friends and very hearty ones too, for aught I flatter myself.

Wir sind aber auch Freunde, und das recht herzliche, wie ich mir wenigstens schmeichle.

I boast much of it, yet we have seen each other daily.

Ich bin stolz darauf; wir haben uns aber täglich gesehen.

You will then forgive me?

Sie vergeben mir also?

From the bottom of my heart.

Von Grund meines Herzens!

Well then. Let us then join the company, embrace

Wohl! So wollen wir uns also wieder mit der Gesell-

each other, go on drinking our tea together and wish ourselves joy for the happy futurity, which presents itself to us.

My dear friends do you know already my intentions with regard to my nephew?

We are informed of every thing and infinitely rejoiced at it.

But what do I see? Why, there are our two lovely cousins.

How they have grown since the last feast I gave them in my vine-yard!

Approach a little nearer, my amiable friends, and be a little friendly to your uncle, who loves you so much.

We love you likewise very tenderly, dearest uncle.

Pray, tell me, my dear little ones how you like your cousin?

He will henceforth belong to our family; I hope, you will love him.

Very much, with all our hearts, dear uncle.

I have been presented to these fine children and this respectable young Lady only in passing.

I hope, we will soon get better acquainted with each other, and they will then be more familiar with me.

schaft vereinigen, uns insgesammt umarmen, fortfahren unsern Thee in Familie zu trinken und uns zu der frohen Zukunft, die uns zulächelt, Glück wünschen.

Wissen Sie schon, lieben Freunde, was ich mit meinem Neffen vorhabe?

Wir sind von Allem unterrichtet und freuen uns unendlich darüber.

Aber was sehe ich? Da sind ja unsere zwei allerliebsten Mümchen.

Was sie seit dem letzten Feste, auf meinem Weinberge, gewachsen sind!

Kommt doch näher, meine liebenswürdigen Freundinnen, und thut ein Bischen freundlich mit Euerm Onkel, der Euch so lieb hat.

Wir haben Sie ebenfalls recht herzlich lieb, theuerster Onkel.

Sagt mir doch, meine lieben Kleinen, wie findet Ihr Euern Vetter da?

Er wird künftig zu unsrer Familie gehören; ich hoffe, Ihr werdet ihn lieb haben.

Recht sehr, von ganzem Herzen, lieber Onkel.

Ich bin diesen schönen Kindern und dieser achtungswerthen Demoiselle nur im Vorbeigehen vorgestellt worden.

Ich hoffe, wir werden uns bald besser kennen, und sie werden mir alsdann ihre innige Freundschaft noch mehr schenken.

When one enjoys like you, Sir, the esteem and friendship of a family, respectable in every consideration, one may reckon upon being beloved by every person, which approaches one.

Wenn man, wie Sie, mein Herr, die Achtung und Freundschaft einer in allem Betracht achtungswürdigen Familie genießt, so kann man gewärtig seyn, von Allen, die sich derselben nähern, geliebt zu werden.

That's a very flattering compliment, which I shall endeavour t deserve.

Ein sehr schmeichelhaftes Compliment, das ich zu verdienen mich bemühen werde.

My dear nephew, I believe, we would not be in the wrong to go home. I have many things to talk over with you.

Wir würden, glaube ich, nicht übel thun, mein lieber Neffe, wenn wir nach Hause giengen. Ich habe mancherlei mit Dir zu sprechen.

To-morrow, if our dear father permits it, we will pass away the whole day together.

Morgen, wenn es der liebe Vater erlaubt, wollen wir den ganzen Tag hier im Familienkreise zubringen.

Yes, my children, I wish to see you every hour, every moment; you shall always be welcome.

Ja, Kinder, ich erwarte Euch jede Stunde, jeden Augenblick; immer sollt Ihr willkommen seyn.

We will recount each other a thousand fine things.

Wir wollen von einer Menge schöner Sachen sprechen.

We will consult together, in order to make preparations for the worthy reception due to the beloved object of our general love.

Wir wollen überlegen, wie wir den allgemein geliebten Gegenstand, den wir erwarten, recht würdig empfangen können.

And for the day after to-morrow I invite you all to sup with me. There we shall expect the lovely Emilie.

Und auf übermorgen lade ich Sie alle zum Abendessen bei mir ein. Da wollen wir unsre liebe Emilie erwarten.

Sir, your carriage is at the door.

Mein Herr, Ihr Wagen ist da.

I am going. Come, my dear nephew, let us go. Farewell, my dear friends.

Ich komme. Fort, lieber Neffe, laß uns gehen. Leben Sie wohl, lieben Freunde.

Good night! For to-morrow.

Gute Nacht! Auf morgen.

Fourth Dialogue.

The same evening.

What a fine moon-light.
Delicious!
Tell me once, how do you like this carriage?
It is fine and goes very easily.
I have had it only for these few days. It is for the third time to-day that I make use of it.
To-morrow you shall examine it, and if you like it, I'll make you a present of it.
You are very kind, dear uncle.
We shall find company, when we return home.
Then you will permit me, my dear uncle, to withdraw without delay to my room.
You may do as you please, but it is only eight o' clock.
Are you tired from your journey?
Not much.
Well, I'll order to be served up soon.
For the rest the company will not compel you in the least.
There are only good acquaintances, who have held me company in my vine-yard,

Viertes Gespräch.

Der nähmliche Abend.

Welch schöner Mondschein!
Köstlich!
Sage einmal, wie findest Du diesen Wagen?
Er ist schön und geht sehr sanft.
Ich habe ihn erst seit einigen Tagen. Ich fahre heute zum drittenmale darin.
Morgen sollst Du ihn genauer besehen, und wenn er Dir gefällt, so schenke ich Dir ihn.
Sie sind sehr gütig, lieber Onkel.
Wir werden Gesellschaft finden, wenn wir nach Hause kommen.
Da erlauben Sie mir, lieber Onkel, daß ich mich ohne Verzug in mein Zimmer begebe.
Du kannst alles thun, wie Dir's nur beliebt — aber es ist erst acht Uhr.
Bist Du müde von der Reise?
Nicht eben sehr.
Nun wohl, ich will recht bald anrichten lassen.
Die Gesellschaft wird Dir übrigens keinen Zwang anthun.
Es sind lauter Bekannte, die mir auf meinem Weinberge Gesellschaft geleistet haben.

and as I have the fancy to give there nothing but wine of the country, I have promised them to-day at dinner excellent Burgundy for this evening.

Da ich nun die Grille habe, draußen keinen andern, als Landwein zu geben, so habe ich ihnen heute beim Mittagessen für diesen Abend einen köstlichen Burgunder versprochen.

That will undoubtedly be the family S.?

Es ist ohne Zweifel die Familie S.?

She is with them. You will likewise see an old academical friend of yours, young D., who has lately been designed as assessor of the regency.

Sie ist dabei. Du wirst auch einen von Deinen alten akademischen Freunden sehen, der kürzlich zum Regierungsassessor ernannt worden ist, den jungen D.

Has he got a place finally? I am very glad of it. He is a very brave young man.

Ist er also endlich angestellt? Das freut mich sehr. Es ist ein braver, junger Mann.

If his father had lived only a year longer, he would have been a counsellor long ago.

Wenn sein Vater nur noch ein Jahr länger gelebt hätte, so wäre er längst Hofrath.

Now it can fail him no more, for he has studied very well and is a young man of assiduity and good morals.

Jetzt kann ihm das nicht mehr fehlen, denn er hat sehr zweckmäßig studirt und ist ein junger Mann von vielem Fleiß und guten Sitten.

Now we are at home.

Da wären wir denn zu Hause.

Joseph, are the gentlemen all arrived?

Joseph, sind die Herren alle da?

Yes, Sir, you are expected.

Ja, mein Herr, Sie werden erwartet.

Make, that we may snp soon.

Mache, daß wir bald essen.

It will directly be served up.

Es wird gleich aufgetragen.

Good evening, gentlemen, and pardon me, if I have caused you to wait for me.

Guten Abend, meine Herren, verzeihen Sie, wenn ich Sie habe warten lassen.

Here is my nephew, who is just arrived. I need not present him to you, you all know him.

Hier ist mein Neffe, der so eben angekommen ist. Ich darf ihn nicht erst vorstellen; Sie kennen ihn Alle.

I am mightily glad, gentlemen, of seeing you again in good health.

Ich bin höchst erfreut, meine Herren, Sie gesund wieder zu sehen.

My dear D., permit me to embrace you heartily.

Mein lieber D., erlauben Sie, daß ich Sie recht herzlich umarme.

My uncle has told me, that justice is at last rendered to your merits. I compliment you thereon.

Mein Onkel hat mir gesagt, daß man endlich Ihren Verdiensten Gerechtigkeit wiederfahren ließ. Ich mache Ihnen meinen Glückwunsch.

You have now found your right place, you will succeed there.

Sie sind nun an Ihrer Stelle: hier werden Sie vorwärts schreiten.

I hope, my dear friend, and I will employ myself seriously in it.

Ich hoffe es, lieber Freund, und ich werde mich sehr ernstlich damit beschäftigen.

It will not be difficult to you. With your knowledge and talents you will soon distinguish yourself.

Es wird Ihnen keine Mühe machen. Mit ihren Kenntnissen und Talenten zeichnet man sich bald aus.

I wish it much. I have always loved my country and will make it my duty to serve it faithfully and to be useful to it.

Ich wünsche es sehr. Ich habe mein Vaterland immer geliebt und werde mir's zur Pflicht machen, ihm treu zu dienen, ihm nützlich zu seyn.

You will be able to do it; you are young still,

Das werden Sie können: Sie sind noch jung.

I think, we are nearly of one and the same age.

Ich glaube, wir sind ungefähr von gleichem Alter.

Yes, in an age, where people marry.

Ja, in dem Alter, wo man heirathet.

Have you not yet made your choice?

Haben Sie noch keine Wahl getroffen?

No, my dear friend. With the small fortune, which my father has left me, it would not be wise to think on it.

Nein, lieber Freund. Bei dem geringen Vermögen, das mir mein Vater hinterlassen hat, wäre es nicht eben weise, daran zu denken.

But, my friend, my question was no sport.

Aber, Freund, es war nicht mein Scherz, als ich Ihnen dieses sagte.

You have numerous relations, charming and rich female cousins; and I'll lay a wager, there is not one of them,

Sie haben eine zahlreiche Verwandtschaft, reizende und wohlhabende Cousinen, und ich wette, es giebt nicht

who is marreageable, that would not have a downright pleasure to contribute to your fortune.

eine von allen heirathbaren darunter, die sich's nicht zum wahren Vergnügen machen sollte, zu Ihrem Glücke beizutragen.

If it be so, it flatters me very much and makes me honour.

Ist dieß der Fall, so ist mir's sehr schmeichelhaft, und ich fühle mich dadurch geehrt.

However you will grant me, that, having not yet any income, it would be a little imprudent to venture such a thing.

Sie werden mir indessen zugeben, daß es für mich, da ich noch keine Einkünfte habe, doch ein wenig unvorsichtig wäre, so etwas zu wagen.

A furnished house costs very much in the present times.

Ein eingerichtetes Haus kostet heut zu Tage sehr viel.

If the wife's fortune must be sufficient alone, it must be considerable.

Soll das Vermögen der Frau allein dazu hinreichen, so muß es beträchtlich seyn.

And then, my dear friend, how many qualities of the heart must not a wife have, if she does not let us feel, what we owe her?

Und dann, mein lieber Freund, wie viel gute Eigenschaften des Herzens muß nicht eine Frau besitzen, wenn sie es uns nicht soll fühlen lassen, was wir ihr zu verdanken haben.

You are in the right, my dear D. Such a thing humbles a man of honour very much. However I doubt, that you will ever be in this disagreeable case.

Sie haben Recht, lieber D. So etwas erniedrigt einen Mann von Ehre. Jedoch ich zweifle, daß Sie jemals in diesen unangenehmen Fall kommen können.

In the first place you will have within a little time an income of two thousand dollars a year at least.

Erstens, werden Sie in kurzem eine jährliche Einnahme von wenigstens zweitausend Thalern haben.

Not so soon, my friend. The inheritance of my father is quite in disorder. And I have two sisters, who will both marry about one and the same time.

Nicht so bald, mein Freund. Der Nachlaß meines Vaters ist gewaltig in Verwirrung. Und ich habe zwei Schwestern, die sich beide ungefähr zu der nähmlichen Zeit verheirathen werden.

Their dowries put us at a great loss owing to the present state of things.

Ihre Ausstattung verursacht bei der gegenwärtigen Lage der Dinge keine kleine Verlegenheit.

They make very good matches and deserve it, for they are two excellent girls. I would then be in despair to be ever reproached to have treated their establishment with negligence. My good will shall not fail.

Sie verheirathen sich sehr gut, und sie verdienen es; denn es sind ein Paar vortreffliche Mädchen. Ich würde also in Verzweiflung seyn, wenn man mir je vorwerfen könnte, daß ich ihre Einrichtung vernachlässigt hätte. Nach meinem Willen soll nichts daran fehlen.

I wonder, that your father has not stipulated a sum for it, or at least provided for it before his death. He loved them so tenderly.

Ich wundere mich, daß Ihr Herr Vater nicht eine gewisse Summe dazu ausgesetzt oder vor seinem Tode nicht dafür gesorgt hat. Er hatte sie doch so zärtlich lieb.

My father has not failed in it. But accidents, which have happened since his death, have altered every thing.

Mein Vater hat es daran nicht fehlen lassen. Aber Zufälle, die sich nach seinem Tode ereigneten, haben alles verändert.

The great bankrupcy of the house C., which no body could expect, robs us of more than twelve thousand dollars.

Der große Bruch des Hauses C., den kein Mensch erwarten konnte, bringt uns um mehr als zwölf tausend Thaler.

My uncle likewise loses much by it.

Mein Onkel verliert auch viel dabei.

I know it; but that makes no alteration with him. Our loss on the contrary would half undo us, if I had not found means to save sixty procent.

Ich weiß es, aber das setzt ihn nicht in Verlegenheit. Unser Verlust hingegen würde uns halb zu Grunde richten, wenn ich nicht Mittel gefunden hätte, Sechzig vom Hundert zu retten.

I am very glad of it, dear D. In every case don't lose your courage and reckon upon my uncle and me,

Das freut mich sehr, lieber D. Auf jeden Fall verlieren Sie den Muth nicht, und rechnen Sie auf meinen Onkel

if you need money for the dowry of your amiable sisters.

und mich, wenn Sie zur Ausstattung Ihrer liebenswürdigen Schwestern Geld brauchen.

Your uncle has already had the kindness of making me an offer of the same nature at a walk we took together yesterday in his vine-yard.

Ihr Onkel hat schon die Gefälligkeit gehabt, mir gestern bei einem Spaziergange auf seinem Weinberge ein ähnliches Anerbieten zu thun.

He is in fact a man, as I know but few.

Er ist in der That ein Mann, wie ich nur wenige kenne.

Ah, my friend, if you knew all, that he has done for me in this moment. You have no idea of it.

Ach, mein Freund, wenn Sie wüßten, was er in diesem Augenblicke alles für mich gethan hat. Sie haben keinen Begriff davon.

It is only from him I have learnt, what I know of it.

Was ich davon weiß, weiß ich blos von ihm.

About eight days ago he told me, that he would give over his whole business to you.

Ungefähr vor acht Tagen sagte er mir, daß er Ihnen seine ganze Handlung abträte.

He would even, as soon as you will marry, make you a nuptial gift with the fine building, which contains his whole stock.

Er wollte Ihnen sogar, sobald Sie sich verheirathen würden, das schöne Gebäude, worin alle seine Niederlagen sind, zum Hochzeitgeschenke geben.

You know then more than myself. I don't yet know this particular.

Sie wissen also mehr als ich selbst. Diesen Punkt weiß ich noch nicht.

Pray, be so kind as to seem not to know any thing of it. It was rather imprudent of me, to tell it you.

So haben Sie die Güte und thun, als wenn Sie noch nichts davon wüßten. Es war ein wenig unvorsichtig von mir, daß ich es Ihnen sagte.

I am even sorry for having been able to suppose, that you know it already.

Es ist mir sogar verdrießlich, daß ich voraussetzen konnte, Sie wüßten es schon.

I should have supposed, that he had designed you an

Ich hätte einsehen sollen, daß er Ihnen eine angenehme

agreeable surprize for your wedding-day.

Ueberraschung an Ihrem Hochzeittage damit zugedacht hatte.

Don't be afraid, my dear friend, I will never talk a word of it.

Fürchten Sie nichts, liebster Freund, ich werde nie ein Wort davon sagen.

For the rest, when the question is of generosity, I expect every thing from my uncle.

Uebrigens, sobald es auf Großmüthighandeln ankommt, verspreche ich mir alles von meinem Onkel.

What surprizes me, is, that he has already told you of my wedding, since he knows it only to-day, that Mr. B. has given me his daughter.

Was mir auffällt, ist, daß er Ihnen schon von meiner Hochzeit gesagt hat; denn er weiß, so zu sagen, nur erst seit heute, daß mir Herr B. seine Tochter giebt.

He could expect it.

Er konnte es vermuthen.

It is not unknown to him, that Mr. B., since he has obtained that rich inheritance, gives himself every trouble to show himself grateful for every good, that the gentleman your brother has done at a time, when this family was already possessed of very little fortune.

Es ist ihm nicht unbekannt, wie sich Herr B., seitdem er die reiche Erbschaft gethan hat, alle Mühe giebt, sich dankbar für das Gute zu beweisen, welches Ihr Herr Bruder seinem Sohne zu einer Zeit gethan hat, wo diese Familie noch sehr wenig Vermögen besaß.

Only for these three years they have seen themselves in possession of two millions, which a relation of theirs, who died in the East-Indies, has left them.

Nur erst seit drei Jahren sieht sie sich im Besitz von zwei Millionen, die ihr ein in Ost-Indien verstorbener Verwandter hinterließ.

You must know that better than I.

Sie müssen das besser wissen, als ich.

Whether I know it? We have often spoken about it with lawyers, who could never conceive, how such an immense inheritance has met with no difficulty,

Ob ich es weiß? Wir haben oft in Gesellschaft von Rechtsgelehrten davon gesprochen, welche nie begreifen konnten, wie eine so unermeßliche Erbschaft keine

with no objection, neither with any law-suit.

Schwierigkeit, keinen Einwand, nicht einen einzigen Prozeß verursacht hat.

In less than nine months Mr. B. saw himself in the unlimited possession of the whole estate.

In weniger als neun Monaten sah sich Herr B. im unbeschränkten Besitze des ganzen Vermögens.

But, my dear friend, I don't see, why this shall be so surprising. The deceased let all his capitals be transferred to his country, and the grounded estates, which he possessed still in India and which Mr. B. has inherited likewise, are of small consequence.

Aber, lieber Freund, ich sehe nicht ein, warum das so auffallen kann. Der Verstorbene hatte alle seine Capitale in sein Vaterland geschafft, und die liegenden Gründe, die er noch in Ost-Indien hatte, und die Herr B. auch geerbt hat, sind von geringer Bedeutung.

Very well; but if the testament had not been set so perfectly and duly in respect to all the forms of law, do you believe, he would have got off so cheap?

Recht gut; aber wenn das Testament nicht so vollkommen und den Rechten nach abgefaßt gewesen wäre, glauben Sie, daß er so wohlfeilen Kaufs davon gekommen seyn würde?

That may be! What I know for the rest is, that Mr. B. in the joy of his heart has told and repeated to every one of his relations, that this inheritance rejoices him so much the more, as it has not caused him the least law-suit.

Kann seyn! Was ich übrigens weiß, ist das, daß Herr B. in der Freude seines Herzens jedem, der zu seiner Familie gehört, immer gesagt und wieder gesagt hat, daß diese Erbschaft ihn um so mehr freue, da sie ihm nicht den geringsten Prozeß zugezogen habe.

Since that time he has indeed become nearly twenty years younger.

Er hat sich seitdem auch wirklich um mehr als zwanzig Jahre verjüngt.

Faith, I am very much rejoiced at it.

In der That, ich freue mich sehr darüber.

May heaven grant him a hundred years life more.

Der Himmel lasse ihn noch hundert Jahre leben.

No day passes but this man commits a good deed.

Es vergeht kein Tag, wo dieser Mann nicht eine gute Handlung ausübt.

I see you know him well. We will talk about him at a more convenient time.

Ich sehe, daß Sie ihn gut kennen. Wir wollen ein andermal bei mehrerer Muße von ihm reden.

Let us now partake of the common conversation.

Jetzt lassen Sie uns an der allgemeinen Unterhaltung Theil nehmen.

Willingly, we shall see us often again.

Recht gern; wir werden uns ohnedem oft wiedersehen.

I flatter myself so, and then we shall have time enough to renew our present conversation.

Ich schmeichle mir damit, und dann werden wir genug Zeit haben, den Faden unsers jetzigen Gesprächs wieder aufzufassen.

My dear Charles, you are chattering there and prevent your neighbour from tasting my wine.

Mein lieber Carl, Du schwatzest da unten und verhinderst Deinen Nachbarn, meinen Wein zu kosten.

At least my negro, who stands behind your chair, has no fault thereof, for I see, that he has placed two or three sorts before you.

Wenigstens ist mein Neger, der hinter Deinem Stuhle steht, nicht Schuld daran, denn ich sehe, daß er Euch zwei bis drei Sorten hingestellt hat.

Well, my friends, let us toast the new arrived, ourselves and all brave people on earth.

Auf, meine Freunde! Lassen Sie uns trinken auf die Gesundheit des Neuangekommenen, auf die unsre und auf die aller braven Leute auf Erden!

That's right!

Das ist recht!

My dear uncle, does your negro understand French?

Lieber Onkel, versteht Ihr Neger Französisch?

No! Since I have got him, he has scarce learned German enough to ask for the most necessary things.

Nein; seitdem ich ihn habe, hat er kaum so viel Deutsch gelernt, daß er das Nothdürftige verlangen kann.

It is only a year, that he has left his country.

Seit einem Jahre erst hat er sein Vaterland verlassen.

This is a pretty negro!

Es ist ein prächtiger Neger!

And a brave fellow. He is so much attached to me, that he has not yet repented a moment his having left his country.

I trust him my cellar and often my cash.

That's a praise of his fidelity.

Ah this stands every proof. He has even saved my life already.

O Lord! By what occasion?

I'll once relate it to you.

He is besides treated as a friend in my house, and I doubt of his ever leaving me.

Let it not fall into your mind, my dear Charles, to beg him ever of me.

This would be the only thing, which I would be sorry for refusing you.

Ah, my dear uncle, how can you believe, that I would wish a single moment to deprive you of a thing, which would be agreeable to you?

Don't you see, that I sport?

Drink then, my dear friends.

My dear nephew, how do you like these wines?

Very well, my dearest uncle. I have a good supply of it, and it makes a part of the articles, which I yield to you.

Und ein braver Bursche. Er ist mir so zugethan, daß er noch nicht einen Augenblick bereuet hat, sein Vaterland verlassen zu haben.

Ich vertraue ihm meinen Keller und oft meine Kasse an.

Dieß ist eine Lobrede auf seine Treue.

O diese ist bewährt. Er hat mir sogar schon das Leben gerettet.

Großer Gott! Bei welcher Gelegenheit?

Das will ich Dir einmal erzählen.

Auch wird er in meinem Hause als Freund behandelt, und ich zweifle, daß er mich je verlassen wird.

Laß Dir's ja nicht einfallen, lieber Carl, mich je um ihn zu bitten.

Das wäre die einzige Sache, die ich Dir zu meinem Mißvergnügen abschlagen müßte.

Ach, mein lieber Onkel, wie können Sie glauben, daß ich nur einen Augenblick Sie irgend einer Sache berauben wollte, die Ihnen angenehm wäre?

Siehst Du denn nicht, daß ich spaße?

Trinken Sie doch, meine Freunde!

Lieber Neffe, wie findest Du diese Weine?

Vortrefflich, mein bester Onkel. Ich habe einen guten Vorrath davon, und er macht einen Theil der Handelsartikel aus, die ich Dir abtrete.

You will be contented with the magazines, which you will henceforth command.

Du wirst mit den Magazinen, über die du künftig gebieten wirst, zufrieden seyn.

They are all provided abundantly, and above all those of colonial-produce.

Sie sind alle reichlich versehen, zumal die mit den Kolonialwaaren.

It is only a pity, that the stagnation of the same is so sensible at present.

Schade nur, daß die Stockung darin heut zu Tage so empfindlich ist.

One must take patience and deal with such articles as yield advantage in these days.

Man muß Geduld haben, und sich mit solchen Handelszweigen beschäftigen, die eben jetzt einträglich sind.

When a house has some resources, it will always get through in one manner or other.

Hat ein Handelshaus Hülfsquellen, so hilft es sich immer auf diese oder jene Art durch.

If we must be stock-jobbers, bankers, let us be so.

Muß man jetzt Actienhändler, Wechsler seyn, auch gut.

Every thing yields money, provided one knows how to go about it.

Alles bringt Geld ein, wenn man es nur recht anfängt.

I have very clever people in my counting-house. I pay them well, but they serve me well for it.

Ich habe sehr geschickte Leute auf meinem Comtoir. Ich bezahle sie gut, bin aber auch gut bedient.

On your left hand is Mr. L., my first book-keeper. I recommend him to you.

Da ist Herr L., Dir zur Linken, mein erster Buchhalter. Ich empfehle ihn Dir.

If I did not fear to hurt his modesty, I would count you all his excellent qualities in his presence.

Wenn ich nicht fürchtete, seine Bescheidenheit zu beleidigen, so würde ich Dir alle seine vortrefflichen Eigenschaften vorzählen.

I am then very glad, Sir, to find myself here. You would undoubtedly make the gentleman your nephew too advantageous a picture of my few abilities and moral merits.

Es ist mir also sehr angenehm, mein Herr, daß ich mich hier befinde. Sie würden ohne Zweifel Ihrem Herrn Neffen ein zu vortheilhaftes Bild von meinen geringen Talenten und meinem moralischen Werthe machen.

I should fear, that in proceed of time my future master might not find so many in me.

Ich müßte fürchten, daß in der Folge mein künftiger Herr Prinzipal mich nicht so fände.

Fear nothing, my dear L. Your merits are so great, that there can never be said too much of them.

Fürchten Sie nichts, mein lieber L., Ihre Verdienste sind so groß, daß man nie zuviel davon sagen kann.

I flatter myself, Mr. L., that I shall render them the same justice, which my uncle does.

Ich schmeichle mir, Herr L., daß ich denselben eben so viel Gerechtigkeit werde widerfahren lassen, wie mein Onkel.

You will find yourself well therewith, my dear nephew.

Du wirst Dich sehr wohl dabei befinden, lieber Neffe.

In general I advice you to remove no-body.

Ueberhaupt rathe ich Dir, Niemanden zu entlassen.

I have always had reason to be contented with them all.

Ich habe immer Ursache gehabt, mit Allen zufrieden zu seyn.

I will have a care, my dear uncle. On the contrary I will endeavour to attach them to me by continuing the good usage, they have experienced from you.

Ich werde mich wohl hüten, lieber Onkel. Im Gegentheil werde ich sie dadurch an mich zu fesseln suchen, daß ich die gute Behandlung fortsetze, die sie von Ihnen erfahren haben.

This will not be difficult to you.

Dieß wird Dir nicht schwer werden.

I have told each of them that they would have a good master of you and besides I would not quit them before the end of this year.

Ich habe allen schon gesagt, sie würden einen guten Prinzipal an Dir haben, und ich würde überdieß sie nicht eher, als mit Ausgang des Jahres verlassen.

That has relieved them not a little.

Dieß hat sie nicht wenig beruhiget.

For I own you, that they lose me unwillingly, and you would be in the wrong, my dear nephew, to be jealous of it. It makes them honour.

Denn ich gestehe Dir, sie verlieren mich ungern, und Du, lieber Neffe, hättest Unrecht, wenn Du darüber eifersüchtig wärest. Es macht den Leuten Ehre.

To gain their trust and love will be the only aim of my continual endeavours.
You will certainly succeed in it.
I know your character and also what you possess in them.
But let us now speak of something else.
Do you know, my dear friends, that my nephew will probably marry in a short time?
What do you call probably, dear uncle? You seem then not to know, that Mr. B. has already given me his consent?

That he grants me his daughter with all his heart?
How then? To-day already Mr. B. gives you his daughter?
Yes, my dear uncle. He had no sooner perused my papers, but in the most generous manner he consented to my marriage and embraced me as his future son-in-law in presence of the whole society.

In faith, dear nephew, you must be born on a sunday!

You find an uncle, who yields an excellent business to you, and at the same time a father, who gives you the richest and most

Mir ihr Zutrauen und ihre Liebe zu gewinnen, darnach werde ich unaufhörlich streben
Dieß wird Dir zuverläſſig gelingen.
Ich kenne Deinen Charakter und weiß auch, was Du an ihnen haſt.
Doch jetzt von etwas Anderm.

Wiſſen Sie, meine lieben Freunde, daß mein Neffe ſich höchſtwahrſcheinlich in kurzem verheirathet?
Was nennen Sie wahrſcheinlich, lieber Onkel? Sie wollen es alſo noch nicht wiſſen, daß Herr B. mir ſchon ſein Jawort gegeben hat?
Daß er mir ſeine Tochter von Herzen gern gibt?
Wie? Schon heute gibt Dir Herr B. ſeine Tochter?

Mein Gott, ja, lieber Onkel! Kaum hat er meine Papiere durchgeſehen, ſo hat er auch auf die großmüthigſte Art von der Welt in meine Heirath eingewilligt und mich in Gegenwart der ganzen Geſellſchaft als ſeinen künftigen Schwiegerſohn umarmt.
Bei meiner Treue, lieber Neffe, Du biſt ein Sonntagskind!
Du findeſt einen Onkel, der Dir eine vortreffliche Handlung überläßt, und in demſelben Augenblicke einen Vater, der Dir das liebens-

lovely girl in the town for your wife.

würdigste und reichste Mädchen in der Stadt zur Frau gibt.

But what will become of me, my dear uncle, if I have not the fortune of pleasing her?

Aber was wird aus mir, theurer Onkel, wenn ich das Glück nicht habe, ihr zu gefallen?

Indeed, dear nephew, that's your own business.

Ei, lieber Neffe, das ist blos Deine Sache.

You have unquestioned merits; how else could I love you thus? But seek always to acquire a thousand more, if you have a mind to be worth your bride, for she is an angel.

Du hast gewiß viel Verdienste, wie könnte ich Dich sonst so lieben? Aber suche Dir immer noch mehrere dazu zu erwerben, wenn Du Dich Deiner Braut würdig machen willst. Denn sie ist ein Engel.

She is only fifteen or sixteen years of age, fair as a rose, of such an excellent character as may seldom be found; possessed of a thousand talents, sensible, spiritual, so modest, so soft — in short, she is the pattern of all perfections.

Sie ist erst fünfzehn bis sechzehn Jahr alt, schön wie die Rose, von so trefflichem Charakter, als man es selten findet, hat tausend Talente, ist verständig, geistreich, bescheiden, sanft. — Mit einem Worte, sie ist ein Muster aller Vollkommenheiten.

Ah, dear uncle, you overjoy and distress me at the same time.

Ach, lieber Onkel, Sie versetzen mich in ein freudiges Entzücken und bringen mich zugleich zur Verzweiflung.

After the picture, which you make me of her, I shall be the most unhappy of mankind to be refused or despised by her.

Nach dem Bilde, das Sie mir von ihr machen, bin ich der unglücklichste Mensch, wenn sie mich ausschlägt, oder mir verächtlich begegnet.

She is too well bred for that.

Dazu ist sie zu gut erzogen.

Take courage, my dear nephew. She has already been disposed too much in your favour.

Fasse Muth, lieber Neffe. Sie ist schon sehr zu Deinem Vortheile gestimmt worden.

It is long ago that Mr. B. has meditated this alliance.

Schon seit einiger Zeit hat Herr B. diese Verbindung in Gedanken.

He has often told me of it, as of the only means, which he knows, how to show his gratitude to your brother, to whom he feels himself under infinite obligations.

Er hat oft mit mir davon, als von dem einzigen ihm bekannten Mittel gesprochen, wie er sich mit Deinen Bruder, dem er unendliche Verbindlichkeiten zu haben fühlt, abfinden könne.

For the rest I will put you into a state worth her.

Uebrigens versetze ich Dich in eine Lage, die ihrer würdig ist.

In respect to your fortune, nothing can be said against you.

In Ansehung des Vermögens ist nichts an Dir auszusetzen.

It will now be your care to provide for an equivalent sum of merits and good qualities, and I am sure, that you will not fail in it.

Es wird nun Deine Sache seyn, für eine gleiche Summe an Verdiensten und guten Eigenschaften zu sorgen, und ich bin sicher, Du wirst es daran nicht fehlen lassen.

You are very kind, dear uncle, to have so much trust in me. I will strive to justify your expectations.

Sie sind sehr gütig, bester Onkel, und haben viel Vertrauen zu mir. Ich werde mich bestreben, Ihre Erwartung zu rechtfertigen.

You will get a very worthy father-in-law.

Du wirst einen sehr würdigen und sehr achtbaren Schwiegervater bekommen.

Every other but he would have made difficulties.

Jeder Andre hätte vielleicht Schwierigkeiten gemacht.

No. He not at all.

Ach Gott, nein! Er gar nicht.

When he came up to us again, he said to me with the noblest openness of the world:

Als er wieder zu uns kam, sagte er mit der edelsten Offenheit zu mir:

„You have got my consent; you are my son-in-law.“

„Sie haben meine Einwilligung; Sie sind mein Schwiegersohn!“

My future spouse had already been ordered by a courier to come here without delay to fly in her father's arms and from there in mine for ever, provided

Meine Verlobte hatte sogar schon durch einen Eilboten Befehl erhalten, sich ohne Verzug hieher zu begeben, um in die Arme ihres Vaters und für immer in die

I have the fortune of pleasing her.

meinigen zu fliegen, wenn ich anders das Glück habe, ihr zu gefallen.

In faith, dear nephew, I know the greatest and most inimitable of men upon earth, but in you I believe to see the happiest.

In der That, lieber Neffe, ich kenne den Größten und Unnachahmlichsten der Menschen auf Erden, aber in Dir glaube ich den Glücklichsten zu sehen.

The world may pardon me this parallel, but it issues from the fulness of my heart.

Man verzeihe mir diese Zusammenstellung, sie drängt sich aber aus der Fülle meines Herzens hervor.

And you, my dear uncle, and my father-in-law are the best and most generous of men.

Und Sie, mein Onkel, und mein künftiger Schwiegervater, Sie sind die besten, die großmüthigsten aller Menschen.

And your brother, why do you pass him?

Und Dein Bruder, warum übergehest Du den?

Has he not given us a fair example of greatness of mind by making young B. his son-in-law?

Hat er uns nicht ein schönes Beispiel von Seelengröße gegeben, als er den jungen B... zu seinem Schwiegersohne machte?

That's true. But could he employ his benefits better? Is young B. not an amiable man? Is he not the whole felicity of his wife?

Das ist wahr. Aber konnte er seine Wohlthaten besser anbringen? Ist der junge B. nicht ein liebenswürdiger Mann? Ist er nicht das ganze Glück seiner Gattinn?

Well, you will likewise seek to be so to yours.

Nun wohl; Du wirst ebenfalls suchen, das Glück der Deinigen zu seyn.

Oh, I swear you, my dear uncle, this will always be my most ardent desire.

O, ich schwöre Ihnen, theuerster Onkel, dieß wird immer mein heißestes Verlangen seyn.

Let us now go to bed, my dear friends.

Jetzt, meine lieben Freunde, wollen wir zu Bette gehen.

It has struck ten.

Es hat zehn geschlagen.

We shall see us again to -morrow. — Morgen ſehen wir uns wieder.

Adieu, gentlemen, I wish you good repose. — Leben Sie wohl, meine Herren; ſchlafen Sie wohl.

Second evening. Zweiter Abend.

First Dialogue. Erstes Gespräch.

How will you spend your evening, my charming Adelaide?

Wie werden Sie Ihren Abend zubringen, meine schöne Adelheid?

Will you take a walk or avail yourself of your box in the new opera, which will be represented in honour of the foreign prince, who is here?

Werden Sie spazieren gehen, oder Ihre Loge zu der neuen Oper benutzen, die diesen Abend dem anwesenden fremden Fürsten zu Ehren gegeben wird?

The weather is not fine enough for walking, my dear Joinville, and the opera gives me a tedious while.

Das Wetter ist mir zum Spazierengehen nicht schön genug, meine liebe Joinville, und in der Oper habe ich Langeweile.

Yet you must do something.

Etwas aber müssen Sie doch thun.

I will go to my aunt's.

Ich werde zu meiner Tante gehen.

Will she have company?

Wird Gesellschaft zu ihr kommen?

She is never alone, and one is very well entertained

Sie ist niemals allein, und man unterhält sich recht gut

with her, at least in a sensible manner.

bei ihr, wenigstens auf eine vernünftige Art.

I esteem your aunt very much, but I could never resolve myself to be presented to her.

Ich schätze Ihre Tante sehr hoch, aber ich habe mich nie entschließen können, mich ihr vorstellen zu lassen.

You have been in the wrong; she is the best woman upon earth.

Sie haben Unrecht gethan; sie ist die beste Frau von der Welt.

One is without any restraint with her.

Man ist ganz ohne Zwang bei ihr.

She has something, that awes.

Sie hat für mich, wie soll ich sagen, so etwas Gebieterisches.

She must be extremely severe.

Sie muß außerordentlich streng seyn.

Towards herself, yes, towards others not in the least.

Gegen sich, ja! Gegen Andre keinesweges.

She is the most indulgent woman I know.

Es ist die nachsichtsvollste Frau, die ich kenne.

The only vice, which she does not suffer, at least in her house, is calumny.

Der einzige Fehler, den sie, wenigstens in ihrem Hause, nicht duldet, ist die Verleumdung.

She abhors slander.

Sie verabscheuet das Afterreden.

I begin to have quite an other notion of her.

Ich bekomme einen ganz andern Begriff von ihr.

Make her acquaintance, and you will tell me, that I have been in the right.

Machen Sie ihre Bekannschaft, und Sie werden mir Recht geben.

I shall go there in half an hour, do you desire me to present you?

Ich gehe in einer halben Stunde hin, soll ich Sie vorstellen?

Can I go to her thus dressed?

Kann ich in diesem Anzuge zu ihr gehen?

O Lord, yes! Why you are very well dressed.

Mein Gott, ja! Sie sind sehr gut gekleidet.

Is my gown not cut too much?

Ist mein Kleid nicht zu sehr ausgeschnitten?

Not at all, I find you dressed very decently.

Nein doch, ich finde Sie sehr sittsam gekleidet.

And besides, do you believe, my aunt will interfere with criticising the fashions?

Und glauben Sie denn etwa, daß meine Tante sich damit abgiebt, die Moden zu bekritteln?

Quite the contrary, she does not like to see a young, well built person neglect them to affect decency.

Ganz im Gegentheil; sie sieht es nicht gern, wenn eine junge, wohlgebildete Person sie vernachläßigt, um die Ehrbare zu spielen.

Well, I shall beg my mother to give me leave to attend you.

Gut, ich will meine Mutter bitten, daß Sie mir erlaubt, Sie zu begleiten.

And why should the Lady your mother not come likewise along with us?

Und warum sollte Ihre Frau Mutter nicht auch mitgehen?

I don't know, if she will have time.

Ich weiß nicht, ob sie Zeit dazu haben wird.

I should be sorry for it. I know, that my aunt has wished long ago to talk with her about many different things.

Das sollte mir Leid thun. Ich weiß, daß meine Tante schon längst über mancherlei Dinge mit ihr zu sprechen wünscht.

Have I told you already, my dear friend, that my music-master has brought me two or three new songs? You will find them on my piano and might in the mean time amuse you with them.

Habe ich Ihnen schon gesagt, liebe Freundinn, daß mein Musikmeister mir zwei oder drei neue Lieder mitgebracht hat? Sie werden sie auf meinem Fortepiano finden, und könnten sich indessen die Zeit damit vertreiben.

I'll propose to my dear mother to attend us to your aunt's.

Ich will meiner guten Mutter den Vorschlag thun, uns zu Ihrer Tante zu begleiten.

I shall be back in a minute.

Ich bin in der Minute wieder bei Ihnen.

Charlotte, Charlotte!

Charlotte, Charlotte!

My Lady!

Gnädiges Fräulein!

Is my mother alone?

Ist meine Mutter allein?

No, Miss, Mr. L., the counsellor, is there; but he will pay you his respects.

Nein, Fräulein, der Herr Hofrath L. ist da; aber er wird Ihnen seine Aufwar-

I have been ordered to announce him to you.

tung machen. Es ward mir aufgetragen, ihn bei Ihnen zu melden.

Your governess comes likewise back; I hear her cough.

Auch Ihre Gouvernante kommt wieder; ich höre sie husten.

You come very conveniently, my dear. I have something to tell my mama. Be pleased in the mean time to keep this young Lady company.

Sie kommen recht gelegen, liebe Bonne. Ich habe der Mama ein Wörtchen zu sagen. Belieben Sie indessen dieser jungen Dame Gesellschaft zu leisten.

The same, you have praised to me so much this morning.

Die nähmliche, die Sie mir diesen Morgen so gelobt haben.

She deserves every thing, that I have said of her.

Sie verdient alles, was ich von ihr gesagt habe.

You are very kind, Miss, and I am very much honoured by your applause.

Sie sind sehr gütig, Mademoiselle, und ich fühle mich durch Ihren Beifall sehr geehrt.

When one distinguishes one's self as you do by abundance of talents from all the people of one's age, one deserves to be cited as an example.

Wenn man sich so, wie Sie, mein Herzchen, durch eine Menge Gaben vor allen andern Personen seines Alters auszeichnet, so verdient man als Muster angeführt zu werden.

Ah, good evening, counsellor. Let me present you to Miss Adelaide Etrée and go then to my mother, who expects you.

Ah! — guten Abend, Herr Hofrath. Kommen Sie, ich will Sie hier dem Fräulein Adelheid von Etrée vorstellen. Dann gehen Sie zu meiner Mutter; sie erwartet Sie.

I just come from her my Lady; but it will be very flattering to me to make acquaintance with this young Lady.

Ich komme von ihr, mein Fräulein; aber es wird mir sehr schmeichelhaft seyn, die Bekanntschaft dieser jungen Dame zu machen.

My dear Adelaide, here is Mr. L., who wishes the honour of being presented to you.

Meine liebe Adelheid, — der Herr Hofrath L., der die Ehre zu haben wünscht, Ihnen vorgestellt zu werden.

Finally I have the fortune of meeting you, Mylady. My brother has commended me your talents and even shown me a charming portrait of your hand.

Endlich habe ich das Glück, mein Fräulein, Sie wo anzutreffen. Mein Bruder hat mir Ihre Talente sehr gerühmt, und mir sogar ein allerliebstes Portrait von Ihrer Hand gezeigt.

I know. But the gentleman your brother has told me likewise, that you draw landscapes very well. I regret, that what he has shown you of me was only a copy.

Ich weiß das. Ihr Herr Bruder hat mir auch gesagt, daß Sie Landschaften sehr gut zeichnen. Ich bedaure, daß das, was er Ihnen von mir gezeigt hat, bloße Copie ist.

But so finished, so perfectly treated, that even a connoisseur will esteem it an original.

Aber so vollendet, so vollkommen behandelt, daß selbst der Kenner sie für ein Original halten wird.

I should be much flattered, counsellor, if what you say was true.

Ich würde mich sehr geschmeichelt finden, Herr Hofrath, wenn das, was Sie sagen, wahr wäre.

For the rest your brother seemed to me to set such a value upon this little picture, that I gave it him with pleasure.

Uebrigens schien mir Ihr Herr Bruder einen solchen Werth auf dieß kleine Gemälde zu legen, daß ich es ihm mit Vergnügen gab.

Is he still in garrison at D.?

Ist er noch in D..., in Garnison?

Yes, Mylady, his regiment will be relieved only next spring.

Ja, gnädiges Fräulein, sein Regiment wird nicht eher, als künftiges Frühjahr abgelöset.

I shall then have the pleasure of seeing him again this winter.

Ich werde also das Vergnügen haben, ihn diesen Winter wieder zu sehen.

I have made his acquaintance at my uncle, the banker E.'s.

Ich habe seine Bekanntschaft bei meinem Onkel, dem Bankier D'E., gemacht.

He plays masterly upon the violin and has often accompanied me.

Er spielt meisterhaft Violine und hat mich oft accompagnirt.

It is from him I know, my Lady, how much applause you have obtained in the part of Fanchon at the private theatre, which the governour of the town has got built in his palace for the young yeople.

Ich weiß auch von ihm, mein Fräulein, wie viel Beifall Sie in der Rolle der Fanchon auf dem Gesellschaftstheater eingeerntet haben, das der Stadtgouverneur für die holde Jugend in seinem Pallaste hat erbauen lassen.

Ah, that theatre is charming, and they act almost every month a new piece there during the winter.

Ach, das Theater ist allerliebst, und man giebt darauf den Winter hindurch fast jeden Monat ein neues Stück.

The governour's son, whom you know undoubtedly, acts the part of a lover very well.

Der Sohn des Gouverneurs, den Sie ohne Zweifel kennen, spielt die Liebhaberrollen vorzüglich gut.

One can almost assert, that he acts it masterly.

Man kann fast behaupten, daß er sie meisterhaft spielt.

He has two sons. Is it he, who serves in the dragoons?

Er hat zwei Söhne. Ist es der unter den Dragonern?

The very same.

Der nähmliche.

I don't wonder at it; for in the first place he has had a very good breeding in his father's house, after which he took a journey to Paris where he remained a tolerable time.

Dann wundert es mich nicht, denn er hat im Hause seines Vaters eine sehr gute Erziehung erhalten und dann eine Reise nach Paris gemacht, wo er sich ziemlich lange aufhielt.

He has always visited the best societies there.

Er hat dort immer die besten Gesellschaften besucht.

And particularly those of Ladies of high life of a certain age, which are most proper to form a young man.

Und besonders die Gesellschaften geistreicher Frauen von einem gewissen Alter, die am meisten dazu geeignet sind, einen jungen Mann zu bilden.

He performs also every thing with much grace.

Er macht auch alles mit vielem Anstand.

His exterior is very handsome.

Sein Aeußeres ist sehr schön.

Yes, it is not bad. However I prefer his eldest brother.

Ja, es ist nicht übel, doch finde ich seinen ältern Bruder hübscher.

That depends upon taste. The dragoon-officer is generally admired.

Das kömmt auf den Geschmack an. Der Dragoneroffizier gefällt gleichwohl allgemein.

Oh, I know that; for I have often been contradicted, when I disputed, that the assessor was a finer man.

O, das weiß ich; denn man hat mir oft widersprochen, wenn ich behauptet habe, der Assessor wäre ein schönerer Mann.

They have even had the insolence to say, that I did it, in order not to betray myself.

Man hat sogar die Unverschämtheit gehabt, zu sagen, ich behauptete dieß blos, um mich nicht zu verrathen.

For the rest I find a great merit in him; he is not in the least presumptive or arrogant.

Uebrigens kenne ich ein großes Verdienst an ihm: er ist nicht im geringsten eingebildet; nichts weniger als anmaßend.

In spite of all the praises and applause, which are bestowed on him whereever he appears, he always shows a modesty, a self-empire, a moderation, that is seldom to be found in young people of his age.

Bei allen Lobsprüchen, bei allen Beifallsbezeugungen, die man überall, wo er sich nur zeigt, an ihn verschwendet, beweiset er stets eine Bescheidenheit, eine Selbstbeherrschung, eine Mäßigung, wie man sie selten bei Leuten seines Alters antrifft.

Perhaps he will be as cunning as to perceive, that this is a means to acquire yet more honour.

Vielleicht ist er so listig und merkt, daß dieß ein Mittel ist, sich deren noch mehr zu erwerben.

And you, counsellor, are undoubtedly a little malicious.

Und Sie, Herr Hofrath, Sie sind ohne Zweifel ein wenig boshaft.

I, my Lady? Why so, pray?

Ich, mein Fräulein? Wie so? Ich bitte Sie!

Because it seems to me, that you intend to abase the questioned young man's merits by your: Perhaps he will be as cunning.

Weil mir's vorkommt, als wollten Sie durch Ihr: Vielleicht ist er so listig, die Verdienste des jungen Mannes, von dem die Rede ist, herabwürdigen.

Quite the contrary. I give him one more.

Ganz das Gegentheil. Ich eigne ihm ja noch eins mehr an.

I beg your pardon. What you mean, is not to please me.

Verzeihen Sie. — Ein solches Verdienst wäre nicht von der Art, mir zu gefallen.

A man must have merits and a girl be handsome, without knowing it.

Ein Mann muß Verdienste haben und ein Mädchen schön seyn, ohne es zu wissen.

Pray, my Lady, how is that not to be known?

Mein Fräulein, ich bitte Sie, wie kann man das nicht wissen?

Could you ever persuade me, that you don't know, you are handsome?

Könnten Sie mich je überreden, Sie wüßten nicht, daß Sie schön sind?

Ah, Sir, pray, abandon these common terms, so often applied to our sex. If any body heard it, they might believe, I had the design of attracting their notice, though I assure you, that I have not thought of it.

Ach, mein Herr, lassen Sie dergleichen unserm Geschlecht so oft wiederholte Gemeinsprüche, ich bitte Sie! Wenn uns Jemand hörte, er könnte glauben, ich hätte es darauf angelegt, sie herbeizuführen; und ich versichere Ihnen doch, daß ich nicht daran gedacht habe.

But, my Lady, pardon me, you reprove me rather in a harsh manner and twice too, though I don't believe to have deserved it.

Aber, mein Fräulein, Sie verzeihen. — Sie tadeln mich etwas hart, und gleich zweimal nach einander, ohne daß ich es verdient zu haben glaube.

No doubt, because sarcasms too often slip from your mouth.

Ohne Zweifel, weil Ihnen die Sarkasmen nur zu natürlich entschlüpfen.

Not at all. I am any thing but cutting.

Keinesweges. Ich bin nichts weniger als beißend.

I have not wit enough for it. And though my character bore me to be so, I would certainly not dare it in your presence.

Dazu habe ich nicht Witz genug. Und wenn es auch in meinem Charakter läge, es zu seyn — worüber ich in Verzweiflung wäre — so würde ich es doch gewiß in Ihrer Gegenwart nicht zu seyn wagen.

However I have not perceived, that I had any ascendancy over you.

Ich habe gleichwohl nicht bemerkt, daß ich einige Gewalt über Sie hätte.

You have decided not to grant me any good quality.

Sie wollen mir nun einmal keine gute Eigenschaft zugestehen.

O God, where will you seek it at last! Let us speak of something else, pray. This would lead us to a dispute, which would not end for the whole evening.

O mein Gott! Was werden Sie mir noch andichten! Etwas andres, ich bitte Sie. Das bisherige Gespräch würde uns in einen Krieg verwickeln, der den ganzen Abend kein Ende nähme.

And I like so much to live in peace with every body.

Und ich lebe so gern mit aller Welt im Frieden.

I likewise, my Lady. But I am inconsolable at my having given you innocently a disadvantageous idea of my character.

Ich ebenfalls, mein Fräulein. Aber ich bin untröstlich darüber, daß ich Ihnen so unschuldiger Weise einen unvortheilhaften Begriff von meinem Charakter gegeben habe.

Don't be afraid. I don't judge a body so quick.

Fürchten Sie nichts. Ich fälle nicht so schnell ein Urtheil über Jemand.

I am always very diffident with myself.

Dazu setze ich viel zu großes Mißtrauen in mich selbst.

Nothing is easier than to undeceive me.

Es ist nichts leichter, als mich aus einem Irrthume zu ziehen.

I'll perhaps soon beg your pardon for having been able for a moment not to know you well.

Vielleicht bitte ich Sie bald um Verzeihung, daß ich Sie nur einen Augenblick verkennen konnte.

And it will be easy to you to persuade me, that I have been in the wrong.

Und es wird Ihnen sehr leicht werden, mich zu überreden, daß ich Unrecht gehabt habe.

That will give you an ascendancy over me, which will indeed humiliate me a little, but serve me for a lesson in future.

Dieß wird Ihnen ein Uebergewicht über mich geben, das mich ein wenig demüthigen, aber mir für die Zukunft zur Lehre dienen wird.

I see, you are a little wonder of sense.

Ich sehe, daß Sie ein kleiner, liebenswürdiger Dämon von Verstand sind.

Will you permit me to pay the gentleman your father my respects one of these days?

You must address yourself to him himself, Sir.

I have already done it of late with the president's spouse, my Lady, and he has been pleased to permit it me.

Therefore you will always be welcome.

And if you acquire the esteem of my parents in future, I will own with all my heart, that I have wronged you.

My father is no less delicate, than just in his affections.

He knows very well how to distinguish merits and grants them his whole admiration.

There Miss Joinville and her mother are coming.

Erlauben Sie mir wohl, daß ich dieser Tage Ihrem Herrn Vater meine Aufwartung mache?

Mein Herr, Sie müssen sich deßhalb an ihn selbst wenden.

Dieß habe ich schon neulich bei der Frau Präsidentinn gethan, mein Fräulein, und er hat mir es gefälligst erlaubt.

Sonach werden Sie stets willkommen seyn.

Und wenn Sie sich in der Folge die Achtung meiner Eltern erwerben, so werde ich von Herzen gern gestehen, daß ich Ihnen sehr Unrecht gethan habe.

Mein Vater ist eben so schwierig, als gerecht in seinen Freundschaften.

Er versteht sich vollkommen auf Verdienste und schenkt ihnen seine ganze Bewunderung.

Hier kömmt Fräulein Joinville mit ihrer Frau Mama.

Continuation.

Good evening, dear Adelaide; you will conduct us to your aunt, and that rejoices me exceedingly.

It is long ago I intended to visit her and to present my daughter to her.

Fortsetzung.

Guten Abend, liebe Adelheid. Sie wollen uns zu Ihrer verehrungswürdigen Tante führen; das freut mich außerordentlich.

Schon lange war ich Willens, sie zu besuchen und ihr meine Tochter vorzustellen.

It will give her an infinite pleasure.

Es wird ihr unendlich viel Vergnügen machen.

Dear friend, I have tarried rather long; I was obliged to help my good mother to dress herself.

Liebe Freundinn, ich bin etwas lange ausgeblieben; ich mußte aber meine gute Mutter anziehen helfen.

And you have performed your task very well. She is very well dressed.

Und Sie haben es sehr gut gemacht. Sie ist ganz unvergleichlich angezogen.

Do you find that, dear Adelaide?

Finden Sie das, liebe Adelheid?

Yes, my Lady, all — even to the least ornament, is adjusted to the best taste imaginable.

Ja, gnädige Frau, alles — bis auf das Geringste — ist im möglichst besten Geschmacke.

But, dear mother, I don't know, how I shall look.

Aber, liebe Mutter, ich weiß nicht, wie ich mich ausnehmen werde.

As you should be, dear daughter.

Wie sich's gehört, liebe Tochter.

Your gown is fine and white; nothing adorns innocence better.

Dein Kleid ist fein und weiß; nichts ziert die Unschuld besser.

In my age, dear children, one is permitted to set one's self off; it is even necessary.

In meinen Jahren, liebe Kinder, ist es erlaubt, sich etwas zu putzen, es ist sogar nöthig.

In your age simplicity is esteemed an ornament, youth beauty, and modesty raises the one with the other.

In eurem gilt Einfachheit für Putz, Jugend für Reiz, und Bescheidenheit erhöht beide.

Well, my children, let us go; we might come too late.

Jetzt, Kinder, laßt uns gehen; wir möchten zu spät kommen.

Counsellor, I am your servant.

Herr Hofrath, ich bin Ihre Dienerinn.

I have the honour to be your most obedient servant, my Ladies. Miss Dumenil, I shall have the pleasure of seeing you again.

Ich habe die Ehre, mich Ihnen zu empfehlen, meine Damen. Mademoiselle Dümenil, ich habe das Vergnügen, Sie wiederzusehen.

Farewell, my dear governess.
Much pleasure, my Ladies, and please pay my respects to your lovely aunt.

I will not fail.
John, let the coach drive before the door!

Leben Sie wohl, liebe Bonne.
Viel Vergnügen, meine Damen, und empfehlen Sie mich ihrer liebenswürdigen Tante zu Gnaden.

Ich werde nicht ermangeln.
Johann, laß vorfahren!

Second Dialogue.

The same evening.

Is there concert at Lady Etrée's this evening?
No, my Lady.
If any amateur comes to us, we will make some music; perhaps my cousin will sing too, but for the rest we have no regular appointment of music.
I shall be ravished to hear your cousin sing. She excels.
She sung better last year.

She neglects herself much since her childbed.
Her child busies her the whole day.
Does she nurse it herself?
O yes, however weak and delicate she is. She would never consent to give it to a nurse.
She is much in the right.
There she fulfils the first duty of a mother.

Zweites Gespräch.

Der nähmliche Abend.

Ist diesen Abend Concert bei der Frau von Etrée?
Nein, gnädige Frau.
Kömmt irgend ein Musikliebhaber zu uns, so treiben wir ein Bischen Musik, vielleicht singt auch meine Muhme; übrigens aber ist nichts Verabredetes.
Ich werde mich sehr freuen, Ihre Cousine singen zu hören. Sie ist vortrefflich.
Sie sang im vorigen Jahre besser.
Sie vernachlässigt sich sehr seit ihrer Niederkunft.
Ihr Kind beschäftigt sie den ganzen Tag.
Sie stillt es selbst?
Ja wohl, so schwach und zart sie auch ist. Sie hat sich nie dazu verstehen wollen, ihm eine Amme zu halten.
Sie hat sehr Recht.
Sie erfüllt dadurch die erste Pflicht einer Mutter.

Now we are arrived.
It seems to me, that much company is there.
As generally.
My aunt seldom goes abroad, and yet she is fond of company.
I know, that one always meets with the select by her.
She is rather a little difficult, but I give her right.

My dear aunt, I bring you Lady Joinville and Miss her daughter, my good friend, and have the honour of presenting them to you.

I embrace you, my Ladies, and know how to value the honour you show me.

Please to be seated, my Lady.
And you, charming little one, do you know, that I will begin our acquaintance with a small quarrel, which I intend with you?

Ah, my Lady, I beg your thousand pardons, if I have done something — But truly —

My dear aunt, pray don't discourage my little Josephine. It is long ago, that she has wished to pay you her respects, but she was rather intimidated.

Nun sind wir da.
Es scheint mir, als wenn viel Gesellschaft da wäre.
Wie fast alle Tage.
Meine Tante geht selten aus und liebt doch Gesellschaft.

Ich weiß auch, daß man bei ihr immer die beste antrifft.
Sie ist ein wenig schwer zu befriedigen; aber ich finde, daß sie Recht hat.
Meine liebe Tante, ich bringe Frau von Joinville und ihre Fräulein Tochter, meine gute Freundinn, mit und habe die Ehre, sie Ihnen vorzustellen.
Ich umarme Sie, meine Damen, und weiß die Ehre, die Sie mir erzeigen, zu schätzen.
Belieben Sie sich niederzulassen, gnädige Frau.
Und Sie, allerliebste Kleine, wissen Sie wohl, daß ich gleich bei unsrer ersten Bekanntschaft ein Hühnchen mit Ihnen zu pflücken haben werde?

Ach, gnädige Frau, ich bitte Sie tausendmal um Vergebung, wenn ich etwas Unrechtes gethan habe — Aber in Wahrheit —

Liebe Tante, machen Sie mir meine kleine Josephine nicht schüchtern. Schon lange hat sie gewünscht, Ihnen ihre Aufwartung zu machen, aber sie hat sich vor Ihnen gefürchtet.

You have been intimidated for me, my angel? Am I then so terrible?

Sie haben sich vor mir gefürchtet, mein Engel? Bin ich denn so fürchterlich?

Well, my child we have both had very contrary feelings. I was only angry at you, because I love you infinitely and you have never come to visit me.

Nun sieh, mein Kind, wir haben beide sehr entgegengesetzte Empfindungen gehabt. Ich war nur böse auf Sie, weil ich Sie unendlich liebe und Sie mich noch nie besucht haben.

Come up to me, I'll embrace you with all my heart. Let us make peace.

Kommen Sie näher, ich will Sie von ganzem Herzen umarmen. Wir machen Frieden.

Continne to be the good friend of my niece, and visit each other very often.

Bleiben Sie ferner meiner Nichte Freundinn, und sehen Sie einander recht oft.

I never give her any permission more willingly, than when she begs of me to visit you.

Ich gebe ihr nie so gern Erlaubniß, als wenn sie mich bittet, Sie besuchen zu dürfen.

Permit me to kiss your hand and to make my wrong up by my confession.

Erlauben Sie, Ihnen die Hand zu küssen und mein Unrecht durch mein Geständniß wieder gut zu machen.

I was always afraid of not possessing sufficient talents and merits to please you.

Ich fürchtete immer, nicht genug Talente und Vorzüge zu haben, um Ihnen zu gefallen.

And precisely, because you have so many, my dear, I was offended at your not seeking my acquaintance.

Und gerade, weil Sie deren so viele besitzen, meine Liebe, war mir's empfindlich, daß ich Sie meine Bekanntschaft nicht suchen sah.

Go now, my angel, to the young people, amuse yourself, and above all don't delay coming soon back.

Gehen Sie jetzt, mein Engel, zu dem jungen Völkchen, seyn Sie recht vergnügt, und besonders vergessen Sie nicht, bald wieder zu kommen.

Dear niece, settle the game according to your own mind, and take care, pray, that no-body be tired.

Liebe Nichte, ordne Du nach deinem Gutbefinden die Spielpartien an, und siehe darauf, ich bitte Dich, daß Niemand Langeweile habe.

I will do all in my power, dear aunt.

Ich werde mein Möglichstes thun, liebe Tante.

If general R. prefers to play at hombre, chuse people suitable to play with him.

Wenn der General R. gern L'Hombre spielen will, so suche ihm Mitspieler aus, die zu ihm passen.

Dear aunt, he is already engaged for a game at Boston.

Liebe Tante, er hat sich schon zu einer Boston-Partie versprochen.

But if the good Mrs. N. comes, I don't know what to do with her.

Aber wenn die gute Präsidentinn kömmt, so weiß ich nicht, was ich mit ihr anfange.

She plays only at picket, and I see no-body.

Sie spielt nur Piquet, und ich sehe Niemand —

Well, play with her.

Nun wohl, so spiele Du mit ihr.

Willingly, dear aunt. I should wish, that we had carnaval; I would disguise myself as a man.

Recht gern, liebe Tante. Ich wünschte nur, es wäre Carnaval, dann verkleidete ich mich als Mannsperson.

You know, that she always likes most to play with a gentleman.

Sie wissen, daß sie immer am liebsten mit einem Herrn spielt.

Why your brother shall come.

Dein Bruder kommt ja.

I know it, dear aunt, but he is a cunning fellow. He will come late, in order that he may not be obliged to play. He is not in the least fond of gaming.

Ich weiß es, gute Tante, aber er ist ein Fuchs. Er kommt spät, um nicht spielen zu dürfen. Er liebt das Spiel überhaupt nicht.

These are vain excuses. Why then does he play every evening with the commander?

Das sind Finten. Warum spielt er denn alle Abende bei dem Commandanten?

Out of respect and submission.

Aus Ehrfurcht und Unterwürfigkeit.

No, no, my little niece, don't excuse him. There are no young girls there, but here he has an opportunity of displaying his handsome figure to advan-

Nein, nein, mein Nichtchen, entschuldige Du ihn nicht. Dort giebt es keine jungen Mädchen, hier aber hat er Gelegenheit, sein nettes Figürchen geltend zu machen, —

tage, therefore he won't play.

darum nur will er nicht spielen.

In every other case I'll dispense him willingly of it; but if Mrs. N. comes without any other partner, Mr. Victor shall be so kind as to play with her till supper.

In jedem andern Falle spreche ich ihn gern davon frei: wenn aber die Präsidentinn kommt und sich keinen Piquetspieler mitbringt, so wird Herr Victor die Güte haben, bis zum Abendessen der ihrige zu seyn.

The good Lady always withdraws soon and is so lovely, so thankful, when one plays with her, that it would be a cruelty not to procure her some body, whom she would be pleased with.

Die gute Dame entfernt sich immer zeitig, und sie ist so liebenswürdig, so dankbar, wenn man mit ihr spielt, daß es eine Grausamkeit wäre, wenn man ihr nicht Jemand verschaffte, der ihr angenehm wäre.

You know then, that she likes my brother?

Sie wissen also, liebe Tante, daß mein Bruder ihr gefällt?

And why not? He is good, polite, respectful towards her.

Und warum nicht? Er ist gut, artig, ehrerbietig gegen sie.

My dear Josephine, assist me with your advice. I am at a great loss. I have promised Mrs. Dumas to make my brother a partner of hers at play, and my aunt desires him to play with Mrs. N.

Meine liebe Josephine, stehen Sie mir mit gutem Rathe bei. Ich bin in einer schönen Verlegenheit. Ich habe der Hofräthinn Dümas versprochen, meinen Bruder zu ihrem Spiele anzuwerben, und die Tante will, er soll mit der Präsidentinn Partie machen.

Nothing is easier, my dear Adelaide.

Nichts leichter als das, meine liebe Adelheid.

Young Dumas will undoubtedly appear with his sister-in-law, for he is her shade, who attends her every-where.

Der junge Dumas wird ohne Zweifel mit seiner Schwägerinn erscheinen, denn er ist ihr Schatten, der sie überall begleitet.

Propose him to Mrs. N.; she will not refuse him.

Schlagen Sie ihn der Präsidentinn vor; sie wird ihn

I know, she esteems him very much.

nicht ausschlagen. Ich weiß, daß sie ihn sehr hochschätzt.

As for him, he will consent willingly thereto.

Und was ihn betrifft, so wird er sich ganz gern fügen.

In every place, where I have met him, I never heard him speak a word.

Ueberall, wo ich ihn angetroffen habe, habe ich ihn noch nie ein Wort reden hören.

His part in an assembly begins with the play and ends with it.

Seine Rolle in einer Gesellschaft beginnt mit dem Spiele und endigt mit dem Spiele.

Faith, you are right. I did not remember. Now I am safe.

In der That, Sie haben Recht. Es fiel mir nicht ein. Nun bin ich geborgen.

The rest of the games are already noted in my pocket-book, and when they are settled, we will think of ourselves, for I intend, that we shall amuse ourselves too.

Alle andre Partieen sind schon in meiner Schreibtafel aufgezeichnet, und wenn sie angeordnet sind, dann denken wir an uns; denn wir wollen uns auch recht lustig machen.

Don't be afraid for me. Let me be with you, that's all I beg of you.

Um mich seyn Sie unbesorgt. Nehmen Sie mich mit zu sich, das ist alles, worum ich bitte.

For the rest I'll do every thing you will desire. I'll sing, play upon the harpsichord or guitar, guess and propose riddles at pledge, and if there is nothing better to be done, I will likewise sit by the lotto-table.

Uebrigens thue ich alles, was Sie verlangen. Ich singe, ich spiele Fortepiano oder Guitarre, ich errathe Charaden und gebe deren auf im Pfänderspiele, und wenn nichts Besseres zu thun ist, setze ich mich auch mit an den Lottotisch.

You are charming, my good little one.

Sie sind allerliebst, meine gute Kleine.

There some french officers are coming, whom the commander is bringing.

Da kommen französische Offiziere, die der Commandant mitbringt.

My Lady Etrée, these are two old fellow-soldiers of mine, who wish to pay you their respects. I beg

Frau von Etrée, zwei alte Kriegsgefährten, die Ihnen ihre Aufwartung zu machen wünschen. Ich bitte, sie

you to receive them well and to admit them at your house during their stay here.

freundlich aufzunehmen und ihnen während ihres hiesigen Aufenthaltes Zutritt in Ihrem Hause zu verstatten.

You will do me much honour, gentlemen. Give me leave to present my niece to you.

Sie werden mir viel Ehre erzeigen, meine Herren. Erlauben Sie, daß ich Ihnen meine Nichte vorstelle.

Adelaide, welcome these gentlemen.

Adelheid, bewillkomme diese Herren.

We esteem very much the honour you shew us.

Wir wissen die Ehre sehr zu schätzen, die Sie uns erzeigen.

No doubt these gentlemen have been only a short time in our town?

Ohne Zweifel sind die Herren nur erst seit kurzem in unserer Stadt?

Since yesterday, charming Miss, and we should wish much to tarry here for a time.

Seit gestern, gnädiges Fräulein, und wir wünschten sehr, uns einige Zeit hier aufhalten zu können.

Your town is very fine.

Ihre Stadt ist sehr schön.

Its environs, to judge by what we have seen at our arrival, are charming.

Die Umgebungen sind nach dem, was wir bei unsrer Ankunft gesehen haben, reizend.

You without doubt come from B.?

Sie kommen ohne Zweifel von B.?

I beg your pardon, the regiments, which have entered the town this morning, came from B., but as for us we have come from R.

Verzeihen Sie, die Regimenter, die diesen Morgen hier eingerückt sind, kommen von B., wir aber kommen von R.

Though we had very bad roads, yet we have been enchanted by the beautiful parts, through which we have travelled, and by those, which have offered themselves to our views at a distance.

Ob wir gleich sehr schlechte Wege gehabt haben, so sind wir doch von den schönen Gegenden, die wir durchreiset sind, und von denen, die in der Ferne sich unsern Blicken dargestellt haben, bezaubert worden.

This young Lady is your sister, I suppose?

Diese Dame ist gewiß Ihre Fräulein Schwester?

No, gentlemen, but a very good friend of mine, Miss Joinville.

Your most obedient servant, gentlemen. I am much flattered by making your acquaintance.

Dear Adelaide, you are enquired after in the adjoining chamber.

Pray, entertain these gentlemen for a moment, dear Josephine.

My Ladies, pray. don't be disturbed. We shall join the commander, who has been so kind as to present us here.

We shall have the honour of seeing you again this evening.

Dear Joinville, go, tell your mother, that my cousin is sitting at the harpsichord and will sing.

I don't know, gentlemen, whether you are fond of music or prefer to play a game at whist with the commander?

To be sure, we are very fond of music.

Might we not begin our game later?

That will only depend on you.

Then please to come in. My cousin will sing a few tunes and a duet with a french officer. whom you

Nein, meine Herren, aber eine sehr gute Freundinn, Fräulein Joinville.

Unterthänige Dienerinn, meine Herren. Es ist mir sehr schmeichelhaft, Ihre Bekanntschaft zu machen.

Liebe Adelheid, man fragt nach Ihnen, dort im anstoßenden Zimmer.

So unterhalten Sie die Herren einen Augenblick, liebe Josephine.

Meine Damen, ich bitte, lassen Sie sich nicht stören. Wir begeben uns wiederzum Commandanten, der die Güte gehabt hat, uns hier vorzustellen.

Wir werden die Ehre haben, Sie diesen Abend wieder zu sehen.

Liebe Joinville, gehen Sie doch und sagen ihrer Mutter, daß meine Cousine am Fortepiano ist und singen wird.

Ich weiß nicht, meine Herren, ob sie Musik lieben, oder ob es Ihnen lieber ist, mit dem Commandanten eine Partie Whist zu spielen?

Allerdings sind wir große Freunde von der Musik.

Könnten wir unsere Whistpartie nicht später anfangen?

Das wird ganz von Ihnen abhängen.

Alsdann bemühen Sie sich hier herein. Meine Cousine wird einige Arien und ein Duett mit einem französi-

will be acquainted with, Colonel Breteuil.

Why? Colonel Breteuil is here? We shall be very glad too see him.

Ah, good evening, gentlemen. I did not expect to have the honour of meeting with you here.

You will be witnesses to my defeat.

I venture me to sing a duet of Salieri's with that fair Lady, whom you see sitting at the harpsichord, and, truly, I don't know how to come off.

You excel in music.

I know, you sing very well.

You will get honour.

I shall be very glad of it; yet you must know, that this young Lady excels in singing.

Colonel, you are waited for by my Lady.

I am at my Lady's service.

Let us sit down and listen.

Indeed, that's ravishing!

What an extensive and flexible voice!

But, pray, hear how our comrade is surpassing himself to-day.

He sings very well.

This comes from emulation.

schen Offizier singen, der Ihnen ohne Zweifel bekannt seyn wird, mit dem Obersten von Breteuil.

Wie? Herr von Breteuil ist hier? Es wird uns sehr angenehm seyn, ihn zu sehen.

Ei, guten Abend, meine Herren. Ich vermuthete nicht, daß ich die Ehre haben würde, Sie hier zu treffen.

Sie werden Zeugen meiner Niederlage seyn.

Ich wage es, mit dieser schönen Dame, die hier am Pianoforte sitzt, ein Duett von Salieri zu singen, und ich weiß in der That nicht, wie ich mich aus der Sache ziehen werde.

Sie sind Meister in der Musik.

Ich weiß, daß Sie sehr gut singen.

Sie werden Ehre einlegen.

Es sollte mich sehr freuen; aber Sie müssen wissen, daß diese junge Dame vortrefflich singt.

Herr Oberster, die gnädige Frau erwartet sie.

Ich stehe zu Befehl.

Wir wollen uns setzen und zuhören.

In der That zum Entzücken!

Welch ein Umfang, welche Biegsamkeit der Stimme!

Aber hören Sie nur, ich bitte, wie unser Kammerad sich heute selbst übertrifft.

Er singt sehr gut.

Das macht der Wetteifer.

O my Lady, we are all enchanted.
O, mein Fräulein, wir sind alle bezaubert.

This Lady sings divinely well.
Diese Dame singt göttlich schön.

I grant it; but the colonel accompanies her with an admirable precision.
Ich gebe es zu; aber der Herr Oberste unterstützt sie auch mit bewundernswürdiger Genauigkeit.

He would be very proud to hear, that all these fine Ladies praise him.
Er würde sehr stolz werden, wenn er hörte, daß alle diese schönen Damen sein Lob aussprechen.

We render only justice to his deserts.
Wir lassen nur seinem Verdienste Gerechtigkeit widerfahren.

How delicious! What a cadence!
Wie allerliebst! Welche Cadenz!

My Lady, indeed, you have transported us to paradise.
Gnädige Frau, wahrhaftig, Sie haben uns in den Himmel entzückt.

You are so kind, Gentlemen. I beg your indulgence, and to obtain it, I'll do as most singers do, saying: I have got a cold, I am rather indisposed, I have got head-ach, diseases. I should perhaps sing better, if I was more disposed.
Sie sind sehr gütig, meine Herren. Ich bitte um Ihre Nachsicht, und um sie zu erhalten, will ich's machen, wie die meisten Sänger und sagen: Ich habe den Schnupfen, ich bin etwas unpaß; ich habe Kopfschmerzen, Unbehaglichkeiten — Ich würde vielleicht besser singen, wenn ich aufgelegter wäre.

My Lady, pray do not. We should all lose our heads.
Gnädige Frau, thun Sie das nicht, wir bitten. Wir würden Alle den Kopf verlieren.

There is no risk, gentlemen.
Keine Gefahr, meine Herren.

Do you believe, we are too old for it?
Glauben Sie, daß wir zu alt zu so etwas sind?

On the contrary, gentlemen; but endowed with too much sense.
Im Gegentheil, meine Herren; aber zu verständig —

The present french warrior has too much experience,
Der jetzige französische Krieger hat zu viel Erfahrung, hat

has seen too much of the world as to suffer himself to be dragged away so quickly and by such a trifling thing.

zu viel die Welt gesehen, als daß er sich so schnell und von so was Wenigem hinreißen ließe.

Well then, my Lady, we assure you, that even the most rigorous censor would excuse us, if he knew the cause of it.

Nun denn, gnädige Frau, wir versichern Sie, daß der strengste Sittenrichter uns entschuldigen würde, wenn er die Ursache davon kennte.

You are very gallant, gentlemen, and I give way.

Sie sind sehr galant, meine Herren, und ich muß schon nachgeben.

It is in order, that your sex surpasses ours in gallantry.

Es ist in der Regel, daß Ihr Geschlecht das unsre in Artigkeiten übertrifft.

There an ambassade to you is coming.

Da kommt eine Gesandtschaft an Sie.

O Mylady, in the name of the whole society, which you have enchanted, another little air.

O, gnädige Frau, im Namen der ganzen Gesellschaft, die Sie bezaubert haben — nur noch eine kleine Arie!

Dear cousin, my favourite tune of Fanchon, pray.

Liebe Cousine, meine Lieblingsarie aus Fanchon. Ich bitte.

With all my heart, gentlemen and Myladies, if that gives you pleasure.

Recht gern, meine Herren und Damen, wenn es Ihnen Freude macht.

Third Dialogue.

Drittes Gespräch.

The same evening.

Der nähmliche Abend.

Dear Adelaide, bid refreshments be served.

Liebe Adelheid, laß Erfrischungen reichen.

And if there is any Pine-apple ice, let some be kept for me; I'll take it after supper.

Und wenn Ananasgefrornes da ist, so hebt mir etwas davon auf; ich will's nach Tische essen.

Very well, dear aunt.

Sehr wohl, liebe Tante.

Mrs. N. has not yet come?

Not as yet, she usually comes rather late.

Mr. Victor does not hurry either, as it seems.

I am not concerned at it, dear aunt; I have got somebody to play with Mrs. N., if she comes.

And that is?

The brother-in-law of Mrs. Dumas. I have given him a hint already.

Well too! Mrs. N. will certainly find him agreeable. She always says much good of him.

I doubt of her coming.

Provided she be not indisposed.

I should be very grieved at it; she is such a good woman.

If she does not come, let enquiry be made after her to-morrow.

We have got a great company to-day.

Yes, dear aunt. But I should like to know, what our young gentlemen are doing. None of them has accepted any game.

They all stand there whispering. Some news must have happened in town.

However curious I am, I should not like to appear so; otherwise I would have

Die Präsidentinn ist noch nicht gekommen?

Noch nicht, sie kommt gewöhnlich etwas spät.

Der Herr Victor beeilt sich eben auch nicht, wie es scheint.

Ich bin nicht unruhig darüber, liebe Tante; ich habe Jemand, der mit der Präsidentinn spielt, wenn sie kommt.

Und das ist?

Der Schwager der Hofräthinn Dümas. Ich habe ihm schon einen Wink davon gegeben.

Auch gut! Die Präsidentinn wird ihn gewiß annehmlich finden; sie spricht immer viel Gutes von ihm.

Sie wird wohl nicht kommen.

Wenn sie nur nicht unpaß ist.

Das sollte mir sehr leid thun; sie ist eine so gute Frau.

Wenn sie nicht kommt, so schicke gleich morgen und laß Dich nach ihr erkundigen.

Wir haben heute viel Gesellschaft.

Ja, liebe Tante. Aber ich möchte wohl wissen, was unsre jungen Herren alle haben. Keiner von ihnen hat ein Spiel angenommen.

Sie stehen alle dort und zischeln. Es muß etwas in der Stadt vorgefallen seyn.

So neugierig ich bin, so möchte ich's doch nicht gern scheinen, sonst hätte ich schon

asked young Blainville long ago, what this mysterious assembly signifies.

längst den jungen Blainville gefragt, was dieß geheimnißvolle Beisammenstehen bedeutet.

Have a care, dear Adelaide.

Nimm Dich ja in Acht, liebe Adelheid.

Whatever may be their secrets, we shall learn them soon or late.

Was sie auch für Geheimnisse haben mögen, wir erfahren sie doch früh oder spät.

Pray, dear aunt, see how they all gather round young Damas, who is just now arrived.

Sehen Sie nur, liebe Tante, ich bitte Sie, wie sie alle den jungen Dümas umringen, der so eben gekommen ist.

Ah, then it won't be worth the trouble.

Ach, dann wird sich's wohl nicht eben der Mühe verlohnen.

Yet there must be something of importance, since even the french officers strive to speak to him.

Aber gleichwohl muß es etwas von Wichtigkeit seyn, denn selbst die französischen Offiziere drängen sich dazu, mit ihm zu reden.

Do you think, my dear aunt, I would do well to approach a little?

Glauben Sie, liebe Tante, daß ich wohl thäte, wenn ich mich ein wenig näherte?

No, I say, Adelaide. Lord, how curious you are!

Nein, sage ich Dir, Adelheid. Mein Gott, wie neugierig Du bist.

Well, dear Dumas, how went the matter?

Nun, lieber Dumas, wie lief die Sache ab?

Not so ill, Colonel.

Nicht so gar schlimm, Herr Oberst.

Your friend, how did he get off?

Wie zog sich Ihr Freund aus der Sache?

Perfectly well. He came off with a good thrust of a sword, which pass'd through his body.

Vollkommen gut. Er kam mit einem tüchtigen Degenstiche mitten durch den Leib davon.

Lord! But he is still alive?

Großer Gott! Aber er lebt?

Yes, till now. But I doubt of his recovering.

Bis jetzt, ja. Ich zweifle aber, daß er davon kommt.

And his antagonist, what did he?

Und sein Gegner, was that der?

He brushed off, as it is to be supposed.

Er machte sich aus dem Staube, wie sich's versteht.

Faith, I am verry sorry in behalf of your friend, that the thing has taken such a bad turn.

In der That, es thut mir um Ihres Freundes willen sehr leid, daß die Sache eine so schlimme Wendung genommen hat.

I am so myself, but at the bottom, has he not deserved it?

Mir auch; aber im Grunde, hat er es nicht verdient?

They did every thing in their power to adjust that damned quarrel; but he never would give an ear to reason, nor grant his wrong. Now he is convinced.

Man that alles Mögliche, um diesen verwünschten Streit beizulegen; aber er wollte nie Vernunft annehmen, noch sein Unrecht eingestehen. Nun ist er überzeugt.

But too late.

Aber zu spät!

That's his own fault.

Es ist seine Schuld.

I lament poor Joinville yet more.

Ich beklage noch mehr den armen Joinville.

Lord, don't speak so loud. There his sister stands, three steps distant from us. If she heard us, she would die with fright.

Mein Gott, reden Sie nicht so laut. Da steht seine Schwester, drei Schritte von uns. Wenn sie uns hörte, sie stürbe vor Schrecken.

Luckily he has not far to go, before he is safe.

Zum Glück hat er nicht weit zu reisen, um in Sicherheit zu seyn.

I doubt also, that the relations of the wounded, even though he should die, would ever persecute Joinville.

Ich zweifle auch, daß die Verwandten des Verwundeten, selbst wenn er sterben sollte, Joinvillen jemals verfolgen werden.

I hope, he will obtain pardon; for at the bottom it was not possible for him to shun this fatal affair. He was forced to it ten times for one.

Ich hoffe, er wird in kurzem Gnade erhalten; denn im Grunde war es ihm unmöglich, diese unselige Geschichte zu vermeiden. Er sah sich zehnmal für einmal dazu gezwungen.

Very well; but the law does not regard all these reasons.

Alles gut. Aber das Gesetz erkennt alle diese Gründe nicht an.

Yet it makes exemptions sometimes.

No, I tell you, not at all. The prince alone can pardon him according to the circumstances; but the law will not regard it.

Well, but what will be done to him, if he enters foreign service?

Nothing, not the least thing, provided he has set foot on the borders.

And if, as you have said, he has gone off without any delay, no danger is to be feared for him.

Not the least. At midnight he can be already on the prussian territory.

He has left in his room a few lines to his mother, wherein he informs her, that an affair of the utmost importance calls him without delay to B. He promises upan his arrival to circumstanciate what has obliged him to this sudden departure.

That will not ease her much.

Yet I don't see, why you need thus be uneasy. Those people have a fortune. Whether the young man serves here or elsewhere, is that not all one?

Es nimmt aber doch bisweilen einige Rücksicht darauf.

Nein, sage ich Ihnen, gar keine. Der Fürst allein kann ihn vermöge der Umstände begnadigen, die zu seinem Vortheil sprechen; aber die Gesetze werden keine Rücksicht darauf nehmen.

Gut! Was wird man ihm denn aber thun, wenn er in fremde Dienste geht?

Nichts, nicht das Geringste, wenn er nur einmal den Fuß über die Gränze gesetzt hat.

Und wenn er, wie Sie sagen, ohne Verzug abgereiset ist, so ist keine Gefahr für ihn zu besorgen.

Nicht die geringste. Er kann schon um Mitternacht auf preußischem Grund und Boden seyn.

Er hat in seinem Zimmer ein Paar Zeilen an seine Mutter gelassen, worin er ihr anzeigt, daß ihn eine Angelegenheit von äußerster Wichtigkeit unverzüglich nach B. rufe. Er verspricht, sobald er daselbst angekommen seyn wird, umständlich zu schreiben, was ihn zu dieser schnellen Reise bewogen habe.

Das wird sie eben nicht besonders beruhigen.

Ich sehe aber auch nicht ein, was sie so sehr beunruhigen kann. Die Leute haben Vermögen. Ob der junge Mensch hier oder anderswo dient, ist es nicht das Nähmliche?

Very well; but that Lady adore her son. If he dares not reappear here for a long time, she will fall in despair.

There is quite a simple remedy for it. She needs only see him, where he will be.

You have good talking. Does a Lady travel as easily as we do? Particularly when she enjoys all conveniencies possible?

One accustoms one's self to every thing. Remember the first french emigrants. Did we not see abundance of people erring for whole years on every road, who, if they had been proposed half a year before to make only a hundred miles in the latter season, would have been much scandalized?

You are in the right; circumstances urge to every thing and harden the most delicate beings to fatigues.

Gentlemen, tea and other refreshments are served up. Won't you approach the side boards?

Very much obliged to you, friend, we are going.

This is a fine company-hall.

All the decorations of it are perfectly well invented.

Alles gut; aber die Frau betet ihren Sohn an. Wenn er in langer Zeit nicht wieder hier erscheinen darf, so wird sie verzweifeln.

Dawider giebt's ein ganz einfaches Mittel. Sie darf ihn nur da aufsuchen, wo er seyn wird.

Sie haben gut reden. Reiset ein Frauenzimmer so leicht, wie wir? Zumal, wenn sie alle mögliche Bequemlichkeiten genießt?

Man gewöhnt sich an Alles. Erinnern Sie sich an die ersten französischen Emigrirten. Sah man nicht eine Menge Personen ganze Jahre lang auf Wegen und Stegen herumirren, die, wenn man ihnen sechs Monate vorher angesonnen hätte, in der spätern Jahreszeit nur hundert Meilen zu reisen, großes Aergerniß daran genommen haben würden?

Sie haben Recht; Umstände nöthigen zu Allem und härten die zärtesten Wesen für die größten Beschwerden ab.

Meine Herren, der Thee und andre Erfrischungen werden aufgetragen. Wollen Sie sich nicht den Credenztischen nähern?

Wir danken, Freund, wir kommen.

Das ist ein schöner Gesellschaftssaal.

Alle Verzierungen darin sind vollkommen gut erfunden.

What I like most is, that it is so well lighted.

Was mir am meiſten daran gefällt, iſt, daß es ſo gut erleuchtet iſt.

The great quantity of glasses contributes very much to it.

Die Menge Spiegel trägt viel dazu bei.

This Lady, for aught I have been told, has company almost every evening.

Wie ich höre, ſieht dieſe Dame alle Abende Geſellſchaft.

Except court-days and when there are great assemblies at the minister's, the fine world is to be met here every evening.

Die Tage ausgenommen, an denen bei Hofe Geſellſchaft oder bei den Miniſtern große Verſammlung iſt, findet man hier alle Abende die ſchöne Welt vereinigt.

The commander, who has presented us, will introduce us to-morrow at a counsellor's, where there will be a great concert.

Der Commandant, der uns vorgeſtellt hat, will uns morgen bei einem Hofrath einführen, wo großes Concert ſeyn wird.

I know and go there also, when I have a mind to hear my next slanderd.

Ich weiß es, und ich gehe auch hin, wenn ich meinen Nächſten verleumden hören will.

They are perfectly well informed of the slanderous chronicle of the whole town.

Man iſt dort in der ganzen Läſterchronik der Stadt vollkommen bewandert.

The women criticize there each other, that it is a great pleasure.

Die Weiber ziehen dort einander durch, daß es eine Wonne iſt.

There is then a great difference between that company and this?

Es iſt ſonach ein großer Unterſchied zwiſchen jener Geſellſchaft und dieſer hier?

As between black and white.

Wie zwiſchen Schwarz und Weiß.

I find, that they amuse themselves very well and decently here.

Hier finde ich, daß man ſich vollkommen gut und ſehr anſtändig unterhält.

There are fair women here, who have sense and are merry.

Hier ſind ſchöne Frauenzimmer, ſie haben Geiſt, ſie ſind aufgeweckt.

That is because the Lady of the house is endowed with a thousand amiable qualities, knows how to choose her company and gives the tone.

Das kömmt daher, weil die Dame von Hause tausend liebenswürdige Eigenschaften besitzt. Sie weiß ihre Gesellschaft zu wählen und gibt den Ton an.

It is not so easy to be introduced here.

Es ist nicht so leicht, hier eingeführt zu werden.

At least one must have merits for to be well received for the second or third time.

Wenigstens muß man Verdienste haben, um zum zweiten- oder drittenmale wohl aufgenommen zu werden.

But on the contrary, where you will go to-morrow, provided you have a name, or wear a ribbon of whatever colour in your button-hole or a feather on your hat, in short one of those picklocks of former times, you will always be very welcome.

Anstatt daß Sie da, wo Sie morgen hingehen — wenn Sie nur einen Namen oder ein Band, von welcher Farbe es auch sey, im Knopfloche oder eine Feder auf dem Hute, kurz einen von jenen weiland Hauptschlüsseln haben — allemal sehr willkommen sind.

I have already been told, that the gentleman of the house is a newly created nobleman, who gives himself a certain air.

Man hat mir schon gesagt, daß der Herr vom Hause eine Art von bürgerlichem Edelmann ist, der sich ein gewisses Ansehen gibt.

Not so much he as his wife, who plays an affected part, taking the word in its worst sense.

Er nicht sowohl, als seine Frau, welche die Vornehme spielt, das Wort in seiner schlimmsten Bedeutung genommen.

Her daughter is the most affected girl, I know. She feigns a languishing and childish tone to appear interesting.

Ihre Tochter ist die größte Zierpuppe, die ich kenne. Sie nimmt einen schmachtenden und kindischen Ton an, um interessant zu erscheinen.

She addresses herself to you only out of peculiar grace.

Sie spricht mit Ihnen nur aus besondrer Gnade.

Faith, if the whole company resembles this picture, I shall hardly go there any more.

In der That, wenn die ganze Gesellschaft diesem Bilde gleicht, so werde ich schwerlich wiederkommen.

There is nothing I detest more than slandering, for a single word may ereate great mischief.

Ich verabscheue nichts mehr, als das Lästern; denn ein einziges Wort kann unendliches Unheil stiften.

It is sometimes necessary to see the bad; the good wins thereby, one learns how to appreciate it.

Es ist bisweilen nöthig, das Schlechte zu sehen; das Gute gewinnt dabei. Man lernt es würdigen.

But how can the good old general amuse himself there? He is such a fine man.

Aber wie kann der gute alte General dort Vergnügen finden? Er ist ein so feiner Mann.

Let us speak no more of it. See, he is coming up to us.

Lassen Sie uns davon abbrechen. Sehen Sie, er kommt auf uns zu.

How do you do, gentlemen? You have not yet made any game?

Wie steht's meine Herren? Sie machen noch kein Spiel?

We are about to begin, Sir. We delayed it only to hear a young Lady sing, who has afforded us much pleasure.

Wir wollen eben anfangen, Herr General. Wir verschoben es nur, um eine junge Dame singen zu hören, die uns viel Vergnügen gewährt hat.

To be sure, gentlemen, if you are fond of music, you are at the purest source here.

Gewiß, meine Herren, wenn sie Musik lieben, so sind Sie hier an der reinsten Quelle.

They make it every day here and excellently, as the best connoisseurs say.

Man führt hier alle Tage auf, und nach dem Zeugniß der besten Kenner, vortrefflich.

We have convinced ourselves of that and shall ask my Lady Etrée's permission to repeat our visits often here.

Wir haben uns davon überzeugt und werden Frau von Etrée um die Erlaubniß bitten, oft wiederkommen zu dürfen.

You will be very welcome. There Mr. R. is coming, who will invite you to begin your play.

Sie werden sehr willkommen seyn. Da kommt Herr R., der Sie einladen wird, Ihr Spiel anzufangen.

Let us do so.

Das wollen wir.

Continuation.

I don't yet know any thing, whatever trouble I have given myself.

You are very much to be pitied, my poor child. See, thus it goes when one is so curious.

But you will pardon me, my dear aunt, there must be something, that regards us likewise.

For as often as I approached, they gave each other a hint to be silent.

They mistrusted your counsel. They know, that young girls like to chatter.

Very well! I won't go to -bed to night, before I shall have learned something. I am too uneasy.

You are a child. Go, my dear, amuse your companions and yourself also, that will be better.

Lo, there lovely Julia is coming to look for you.

I thought you were at the lotto, my dear?

I have left it.

I have been told, you were not well disposed to-day, you seemed to be uneasy. I have been alarmed at it.

Fortsetzung.

Meine liebe Tante, ich weiß noch immer nicht das Geringste, so viel Mühe ich mir auch gegeben habe.

Du bist sehr zu beklageu, mein armes Kind — Siehst Du? So geht's, wenn man so neugierig ist.

Aber Sie verzeihen mir, beste Tante, es muß etwas seyn, das auch uns angeht.

Denn so oft ich mich näherte, gab man sich ein Zeichen, still zu seyn.

Weil man Deiner Verschwiegenheit nicht traut. Man weiß, daß junge Mädchen gern plaudern.

Schon gut! Ich gehe heute nicht eher schlafen, als bis ich etwas erfahren habe. Ich bin viel zu unruhig.

Du bist ein Kind. Geh, mein Liebchen, und vertreibe Deinen Gespielen die Zeit und Dir dazu — Das wird besser seyn.

Siehe, da kommt die liebe Julie, die Dich sucht.

Ich dachte, Sie wären beim Lottospiel, meine Liebe?

Ich habe es verlassen.

Ich habe gehört, Sie wären heute gar nicht gut gelaunt, Sie schienen unruhig zu seyn. — Ich bin darüber erschrocken.

I sought for you immediately.

Ich habe Sie sogleich aufgesucht.

What ails you, dear Adelaide?

Was fehlt Ihnen denn, liebe Adelheid?

Nothing, good Julia, nothing at all. I don't conceive, what may have been the cause of believing me in an ill humour.

Nichts, meine gute Julie, schlechterdings nicht. Ich begreife sogar nicht, was zu dem Argwohn Gelegenheit gegeben hat, daß ich übelgelaunt sey.

The cause of it is, that you are beloved by every body, my dear, and they would be in despair to see you feel the least pain.

Das kömmt daher, weil Alle Sie so lieb haben, meine Gute, und Alle in Verzweiflung seyn würden, wenn sie sähen, daß Sie nur den geringsten Kummer empfänden.

Yet that might be, for fortune is like a glance of the sun, which the least cloud can intercept.

Und das könnte gleichwohl seyn; denn das Glück ist wie ein Sonnenblick, den das geringste Gewölk verdunkeln kann.

No, my love, heaven be thank'd, nothing has happened to me.

Aber nein, Liebe, es ist mir, dem Himmel sey Dank, nichts begegnet.

So much the better, now I am quite comforted.

Desto besser, nun bin ich ganz wieder getröstet.

Let me embrace you, my dear. We will enter here for a little while and see, what's the matter there.

Lassen Sie sich umarmen, meine Geliebte. Kommen Sie ein Weilchen hier herein. Wir wollen sehen, was da vorgeht.

They are playing there. Let us rather enter the music-hall.

Da wird gespielt. Kommen Sie lieber mit in den Musiksaal.

Willingly. Have you a mind to play usour sonate? That would be charming.

Sehr gern. Hätten Sie etwa Lust, uns Ihre Sonate vorzuspielen? Das wäre allerliebst.

O my gentle Adelaide, don't desire it to-day. There are so many people and such fine music has been

O, meine holde Adelheid, verlangen Sie das heute nicht von mir. Es sind so viele Menschen da, und man hat

performed so perfectly, that I, should give a tedious while to sit down at the pianoforte.

schon so schöne Musik und so vollkommen aufgeführt, daß ich Langeweile erregen würde, wenn ich mich jetzt an das Pianoforte setzte.

Not that, my dear and too modest friend, but if you have no desire for it, or are not disposed, you are in the right not to do it, and I am very far from persuading you to it.

Das nicht, meine theure, zu bescheidne Freundinn, aber wenn Sie nicht Lust haben oder nicht aufgelegt sind, so haben Sie Recht, wenn Sie es nicht thun, und ich bin weit entfernt, Sie dazu zu bereden.

Give me a kiss, dear Adelaide. You are the pattern of goodness.

Einen Kuß, meine gute Adelheit! Sie sind die Güte selbst.

And you that of gratitude.

Und Sie die leibhafte Dankbarkeit.

Come, let us be merry and rally these people a little.

Kommen Sie, lassen Sie uns vergnügt seyn, und die Leute ein Bischen necken.

For that let us take care, it may come to our turn.

Davor wollen wir uns ja hüten. Wir könnten auch an die Reihe kommen.

Let us rather see, how your mother and my aunt are.

Lassen Sie uns lieber sehen, was Ihre Frau Mutter und meine Tante machen.

My mother gives me a hint, she is undoubtedly desirous to withdraw.

Meine Mutter winkt mir; sie will ohne Zweifel fort.

Already? That would be too soon.

Schon? Das wäre zu zeitig.

My child, prepare yourself, our carriage is waiting for us.

Mein Kind, mache Dich bereit, unser Wagen wartet.

I have every thing, my dear mamma; I am at your service.

Ich habe Alles, meine gute Mama; ich bin zu Ihrem Befehl.

Dear Adelaide, if you go abroad to-morrow morning, come to see me for a moment, I have many things to relate to you.

Liebe Adelheid, wenn Sie morgen früh ausgehen, so kommen Sie einen Augenblick zu mir, ich habe Ihnen vielerlei zu sagen.

Yes, my love, with pleasure. I shall come about ten o' clock. We will have a chatter.

I'll wait for you. Farewell, my heart.

Are you going, Blainville?

Yes, Mylord, every body begins to retire.

I should be willing too, but I am obliged to stay, till my servant is there. I hope he will bring me a cloak. They say, it rains.

On the contrary, it is the finest evening imaginable.

And in every case there are always chairs, attending in the back court.

Then let us go. We are going the same way. I pass by your lodging.

When shall we see us again? I should like to give you the questioned letter.

It does not press, Mylord.

I shall send it you to-morrow under a cover.

Don't trouble yourself, Count. If you permit me, I will come one of these days and fetch it.

I shall be glad to seeing you.

Ja, meine Beste, mit Vergnügen. Ich werde gegen zehn Uhr kommen. Wir wollen Eins plaudern.

Ich erwarte Sie. Leben Sie wohl, Herzchen!

Gehen Sie, Blainville?

Ja, Herr Graf, jedermann fängt an, sich zu entfernen.

Ich möchte es auch, aber ich muß warten, bis mein Bedienter da ist. Ich hoffe, er wird mir einen Mantel bringen. Es soll regnen.

Im Gegentheil; es ist der schönste Abend, der nur seyn kann.

Und auf jeden Fall stehen ja immer Sänften im Hinterhofe.

So wollen wir denn gehen. Wir haben denselben Weg. Ich muß bei Ihrer Wohnung vorbei.

Werden wir uns bald wieder sehen? Ich möchte Ihnen gern den bewußten Brief geben.

Hat nicht Eile, lieber Graf.

Ich werde ihn morgen unter Umschlag zu Ihnen schicken.

Bemühen Sie sich nicht, Herr Graf. Wenn Sie mir's erlauben, so komme ich in diesen Tagen und hole ihn.

Ich werde mich freuen, Sie zu sehen.

Third evening. Dritter Abend.

First Dialogue. Erstes Gespräch.

You come from the president's.	Sie kommen von dem Präsidenten?
Yes, I could hold it out no longer than a quarter of an hour. There was a heat, enough to kill one.	Ja; ich konnte es nicht über eine Viertelstunde da aushalten. Es war eine Hitze zum Sterben.
And where are you going?	Und Sie gehen?
To the theatre.	Ins Theater.
Already? It is only half past five o' clock.	Schon? Es ist ja erst halb sechs Uhr.
I know, but my leg still pains me. I must strive to get some seat.	Ich weiß es; aber mein Bein macht mir noch zu schaffen. Ich muß suchen einen Sitz zu bekommen.
And I have no box to-day.	Und ich habe heute keine Loge.
Come into mine, you will have your conveniencies.	Kommen Sie in die meinige, da werden Sie Ihre Bequemlichkeit haben.
There no-body will come but my wife and perhaps my lovely daughter-in-law.	Es kommt Niemand, als meine Frau und vielleicht meine liebenswürdige Schwieger-

I hope, you won't be ill placed between them.

tochter. Sie werden ſich, hoffe ich, nicht übel zwiſchen beiden befinden.

No, faith, and I accept your offer very willingly. They act a piece written by the governour of my children. I am curious, how it will be received.

In der That nicht, und ich nehme es ſehr gern an. Man giebt ein Stück, das von dem Hofmeiſter meiner Kinder iſt. Ich bin neugierig, wie es aufgenommen werden wird.

Well, no doubt. He is a very able young man, and his repute is fixed.

Ohne Zweifel gut. Er iſt ein ſehr geſchickter, junger Mann von ſehr gutem Rufe.

I grant it; but you know, the success of a play almost always depends on the talents or the good wills of the players.

Zugegeben; aber Sie wiſſen, der Erfolg eines Schauſpiels hängt faſt immer von den Talenten oder dem guten Willen der Schauſpieler ab.

Yet I think, that it will meet with applause. I have read it, there is a very good dialogue in it, and its subject is very interesting.

Ich glaube aber doch, daß es gefallen wird. Ich habe es geleſen, es iſt ſehr gut dialogiſirt, und der Stoff iſt ſehr intereſſant.

He has drawn it up from his own family.

Er hat ihn aus ſeiner eignen Familiengeſchichte genommen.

His brother, who died last year, has furnished him the subject.

Sein Bruder, der im vorigen Jahre geſtorben iſt, hat ihm den Inhalt dazu geliefert.

I remember, that my wife has told me of it. She knows that young man particularly and distinguishes him.

Ich erinnere mich, daß mir meine Frau davon erzählt hat. Sie kennt den jungen Mann genau und zeichnet ihn aus.

Before he came to my house, he was preceptor to the children of your spouse's uncle. He recommended him to me, and I am very much contented with him.

Ehe er in mein Haus kam, war er Lehrer bei den Kindern des Onkels Ihrer Frau Gemahlinn. Er hat mir ihn empfohlen, und ich bin ſehr zufrieden mit ihm.

Then it is from thence, that my wife knows him.

Daher alſo kennt ihn meine Frau.

Ah, there is our good friend G...

Ach, da iſt unſer guter Freund G...

Good evening, gentlemen. Well, what do you say of the foolish tricks of our cousin?

Guten Abend, meine Herren. Nun, was ſagen Sie zu dem albernen Streiche unſers Vetters?

He is going to marry, as they say in town.

Er will ſich verheirathen, wie man in der Stadt erzählt.

That may be; but whom? And has begged leave to retire from a place, which conferred on him so much honour, and even at a juncture, when the prince is so contented with him.

Das möchte ſeyn; aber mit wem? — Und hat um ſeine Entlaſſung von einer Stelle gebeten, die ihm ſo viel Ehre machte, und in dem Augenblicke, wo der Fürſt ſo zufrieden mit ihm iſt.

There is nothing to be said to it, my dear. Since it is agreeable to him, I don't see his being so much in the wrong.

Dazu, mein Lieber, läßt ſich nichts ſagen. Sobald ihm das ſo behagt, ſo ſehe ich nicht, daß er ſo großes Unrecht hat.

To compel one's self on account of circumstances particularly at a certain age, and when one has a sufficient fortune to render one independant of every body, that's a self-deceit, you may believe me.

Sich der Verhältniſſe wegen Zwang anthun, beſonders in einem gewiſſen Alter, und wenn man Vermögen genug hat, um von Niemand abzuhängen — das iſt ein Selbſtbetrug, glauben Sie mir.

Very well; but it is not yet a year ago, that he gave himself an infinite trouble to obtain that place.

Alles gut; aber es iſt noch nicht ein Jahr, da gab er ſich unglaubliche Mühe, um dieſe Stelle zu erhalten.

He has sold his best estate, in order to be able to perform his functions.

Er hat ſein ſchönſtes Gut verkauft, um das ganze Jahr ſich ſeinem Amte widmen zu können.

And a man of so much sense, endowed with so much knowledge, to marry a young girl of fifteen years and of a family, which will draw a thousand disagreeablenesses upon him.

Und ein Mann von ſo viel Geiſt, mit ſo vielen Kenntniſſen, verheirathet ſich da mit einem jungen Mädchen von fünfzehn Jahren und aus einer Familie, die ihm tauſend Unannehmlichkeiten

Is that not be to be wondered at?

zuziehen wird. Sollte man sich darüber nicht wundern?

Not in the least! Why is it to be wondered at sensible people's committing faults like others?

Nicht doch! Warum sich wundern, daß Leute von Verstand Thorheiten begehen, wie andre Leute?

As for my part, I should rather be tempted to wonder at their not committing yet more.

Was mich betrifft, ich würde mich vielmehr darüber wundern, daß sie deren nicht noch mehr begehen.

You then will have sensible people do something more in every respect than others?

Sie meinen also, die gescheiten Leute sollen in Allem etwas mehr thun, als die andern?

Very naturally. Hours have more minutes for them.

Ganz natürlich. Die Stunden haben für sie mehr Minuten.

They improve their faculties more often, consequently they are more in danger to make an ill use of them.

Sie benutzen ihre Kräfte öfter, folglich sind sie mehr in Gefahr, sie zu mißbrauchen.

And if they fall, that comes from their being much in action.

Und wenn sie fallen, so kommt es daher, weil sie viel gehen.

If they make a mistake, that comes from their judging.

Wenn sie sich irren, so kommt es daher, weil sie urtheilen.

The fool, indeed, is likewise apt to deceive himself, but in an inverse way, because he does not judge.

Der Thor betrügt sich zwar auch, aber umgekehrt, weil er nicht urtheilt.

Faith, our cousin notwithstanding all his sense has judged very ill, and I am sorry for him with all my heart.

In der That, unser Vetter hat mit alle seiner Klugheit sehr schlecht geurtheilt, und ich beklage ihn von ganzem Herzen.

That's his own business! He will help himself out. One gets always through with sense, or one knows at least how to take ones measures.

Mag er zusehen! Er wird sich schon heraushelfen. Mit Verstand kommt man immer durch, oder man weiß wenigstens seine Maßregeln zu nehmen.

Will you come along with us to the play?

Gehen Sie mit uns ins Schauspiel?

I was going there.
Come then also into my box, five of us can sit there with ease.

You are very kind, I accept of it.
But then we have no occasion to go yet.

Let us go. We shall amuse ourselves in seeing the people arrive.

Ich war auf dem Wege dahin.
So kommen Sie denn auch mit in meine Loge, wir können bequem ihrer fünf darin seyn.
Sie sind sehr gütig, ich nehme es an.
Aber dann brauchen wir ja nicht schon jetzt hinein zu gehen.
Wir wollen immer gehen. Wir machen uns den Spaß, die Leute kommen zu sehen.

Second Dialogue.

The same evening.

Did I not tell you, the play would meet with a general applause?
I am very glad of it in behalf of the author. He is so timid, that the least thing would have discouraged him.
Mrs. S. has performed the part of Julia very well.

They have all acted their parts very well.
What will you do this evening?
I will go home.
Will you sup with me at my brother-in-law's?
He is alone; I will keep him company with my

Zweites Gespräch.

Der nähmliche Abend.

Sagte ich's Ihnen nicht, daß das Stück sehr gefallen würde?
Das freut mich überaus um des Dichters willen. Er ist so schüchtern, daß ihm die geringste Kleinigkeit den Muth benommen hätte.
Madame Stainville hat die Rolle der Julie sehr gut gespielt.
Sie haben alle ihre Rollen gut gegeben.
Was machen Sie nun diesen Abend noch?
Ich gehe nach Hause.
Wollen Sie mit bei meinem Schwager essen?
Er ist allein; ich werde ihm mit meiner Frau Gesellschaft

wife. That will make him pleasure.

leiſten. Das wird ihm Vergnügen machen.

Willingly, if I don't disturb you.

Sehr gern, wenn ich nicht ſtöre.

On the contrary. We will eat seafish, let it swim in a good glass of wine and chatter.

Im Gegentheil. Wir werden einen Seefiſch eſſen, ihn in einem guten Glaſe Wein ſchwimmen laſſen und dazu Eins plaudern.

Dear wife, I will take this gentleman along with us to sup at your brother's. Ask friend G., if he will be with us.

Liebe Frau, ich nehme dieſen Herrn mit zu Deinem Bruder zum Abendeſſen. Frage Freund G., ob er auch dabei ſeyn will.

He will without doubt. He was so gallant as to give me his arm; do you believe, I would be so unpolite as to dismiss him at the door?

Das wird er ohne Zweifel. Er war ſo galant und gab mir den Arm, glaubſt Du, daß ich ſo unhöflich ſeyn und ihn vor der Thüre verabſchieden werde?

Don't be angry, my little one.

Sey nicht böſe, meine Kleine.

Why you always are at war together; could I foresee, that you would abide so well this evening?

Ihr habt ſonſt immer Krieg mit einander; konnte ich vorausſehen, daß Ihr Euch dieſen Abend ſo gut vertragen würdet?

We have made peace for ever.

Wir haben auf immer Friede gemacht.

So much the better, then I shall not have any reason to be jealous.

Deſto beſſer, ſo brauche ich nicht mehr eiferſüchtig zu ſeyn.

I always was in fear for your reconciliations.

Eure Ausſöhnungen eben ſetzten mich immer in Furcht.

Well then, I have made it suitable to you. Nothing will happen henceforth.

Nun denn, ſo habe ich's Ihnen bequem gemacht. Es werden keine mehr zwiſchen uns Statt finden.

My dear friend, when we pass by our house, would it not be well done to ring for one of our men, that he may tell the coachman to

Mein lieber Mann, wenn wir bei unſerm Hauſe vorbeigehen, wäre es nicht gut gethan, wenn wir einem von unſern Leuten klingelten,

fetch us towards midnight?

daß er den Kutscher bestellte, uns gegen Mitternacht zu holen?

Yet later, my child, for I am afraid, that he must wait too long.

Auch noch später, mein Kind, denn ich sorge, er wird zu lange warten müssen.

You know, they never sup before eleven o' clock at your brother's.

Du weißt, daß bei Deinem Bruder immer erst um eilf Uhr gegessen wird.

Well, tell him the hour, which you'll think fit.

Nun wohl, so sage ihm die Stunde, welche Dir die schicklichste scheint.

Continuation.

Fortsetzung.

Dear brother, give me a kiss! I bring you some company.

Lieber Bruder, einen Kuß! Ich bringe Ihnen Gesellschaft.

You cause me much pleasure; I am quite alone. My wife is with her daughter and will not return for these eight days.

Sie machen mir viel Vergnügen; ich bin ganz allein. Meine Frau ist bei ihrer Tochter und wird erst in acht Tagen wiederkommen.

Gentlemen, be welcome. Sit down; here are great chairs, which stretch their arms to you.

Meine Herren, seyn Sie willkommen. Setzen Sie sich; hier sind Lehnstühle, die die Arme nach Ihnen ausstrecken.

You come undoubtedly from the play?

Sie kommen ohne Zweifel aus dem Theater?

Yes, General. We have seen with pleasure a piece, which has met with a deserved applause.

Ja, Herr General. Wir haben mit Vergnügen ein Stück gesehen, das ein verdientes Glück gemacht hat.

So much the better. I know its author; he is a very sensible young man.

Desto besser. Ich kenne den Verfasser; er ist ein geistvoller junger Mensch.

My dear wife, who was it then, who told you yesterday, that sense was the bloom of life and reason its fruit?

Liebe Frau, wer sagte Dir denn gestern, der Geist wäre die Blüte des Lebens und die Vernunft seine Frucht?

It was Duval, and he was not in the wrong. For when reason does not accompany one's genious, one commits sometimes more follies than he who possesses none.

Düval war es, und er hatte nicht Unrecht. Denn wenn die Vernunft das Genie nicht begleitet, so begeht man bisweilen mehr Thorheiten, als derjenige, der keines besitzt.

He maintains this likewise.

Dieß behauptete er ebenfalls.

The playhouse will have been very full?

Das Schauspielhaus war wohl sehr voll?

Exceedingly! All the first and second rate boxes were filled with Ladies richly attired.

Unbeschreiblich! Alle Logen im ersten und zweiten Range waren mit Damen im vollen Staate besetzt.

It is because the spanish ambassador gives a supper of two hundred covers to-day.

Das kommt daher, weil der Spanische Gesandte heute ein Abendessen von zweihundert Gedecken giebt.

He celebrates the birth-day of his sovereign.

Der Geburtstag seines Königs wird gefeiert.

What news are there in the town?

Was sagt man Neues in der Stadt?

They rejoice very much at a near peace.

Man freut sich sehr auf den nahen Frieden.

I would rejoice too, if it was general.

Ich würde mich mit freuen, wenn er allgemein wäre.

Provided the first step be done and the whole continent agreeable, the general peace will follow.

Wenn nur der erste Schritt gethan und das ganze feste Land einig ist, dann wird der allgemeine Friede schon folgen.

It is much to be wished for. How many countries have been wasted, how many families ruined for these fifteen or sixteen years past!

Es wäre sehr zu wünschen. Seit fünfzehn bis sechzehn Jahren, wie viele Länder sind da verwüstet, wie viele Familien zu Grunde gerichtet worden!

But also how many countries flourishing! How many families raised!

Aber auch wie viele Länder blühender geworden. Wie viele Familien, die sich gehoben haben.

Believe me, so it was ever! Much good and much evil!

Glauben Sie mir, so war es zu allen Zeiten! Gutes und

But, indeed, woe to him, who becomes a victim of the latter.

Böses! Aber der ist freilich immer schlimm daran, der ein Opfer des Letztern wird.

In whatever state the things may be, no fortune is steady, no misfortune without hope.

Wie auch die Dinge gehen mögen, kein Glück ist festbestehend, kein Unglück ohne Hoffnung.

You have good moralizing. You spend here in a country, which has suffered almost nothing, four thousand dollars a year, you enjoy the infinite fortune of independance and are sound. In faith he, who has all that, may easily say like Panglosse: All things in the world are perfect.

Sie haben gut moralisiren. Sie verthun hier in einem Lande, welches beinahe nichts gelitten hat, viertausend Thaler jährlich, Sie genießen das übergroße Glück der Unabhängigkeit und sind gesund. In der That, wer dieß alles hat, kann leicht sagen wie Panglosse: Alles in der Welt ist unverbesserlich.

Gentlemen, it is served up.

Meine Herren, es ist angerichtet.

Let us then go to table and talk of something else. All these reflections are not very enlivening.

Setzen wir uns also zu Tische und sprechen von etwas Anderm. Alle diese Betrachtungen sind nicht eben erheiternd.

Dear sister, perform the honours of the house.

Liebe Schwester, mache Du die Wirthinn vom Hause.

If I get no guests to-morrow, I'll send my wife an order to come directly back.

Wenn ich morgen keine Gäste bekomme, so fertige ich einen Befehl an meine Frau ab, daß sie sogleich zurückkommt.

This is already the third day, that my cook surpasses himself, and I see almost no body at my house.

Das ist nun schon der dritte Tag, daß sich mein Koch selbst übertrifft, und ich sehe fast keinen Menschen bei mir.

If you had not come, I should eat my seafish quite alone.

Wenn Sie diesen Abend nicht gekommen wären, so äße ich wieder meinen Seefisch ganz allein.

Why have you invited no -body?

Warum haben Sie denn Niemand eingeladen?

I never do.

Das thue ich niemals.

I cannot complain of parasites. Indeed, I keep a very good table, but within three days not ten people have come to see me.

Ich kann wahrhaftig über Schmarotzer nicht klagen. Ich führe doch einen recht guten Tisch, aber in drei Tagen sind nicht zehn Menschen zu mir gekommen.

And these were besides mostly people of business.

Und das waren noch dazu größtentheils Geschäftsleute.

Have I told you, that I have won my law-suit against the commonalty of L. together with costs and expences?

Habe ich Ihnen gesagt, daß ich meinen Prozeß gegen die Gemeine zu L. sammt Kosten und Auslagen gewonnen habe?

At last! I congratulate you thereon, it has lasted long enough.

Endlich! Ich wünsche Ihnen Glück dazu; er hat lange genug gedauert.

I have inherited it from my father, but I shan't find myself ill with it.

Ich habe ihn von meinem Vater geerbt, aber ich werde mich nicht übel dabei befinden.

The estate, which has been adjudicated me by a sentence, yields at least two thousand five hundred dollars and incloses my little possessions perfectly.

Das Gut, das mir zugesprochen worden ist, trägt wenigstens zwei tausend fünf hundert Thaler ein und rundet meine kleinen Besitzungen vollkommen.

It is charming, I know it; it is capable of many improvements.

Es ist allerliebst, ich kenne es; es ist vieler Verbesserungen fähig.

The castle will cost me a thousand dollars, before I shall be able to live therein, but I shall not regret it. Its situation is delicious.

Das Schloß wird mir ein tausend Thaler kosten, ehe ich es werde bewohnen können, aber es soll mich nicht dauern. Die Lage ist überaus angenehm.

It is built on a rock twenty fathoms high, therefore it commands the whole rive and the most beautiful environs.

Es liegt auf einem zwanzig Klaftern hohen Felsen, daher hat man dort die Aussicht auf den ganzen Fluß und die schönsten Umgebungen.

I think upon spending the next summer there.

Ich denke den nächsten Sommer dort zuzubringen.

The improvements are then of no consequence?

Die Verbesserungen sind also nicht von Belang.

There are almost none to be made in the building, the inward furniture is only old-fashioned and of a bad taste.

Am Gebäude sind fast gar keine vorzunehmen, die innere Einrichtung ist nur altmodisch und in schlechtem Geschmack.

Even all the adjacent buildings are in a very good condition.

Selbst alle Nebengebäude sind in sehr gutem Zustande.

My wife applies quite her mind to it. She has already chosen her apartment and appropriated to herself the part of the garden lying before the castle.

Meine Frau ist ganz versessen darauf. Sie hat sich schon ihr Wohnzimmer ausgesucht und sich den Theil des Gartens vor dem Schlosse zugeeignet.

She designs to accommodate every thing according to her own taste, and you will see, that she will make something very handsome of it.

Sie will alles nach ihrem Geschmack einrichten, und Sie werden sehen, daß sie was recht Hübsches daraus machen wird.

She has much taste and judgment.

Sie hat viel Geschmack und Beurtheilung.

If I am still above ground next year, my dear brother, I hope you will permit me to spend a few weeks there.

Wenn ich künftiges Jahr noch lebe, lieber Bruder, so hoffe ich, Du wirst mir erlauben, einige Wochen dort zuzubringen.

With pleasure, the whole summer, if you have a mind.

Mit Vergnügen, den ganzen Sommer, wenn Du willst.

Don't tell it me twice; I am capable of doing it.

Du sollst mir das nicht zweimal sagen; ich bin's im Stande.

My husband would then see me once a week and yet oftener, if his business would allow it him. That would be charming.

Mein Mann besuchte mich dann alle Wochen einmal und wohl öfter, wenn es ihm seine Geschäfte erlauben, das wäre allerliebst!

It is a long time till then, my dear. Believe me, enjoy the present time. This is a delicious turbot.

Bis dahin iſt!!es noch lange, meine Liebe. Folge mir, genieße die Gegenwart. Das iſt eine köſtliche Tornbutte.

Excellent! But you eat too much of it, friend.

Vortrefflich! Aber Sie eſſen zuviel davon, mein Freund.

Drink a good glass of wine, and it won't hurt you.

Trinken Sie ein tüchtiges Glas Wein darauf, und es wird Ihnen nichts ſchaden.

You must know, that I am already upon the second bottle.

Wiſſen Sie, daß ich ſchon bei der zweiten Flaſche bin.

And what's the matter for that?

Und was hat das auf ſich?

Yes, yes, brother, there is matter enough. Let us rise and go to bed. My husband is used to order. The least excess is hurtful to him.

Ja, ja, Herr Bruder, es hat wohl auf ſich. Laſſen Sie uns aufbrechen und zu Bette gehen. Mein Mann iſt an die Ordnung gewöhnt. Die geringſte Ausſchweifung iſt ihm ſchädlich.

I'll lay a wager, that our carriage is waiting, for it will not be far from one o' clock. Let us go, friend.

Ich wette, der Wagen wartet, denn es wird gleich ein Uhr ſeyn. Laß uns gehen, Freund.

These gentlemen need not be disturbed and may stay.

Die Herren brauchen ſich nicht ſtören zu laſſen und können bleiben.

No, no, it's time, that the General goes to bed too.

Nein, nein. Es iſt Zeit, daß ſich der General auch niederlegt.

Let us then wish him a good night and go.

So wünſchen wir ihm eine gute Nacht und entfernen uns.

Good night, friends, and if you will oblige me, come soon back.

Leben Sie denn wohl, meine Freunde, und wenn Sie mir einen Gefallen erzeigen wollen, ſo kommen Sie bald wieder.

Fourth evening. Vierter Abend.

First Dialogue. Erstes Gespräch.

Go and saddle my horse, I'll take a little ride.
Gehe und sattle mein Pferd, ich will noch ein wenig ausreiten.

It is rather late and begins to grow cold. I advice you to take your fur.
Es ist ziemlich spät und fängt schon an, kalt zu werden. Ich rathe Ihnen, Ihren Pelz anzuziehen.

It is too inconvenient to me, give me my lined great coat. Don't go abroad, I shall not stay out long.
Er ist mir zu unbequem, gieb mir meinen gefütterten Ueberrock. Gehe nicht aus, ich werde bald wieder kommen.

Will you dress yourself in your uniform to go to the ball.
Werden Sie die Uniform zum Balle anziehen?

I don't yet know myself. There will be time left to me to think thereof, when dressing myself.
Ich weiß es selbst noch nicht. Es ist noch Zeit beim Anziehen daran zu denken.

There count B. is coming.
Da kommt der Herr Graf B.

Good evening, friend. Why, still in boots? Don't you go to the ball?
Guten Abend, Freund. Wie, noch in Stiefeln? Kommen Sie nicht auf den Ball?

Already now?
Why, it is upon the stroke of six, and we would not recommend ourselves to my Lady de Lille, in not assisting at the little play, which will be performed before the ball.
I thought not of that. I will then dress myself. Will you wait a moment? I want only ten minutes.

Here you have a pamphlet, which has been brought to me. Amuse yourself with it in the mean time.

There St. Clair and my brother are coming quite shining with joy. The king has given him the military order.
Ah how finely you are dressed, my dear Dulon!
Do you find, that I am so? I'll make conquests this evening.
And what will your bride say?
It will give her pleasure. Should she wish for a man, who would please her alone?

She is too reasonable for that.
When she is my wife, I shall rejoice at her exciting the admiration of all young men of good taste; that will be a panegyric for mine.

Schon jetzt?
Aber es wird gleich sechs Uhr seyn, und wir würden uns bei Frau von Lille wenig empfehlen, wenn wir dem kleinen Stücke nicht beiwohnten, das vor dem Balle gegeben wird.
Daran habe ich nicht gedacht. Ich will mich also anziehen. Wollen Sie einen Augenblick warten? Ich brauche nur zehn Minuten.
Hier haben Sie eine Flugschrift, die man mir so eben gebracht hat. Vertreiben Sie sich indessen die Zeit damit.
Hier kommt auch St. Clair und mein Bruder ganz freudetrunken. Er hat vom Könige den Militairorden erhalten.
Ei, wie schön Sie angezogen sind, mein lieber Dülon!
Finden Sie das? Ich will diesen Abend Eroberungen machen.
Und was wird Ihre Braut dazu sagen?
Es wird ihr Freude machen. Sollte sie einen Mann haben wollen, der nur ihr gefiele?
Dazu ist sie zu vernünftig.
Wenn sie meine Frau ist, werde ich mich freuen, wenn sie die Bewunderung aller jungen Leute von gutem Geschmack erregt; das wird eine Lobrede auf den meinigen seyn.

Don't be in fears, that will not fail you; for she is very handsome.

Fürchten Sie nicht, das wird Ihnen nicht fehlen; denn sie ist sehr schön.

I rejoice very much at your telling me so.

Ich freue mich unendlich, daß Sie mir das sagen.

Here I am, gentlemen. Have I not been very assiduous in getting myself ready?

Da bin ich, meine Herren. Habe ich mich nicht daran gehalten?

Yet I think, that I am well thus.

Ich glaube dennoch, daß ich so gut angezogen bin.

Very well; but why have you not put on the uniform of your order?

Sehr gut; aber warum haben Sie denn nicht Ihre Ordens-Uniform angezogen?

I wear the order no more, what shall I do with the uniform?

Ich trage den Orden nicht mehr, was soll mir noch die Uniform?

Is that of an army not finer, where merits only distinguish?

Ist die Uniform einer Armee, wo das Verdienst allein auszeichnet, nicht schöner?

I grant it you willingly.

Das räume ich sehr gern ein.

Then let us go. It has struck six o' clock, and if we should arrive a quarter of an hour sooner, it will not matter.

Nun so lassen Sie uns gehen. Es hat sechs Uhr geschlagen, und wenn wir auch eine Viertelstunde eher ankämen, das hätte nichts auf sich.

We shall then find a place so much the easier.

Wir finden dann um so leichter einen guten Platz.

The stage is small without doubt, like all such private theatres, and the place for the spectators will not contain many people.

Das Theater ist ohne Zweifel klein, wie fast alle solche Gesellschaftstheater, und der Platz für die Zuschauer wird nicht viele Personen fassen.

On the contrary. A wall has been broken through to join two large chambers, and Mylady de Lille never invites too much company, so that one is very commodious there.

Im Gegentheil. Man hat eine Wand durchgebrochen, um zwei große Zimmer zu vereinigen, und Frau von Lille ladet nie zu viel Gesellschaft ein, so daß man sehr bequem bei ihr ist.

I am very glad of it, for usually at all our balls and concerts there are more people than the halls con-

Das ist mir sehr angenehm, denn gewöhnlich sind bei unsern Bällen und Concerten mehr Menschen, als der

tains, however large it may be.
Saal faßt, so groß er auch immer seyn mag.

And there is every where heat enough to stifle one.
Und überall ist eine Hitze zum Ersticken.

Gentlemen, the carriage waits for you.
Der Wagen erwartet Sie.

Let us then go!
Fort dann!

Second Dialogue.

Zweites Gespräch.

The same evening.

Der nähmliche Abend.

O that is charming! A very fine amphitheatre.
O das ist vortrefflich! Ein vollkommen schönes Amphitheater.

Is every thing not very well accommodated? One would not think to be in a private theatre.
Ist nicht alles recht schön eingerichtet? Man sollte nicht meinen, daß man in einem Gesellschaftstheater wäre.

And this row of boxes round about, so well filled with Ladies, makes an excellent effect.
Und diese Reihe Logen, rund herum so schön mit Damen besetzt, macht eine herrliche Wirkung.

I am sorry for being so short-sighted.
Mich dauert es, daß ich so kurzsichtig bin.

Don't you use any glass?
Brauchen Sie kein Glas?

Yes, but I have only a little one hanging at my neck, which I cannot use without a great reserve.
Ja, aber ich habe nur ein kleines am Halse hängen, dessen ich mich nicht anders als mit großer Schonung bedienen kann.

In every case let us approach the orchester a little nearer before the curtain is drawn.
Auf alle Fälle wollen wir uns etwas näher ans Orchester stellen, ehe der Vorhang aufgeht.

I know, that two or three pretty girls will play too. Let's seek to be nearer them.
Ich weiß, daß zwei bis drei artige junge Mädchen mit spielen. Wir wollen suchen, ihnen näher zu seyn.

Then let us sit down here. You see, that we did well to come a quarter of an hour sooner.

Do you know that handsome face, the second one in the third box on your left hand. She plays with her fan.

I won't turn my eyes there directly.

Now I can tell you, who she is.

I know it already; my neighbour knows her and told it me. It is countess B.

She has very fine eyes.

It is a pity, that she has such bad teeth.

One may say of her, that she attracts with her eyes and drives back with her mouth.

And that in a double manner, for she is a little slanderer. I would not say it, but she is reputed to be so.

All the women fear her.

No doubt she levels only at her sex?

She spares ours neither.

She has much sense, but she makes a bad use of it.

What a pity! To see her, without knowing her, one might quickly fall in love with her.

But I am curious to know what you will say of her

So wollen wir uns hierher setzen. Sie sehen, daß wir wohl gethan haben, eine Viertelstunde früher zu kommen.

Kennen Sie das niedliche Gesichtchen, die zweite in der ersten Loge Ihnen zur Linken. Sie spielt mit dem Fächer.

Ich will nicht sogleich hinsehen.

Jetzt kann ich Ihnen sagen, wer sie ist.

Ich weiß es schon; mein Nachbar kennt sie und hat mir's gesagt. Es ist Gräfinn B.

Sie hat sehr schöne Augen.

Schade, daß sie so schlechte Zähne hat.

Man kann wohl von ihr sagen, daß sie mit den Augen anzieht und mit dem Munde abstößt.

Und das auf doppelte Art, denn sie ist eine kleine Lästerzunge. Ich würde es nicht sagen, aber sie ist einmal in dem Rufe.

Alle Frauen fürchten sich vor ihr.

Ohne Zweifel hat sie nur ihr Geschlecht aufs Korn genommen?

Sie schont das unsrige eben so wenig.

Sie hat viel Geist, aber sie wendet ihn schlecht an.

Wie Schade! Wenn man sie sieht, ohne sie zu kennen, könnte man sich schnell in sie verlieben.

Aber ich bin neugierig, was sie von ihrer Cousine, die

cousin, who is in the back-ground of the box and hardly shews herself, when you see her at the ball.

dort im Hintergrunde der Loge ist und sich fast gar nicht zeigt, sagen, wenn Sie sie auf dem Balle sehen werden.

Is it her with the guirland of flowers?

Ist es die mit der Blumenguirlande?

No, she has absolutely nothing but her fine hair and a white gown. That's all her adornment.

Nein, sie hat schlechterdings nichts, als ihre schönen Haare und ein weißes Kleid — Das ist ihr ganzer Putz.

Therefore forget not to shew her to me as soon, as we are at the ball.

Vergessen Sie ja nicht, mir sie zu zeigen, sobald wir auf dem Balle seyn werden.

I shall shew her to you, but have a care.

Ich werde sie Ihnen zeigen, aber seyn Sie auf Ihrer Hut.

If already that little one has drawn up your attention, how will it be with her cousin?

Wenn schon diese Kleine Ihre Aufmerksamkeit reizte, wie wird es erst mit ihrer Cousine seyn?

Don't care about it; shew her only to me.

Seyn Sie außer Sorgen; zeigen Sie mir sie nur.

Mum! The curtain is drawn. Let us give the piece our whole attention.

Nun still! Der Vorhang geht auf. Wir wollen unsre ganze Aufmerksamkeit dem Stücke widmen.

The little chambermaid has not ill begun. Who is she?

Das kleine Kammermädchen hat nicht übel angefangen. Wer ist sie?

I believe it is counsellor N.'s eldest daughter. She has mounted the stage for the first time to-day.

Ich glaube die jüngste Tochter des Hofrath N. Dann spielt sie heute zum erstenmale.

Yes, it is her. I see her mother altering a pin in her dress.

Ja, sie ist es. Ich sehe ihre Mutter, die ihr hinter der Coulisse eine Nadel anders steckt.

Very well! Exceedingly well! Till now they all have performed their parts quite well.

Recht gut! Sehr gut! Bis jetzt spielen alle ihre Rollen vollkommen gut.

See there my bride.

Lo, how naturally she plays!

Perfectly well. She has a great advantage for it. She has a fine organ and a charming figure.

I am enchanted at your finding it so handsome. But, pray, let it not come into your mind to fall likewise in love with her, dear St. Clair.

To render your triumph the more compleat? Is it then not so enough?

No, my dear friend, I am not so far prepossessed with myself as to think, she could like no body but me.

But that would incite me to acquire the deserts, by which you would have pleased her. For with your accomplishments you would certainly obtain her attention, if you had a mind.

You are a seducing flatterer. But mum! The second act begins.

The piece has three, I believe.

Yes, but they are very short.

That's a pity! They play all so well.

Particularly the first lover performs his part in an incomparable manner.

Sehen Sie, das ist meine Braut.

Sieh doch! Wie sie natürlich spielt!

Unverbesserlich. Dazu hat sie einen großen Vortheil. Sie hat ein schönes Organ und ist sehr gut gewachsen.

Es freut mich, daß Sie sie so schön finden. Aber lassen Sie sich ja nicht beikommen, sich auch in sie zu verlieben, lieber St. Clair, ich bitte sehr.

Damit ich Ihren Sieg noch vollkommner machte? Nicht wahr? Ist er's denn noch nicht genug?

Nein, mein Theuerster, ich bin nicht in dem Grade von mir eingenommen, daß ich glaubte, Niemand könne ihr gefallen, als ich.

Aber dieß würde mich reizen, mir die Verdienste zu erwerben, durch welche Sie ihr gefallen hätten. Denn mit Ihren Vollkommenheiten würden Sie sich sicher ihre Aufmerksamkeit zuziehen, wenn Sie wollten.

Sie sind ein verführerischer Schmeichler. Aber still! Der zweite Aufzug geht an.

Das Stück hat, glaube ich, drei.

Ja; aber sie sind sehr kurz.

Das ist Schade! Sie spielen alle so gut!

Besonders der erste Liebhaber ist unvergleichlich.

He is a very handsome youth.	Es ist ein sehr schöner junger Mensch.
He is the younger son of my Lady de Lille.	Der jüngere Sohn der Frau von Lille.
She has three. They are all officers and make her much honour,	Sie hat deren drei. Sie sind alle Offiziere und machen ihr viel Ehre.
I know only two.	Ich kenne ihrer nur zwei.
The eldest has left his paternal house, when very young. He is a captain of horse in the B. army.	Der ältere hat das väterliche Haus sehr jung verlassen. Er ist Rittmeister in B... schen Diensten.
He has distinguished himself very much in the last campaign.	Er hat sich im letzten Feldzuge vorzüglich ausgezeichnet.
This will soon be a captain too.	Dieser wird auch bald Hauptmann seyn.
He is brave as his sword.	Er ist brav, wie sein Degen.
But see, how lively that little chambermaid is! She has a charming volubility of tongue.	Aber sehen Sie nur, wie lebhaft das kleine Kammermädchen ist! Ihre Zunge ist ungemein geläufig.
And how well she pronounces!	Und wie gut spricht sie aus!
One loses not a word of what she says.	Man verliert nicht ein Wort von dem, was sie sagt.
Generally they play all well.	Ueberhaupt, sie spielen alle gut.
It is a pity, that already the third act draws on.	Schade, daß schon der dritte Aufzug kommt.
Let us rise for a moment and see, what has happened, since we were sitting.	Wir wollen ein Bischen aufstehen und sehen, was vorgefallen ist, seitdem wir gesessen haben.
All the boxes are occupied; the ball will be magnificent.	Alle Logen sind besetzt; der Ball wird glänzend seyn.
I'll answer you for it. The feasts, which my Lady de Lille gives, are always delicious.	Dafür stehe ich. Die Feste, welche Frau von Lille giebt, sind immer allerliebst.
Let us sit down.	Setzen wir uns.

They have performed this scene very well.
Diesen Auftritt haben sie überaus gut gegeben.

They support each other very well.
Sie unterstützen einander aufs Beste.

But it is, as if the best organs had been chosen among the youth of this town.
Es ist aber auch, als wenn man die besten Stimmen aus der hiesigen Jugend gewählt hätte.

There is not one of the actors, who is not heard with pleasure, they all pronounce so distinctly.
Es ist nicht einer unter den Spielenden, den man nicht mit Vergnügen hörte, so sehr deutlich sprechen sie alle aus.

The Lady, who acts the part of the mother, is a french Lady native of Orleans. She has educated my bride.
Die Dame, welche die Rolle der Mutter spielt, ist eine Französinn, aus Orleans gebürtig. Sie hat meine Verlobte erzogen.

I don't wonder then at her scholar's speaking so well.
Ich wundere mich also nicht, daß ihre Schülerinn so gut spricht.

See, pray, with what noble simplicity that youth mounts the stage, and how he raises his part, which, at the bottom, is of no consequence.
Sehen Sie nur, mit welcher edeln Einfachheit dieser junge Mensch auftritt, und wie er seine Rolle hebt, die im Grunde nicht von Belang ist.

He is likewise a young officer, a relation of my Lady de Lille's. I cannot recollect his name.
Es ist ebenfalls ein junger Offizier, ein Verwandter der Frau von Lille. Ich kann mich nicht auf seinen Namen besinnen.

Her family is without doubt very numerous?
Ihre Familie ist ohne Zweifel sehr zahlreich?

It is one of the most distinguished in this country.
Es ist eine der ansehnlichsten Familien im Lande.

Be attentive, gentlemen, the secret will unravel itself.
Geben Sie Acht, meine Herren, jetzt kömmt die Entwickelung.

Excellent! They have played like accomplished players.
Unverbesserlich! Sie haben wie vollendete Schauspieler gespielt.

Shall we go out or still wait?

Gehen wir hinaus, oder warten wir noch?

As there is only one avenue, I believe, we will do better to let the Ladies go out first.

Da nur ein Ausgang ist, so glaube ich, wir thun besser, wenn wir erst die Damen hinauslassen.

Let us place ourselves at least at the door.

So wollen wir uns wenigstens an den Ausgang stellen.

No, my dear, let us not.

Nein, mein Bester, das wollen wir nicht.

I dont think it very decent to let the people pass before us for show.

Ich halte es nicht für recht schicklich, die Leute so zur Schau bei sich vorbeigehen zu lassen.

However it is commonly practised here, particularly when the church is over.

Es ist gleichwohl hier allgemeine Sitte, besonders beim Ausgang aus den Kirchen.

I know it, but don't approve of it.

Ich weiß es; aber ich billige es nicht.

And in this house less than elsewhere.

Und in diesem Hause weniger, als anderswo.

We receive nothing but civilities here, why should we not shew every respect possible?

Man wird hier so sehr höflich behandelt, warum sollte man nicht alle mögliche Rücksichten nehmen?

Nothing is more just. You are right.

Nichts ist billiger. Sie haben recht.

Let us enter the ball-hall.

Kommen Sie in den Ballsaal.

Third Dialogue.

Drittes Gespräch.

The same evening.

Der nähmliche Abend.

Every body breathes joy here.

Hier athmet alles Freude.

The ball will without doubt be opened with some polonoises.

Der Ball wird ohne Zweifel mit Polonaisen eröffnet.

That happens usually.

Das geschieht gewöhnlich.

Here you may without indecency take a view of most of the Ladies.

Dabei können Sie ohne Unschicklichkeit den größten Theil der Damen durch die Musterung gehen lassen.

i know no dance more fit for it.

Ich kenne keinen schicklichern Tanz dafür.

Let us place ourselves at this window. They place themselves already, and we shall stand very well here.

Wir wollen uns in dieses Fenster stellen. Sie treten schon an, und wir werden hier recht gut stehen.

The music is fine and blustering, as it must be at a ball.

Die Musik ist schön und rauschend, wie es bei einem Balle seyn muß.

Oh, you may rely upon, that at every feast, that my Lady de Lille gives, there is never any thing failing.

O, Sie können darauf rechnen, daß bei einem Feste, das Frau von Lille giebt, nie etwas mangelt.

She takes a peculiar care, that every thing be perfect.

Sie sorgt ganz vorzüglich, daß immer Alles unverbesserlich sey.

This hall is one of the finest that can be seen.

Gleich dieser Saal ist einer der schönsten, den man nur sehen kann.

They begin now to dance.

Jetzt fängt man an zu tanzen.

Who is the first Lady, leading the polonoise with the french general?

Wer ist die erste Dame, welche die Polonaise mit dem französischen Generale aufführt?

That's the princess Y.

Es ist die Prinzessinn Y.

She has a head-dress of velvet, fastened before with a brilliant string and adorned with white feathers. It becomes her very well.

Sie hat einen Aufsatz von Sammet, der vorn mit einer brillantenen Schnur aufgezogen und mit weißen Federn besetzt ist. Er steht ihr unvergleichlich.

Yes, but to wear almost nothing but ones own hair, interlaced with pearls is far more in fashion.

Ja; allein seit einigen Wochen ist es weit mehr in der Mode, fast ganz bloßes Haar mit Perlen durchflochten zu tragen.

You will see very few other head-dresses.

Auch sehen Sie hier fast nichts anders.

What a many velvet gowns!

Welch eine Menge Sammetkleider!

They are the most splendid dresses.
Sie gehören zum höchsten Putz.

Who is that young Lady in rose coloured velvet?
Wer ist diese junge Dame in Rosa-Sammet?

The step-daughter of Princess Y.
Die Stieftochter der Prinzessinn Y.

Don't lose her out of your sight, when the counter-dances begin. She is one of our best dancers.
Lassen Sie sie nicht aus dem Auge, wenn die Contretänze angehen. Sie ist eine unsrer besten Tänzerinnen.

If she dances a menuet, a circle will be drawn round her to admire her.
Wenn sie Menuett tanzt, wird sich um sie her ein Kreis bilden, um sie zu bewundern.

Are there any gentlemen here, who dance menuets well?
Giebt es Herren hier, die gut Menuett tanzen?

Very few. She chooses usually for her partner a young Neapolitain officer, attached to the italian Embassy.
Sehr wenige. Sie wählt gewöhnlich einen jungen neapolitanischen Offizier, der bei der italienischen Gesandtschaft angestellt ist, zu ihrem Tänzer.

Here is again a very fair Lady. What a fine arm! See, with how much grace she turns round her partner.
Hier ist noch eine sehr schöne Person. Welch ein schöner Arm! Sehen Sie nur, mit wie viel Grazie sie sich um ihren Tänzer dreht.

What a pity, that he has so little!
Wie Schade, daß er deren so wenig hat!

His feet, how inward! He seems not to have profited much by his dancing lessons.
Die Füße — wie einwärts! Er sieht aus, als wenn er in seinen Tanzstunden nicht viel gelernt hätte.

You will see others.
Sie werden noch ganz andere sehen.

I don't conceive, how they dare shew themselves in any thing, when they perform it so ill.
Ich begreife nicht, wie man es wagt, sich in irgend einer Sache zu zeigen, wenn man sie so schlecht macht.

However you conceive, that every passion dazzles a person.
Aber Sie begreifen doch, daß jede Leidenschaft verblendet?

Very well. But as soon as an exercise of the body has any charm for one, who is besides well built, I believe he ought to perform it less awkwardly.

That young Lady too. Pray, see, how awkward, and even with a fine shape.

Let us not attend to it, but rather mind those good ones.

What do you say of that young Lady in a white gown?

She is very fine and dances very well.

What fine hair! How natural in her whole deportment. What an innocent look! That is to be called a fair woman!

Don't you sport? Are you in good earnest?

Quite in good earnest, I assure you! That she is the handsomest I have yet seen.

Well then! That's the cousin of that young Lady with the fine eyes and bad teeth, who had attracted your attention, at the play-house.

Why? That's the young Lady, who, as you told me, was in the back part of the box?

The very same.

Faith, you were very much in the right to advice me

Recht gut. Aber sobald eine körperliche Uebung für einen, der sonst ziemlich gut gewachsen ist, Reize hat, so glaube ich, er sollte sich weniger links dabei benehmen.

Auch diese junge Person — Man sehe nur, wie ungeschickt; und das sogar bei einer recht schönen Gestalt.

Lassen Sie uns darüber hinwegsehen, wir wollen lieber auf das Gute Acht haben.

Was sagen Sie von dieser jungen Dame in den weißen Kleide?

Sie ist sehr schön und tanzt vollkommen gut.

Welch ein schönes Haar! Welche Natur in ihrer ganzen Haltung! Welche Unschuld in ihrem Blicke! Das nenne ich mir eine schöne Frau!

Scherzen Sie nicht? Ist das Ihr Ernst?

Mein völliger Ernst, ich schwöre Ihnen. Sie ist das Schönste, das ich noch gesehen habe.

Nun wohl! Das ist die Cousine von jenem Fräulein mit den schönen Augen und den schlechten Zähnen, die im Schauspielsaale Ihre Aufmerksamkeit auf sich gezogen hatte.

Wie? Das ist die junge Dame, die, wie Sie mir sagten, im Hintergrunde der Loge war?

Sie selbst.

In der That, Sie hatten sehr Recht, als Sie mir riethen,

to take care. She is a goddess.

auf meiner Hut zu seyn. Sie ist eine Göttinn.

Well, I won't see any other now.

Fort, fort! Ich sehe nun keine Andre.

Now she is passing by again. Heaven, how fair she is!

Jetzt kommt sie wieder vorbei. Himmel! Wie schön ist sie!

O, pray, dear friend, tell me quickly, who she is. Can you present me to her relations?

O, ich bitte Sie, mein theurer Freund, sagen Sie mir geschwind, wer ist sie? Können Sie mich ihren Verwandten vorstellen?

Yes, my dear, I will do it with pleasure.

Ja, mein Lieber, das will ich mit Vergnügen thun.

Her father, Mr. B., is a man of great deserts, though not very wealthy, but quite free from debts. He has a noble and open character.

Ihr Vater, Herr B., ist ein Mann von großen Verdiensten, nicht eben von Vermögen, aber übrigens ganz schuldenfrei. Er hat einen edeln und offenen Charakter.

She has been bred in the country by a friend of hers, a widow, just as deserving, and it is only a year she is again with her father.

Sie ist bei einer Verwandtinn auf dem Lande, einer ebenfalls verdienstvollen Wittwe, erzogen worden; und nur erst seit einem Jahre ist sie wieder bei ihrem Vater.

She never goes abroad without him and leads a retired life. When she is present at a feast, as for instance this, she is always at the side of her father or Mrs. de Lille, who loves her much.

Sie geht nie ohne ihn aus und führt ein eingezogenes Leben. Wenn sie einem Feste, wie zum Beispiel dem gegenwärtigen, beiwohnt, so ist sie beständig ihrem Vater oder der Frau von Lille, welche sie sehr liebt, zur Seite.

I advise you even to let yourself be presented to her and her father by this Lady.

Ich rathe Ihnen sogar, daß Sie sich ihr und ihrem Vater durch diese Dame vorstellen lassen.

I might, do it likewise, knowing her father particularly and can flatter myself with

Ich könnte es auch, denn ich kenne ihren Vater sehr genau, und kann mir mit

his affections; but the aforesaid Lady is his oracle, and his daughter, as it were, worships no other saint.

Well, I assure you, that I won't fail. I'll go this very moment to beg this favour of that Lady.

Who will certainly not refuse it you.

That is flattering to me. But can you tell me, what authorizes you to be so certain of it?

All that I have heard Mrs. de Lille say of you.

She has a very high idea of your merits and accomplishments and distinguishes you very much.

In faith, dear friend, you ravish me. Let me embrace you.

seinem Wohlwollen schmeicheln; allein die eben erwähnte Dame ist sein Orakel, und die Tochter ruft, so zu sagen, keine andere Heilige an.

Gut, gut! Ich versichere Ihnen, daß ich nicht ermangeln werde. Ich gehe den Augenblick und erbitte mir diese Gnade von der Dame.

Die sie Ihnen gewiß nicht abschlagen wird.

Das ist mir schmeichelhaft. Aber können Sie mir wohl sagen, was Sie berechtigt, dessen so gewiß zu seyn?

Alles, was ich von Frau von Lille selbst über Sie habe sagen hören.

Sie hat einen sehr hohen Begriff von Ihren Verdiensten und Vollkommenheiten und zeichnet Sie besonders aus.

In der That, lieber Freund, Sie entzücken mich. Lassen Sie sich umarmen.

Fourth Dialogue.

The same evening.

Why, friend D., you don't dance to-day? That would be a great pity! You are such a good partner.

Your Highness shows me much honour. I have already danced two scotch dances.

Viertes Gespräch.

Der nähmliche Abend.

Wie, Freund D., Sie tanzen heute nicht? Das wäre sehr Schade! Sie sind ein so guter Tänzer.

Ew. Durchlaucht erzeigen mir viel Ehre. Ich habe schon zwei Ecossaisen getanzt.

Now I'll rest only for a moment; I am so warm.
Yet it is very bearable here. I know not from whence it comes, that in other companies faint almost with heat, whilst we breathe at our ease.
The cause of it is, that Mrs. de Lille possesses the talent of proportionating the number of her guests to the space of the hall.
Indeed, one is always without any constraint.
Will you dance a menuet with my daughter to-night?
I don't know, if I shall have that honour. The princess has not yet said to me any thing of it.
I wish it. I like to see you dance with her.
She showed me the grace of engaging me for a perigourdine; but I believe, we will dance it only after supper and even after the quadrils, of which I am likewise a partner.
Then I shall seek to finish my game beforehand. In every case, my dear Mr. D., I request you to let me know it by somebody, if you dance a menuet.

I shall not fail, your Highness. I shall assume this honour myself.
You will give me a great pleasure, and I thank you

Jetzt ruhe ich nur einen Augenblick aus; es ist mir so heiß. Es ist aber hier sehr leidlich. Ich weiß nicht, wie es kömmt — In andern Gesellschaften kömmt man vor Hitze fast um. Hier athmet man so leicht und frei.
Das kömmt daher, weil Frau von Lille die große Gabe besitzt, die Anzahl ihrer Gäste mit dem Raum im Saale in Verhältniß zu setzen.
In der That, man ist bei ihr immer ohne allen Zwang.
Werden Sie diesen Abend mit meiner Tochter Menuett tanzen?
Ich weiß nicht, ob ich diese Ehre haben werde. Die Prinzessinn hat mir noch nichts gesagt.
Ich wünschte es. Ich sehe Sie gern mit ihr tanzen.
Sie hat die Gnade gehabt, mich zu einer Perigourdine aufzuziehen; ich glaube aber, wir werden sie erst nach der Tafel und sogar erst nach den Quadrillen tanzen, wozu ich auch versprochen bin.
Ich werde also meine Spielpartie noch vorher zu endigen suchen. Auf alle Fälle, mein lieber Herr D., ersuche ich Sie, mir durch Jemand Nachricht zu geben, wenn Sie Menuett tanzen.
Ich werde nicht ermangeln, gnädigster Herr. Ich werde selbst die Ehre haben.
Sie werden mir viel Vergnügen machen, und ich danke

beforehand. Join now your fair dancers again. I wish you much pleasure.

Ihnen im voraus. Gehen Sie jetzt wieder zu Ihren schönen Tänzerinnen. Ich wünsche viel Vergnügen.

But one word more! Do you know, that it is a long while I have not had the pleasure of seeing you with me?

Aber noch ein Wort! Wissen Sie wohl, daß ich schon lange nicht das Vergnügen gehabt habe, Sie bei mir zu sehen?

However I have told you, that you might dine with me as often as you would please, and there would always be a cover for you.

Gleichwohl habe ich Ihnen gesagt, Sie könnten so oft bei mir speisen, als es Ihnen beliebt, und es würde immer ein Gedeck für Sie da seyn.

I would make no ill usage of this permission, your Highness. I shall have this honour one of these days.

Ich habe keinen Mißbrauch von dieser Erlaubniß machen wollen, gnädiger Herr. Ich werde in den nächsten Tagen die Ehre haben.

Don't fail, pray. I don't like to have people, whom I love, invited with great ceremonies.

Unterlassen Sie es nicht, ich bitte darum. Ich lasse Personen, die ich liebe, nicht gern erst feierlich einladen.

I am much more flattered to see them come of their own accord. That is a proof to me of their seeking me.

Es ist mir viel schmeichelhafter, wenn ich sie von selbst kommen sehe. Dieß ist mir ein Beweis, daß sie mich suchen.

So much kindness, my Prince, encourages me. I shall venture to come oftener.

So viel Gnade, mein Fürst, giebt mir Muth. Ich werde öfter zu kommen wagen.

You will oblige me very much, dear D.

Sie werden mich sehr verbinden, lieber D.

I have sought you every where, Mr. D. Where have you been?

Ich suche Sie überall, Herr D. Wo stecken Sie denn?

The french counterdances will begin. I hope, you have not forgot, that we shall dance the first together.

Die französischen Contretänze werden angehen. Sie haben, will ich hoffen, nicht vergessen, daß wir den ersten mit einander tanzen.

No, certainly not, Mylady I had retired here only to take a little breath. I was rather warm, and my friend B. had charged himself with informing me, when it would be time.

Nein, gewiß nicht, gnädige Gräfinn. Ich war nur hieher gegangen, um ein wenig Athem zu schöpfen. Mir war etwas heiß, und mein Freund B. hatte es übernommen, mir Nachricht zu geben, wenn es Zeit seyn würde.

One is very well amused here, as one is always at all the feasts, which Mrs. de Lille gives.

Man ist recht vergnügt; so wie immer bei den Festen, welche Frau von Lille giebt.

Indeed, they are charming.

Wahrhaftig, sie sind allerliebst.

Without doubt, my fair Countess, you have danced all the scotch dances?

Ohne Zweifel, schöne Gräfinn, haben Sie alle schottische Tänze getanzt?

All, except the first, for which I came too late.

Alle, ausgenommen den ersten, zu welchem ich zu spät kam.

I am not very sorry for it; I had engaged myself for this dance at the last ball at the Prussian ambassador's with a young gentleman, who dances not very well.

Ich bedaure es eben nicht; ich hatte auf dem letzten Balle bei dem preußischen Gesandten diesen Tanz einem jungen Herrn versprochen, der nicht zum schönsten tanzt.

But why, Mylady, do you engage yourself so long before?

Aber warum, meine Gnädige, versprechen Sie sich so lange im voraus?

If you were not an excellent partner, you would be in the right; but —

Wenn Sie nicht eine vortreffliche Tänzerinn wären, so hätten Sie Recht; aber —

Not a word more about it, pray. You are a little flatterer — and then what will you? It's the custom; and we are not always able to avoid it.

Kein Wort weiter, ich bitte Sie. Sie sind ein kleiner Schmeichler — und dann, was wollen Sie? Es ist einmal so Sitte; man kann nicht immer ausweichen.

Come, they are going to begin; let us take our places.

Kommen Sie, man fängt an, wir wollen antreten.

What a charming music!

Allerliebste Musik!

It is of a hautboy of the guards. He has composed me a dozen of dances for the next carnaval, two of which I have given to the dancing-master, who directs the dances here.

Sie ist von einem Garde-Hoboisten. Er hat mir ein Dutzend Tänze für das nächste Carnaval gesetzt, und zwei davon habe ich dem Tanzmeister gegeben, der hier die Tänze anordnet.

Can they be played on the harpsichord?

Kann man sie auch auf dem Pianoforte spielen?

To be sure, and in any case the compositor would accommodate me them to it.

Gewiß, und auf jeden Fall würde sie mir der Compositeur dafür einrichten.

Do you wish, dear Countess?

Wünschen Sie es, liebe Grässinn?

O, you would make me much pleasure.

O, Sie würden mir viel Vergnügen machen.

You shall have them as soon as possible.

Sie sollen sie sobald, als möglich, haben.

I ask you for only the two, which you have given the dancing-master.

Ich bitte Sie nur um die zwei, die Sie dem Tanzmeister gegeben haben.

You shall have six, my lovely Countess, and the six remaining as soon, as the carnaval will have begun.

Sie sollen sechs haben, meine holde Gräfinn, und die sechs andern dazu, sobald das Carnaval angegangen ist.

You are very kind, and I am very much beholden to you for it.

Sie sind sehr gefällig, und ich bin Ihnen dafür überaus verbunden.

The dance begins already. I must have a care to commit no fault.

Der Tanz fängt an. Ich muß Acht geben, daß ich keinen Fehler mache.

Not you, fair Countess, you won't make any fault; but 'tis myself, whom I mistrust.

Sie wohl nicht, schöne Gräfinn; Sie werden keinen machen; aber für mich will ich nicht stehen.

You, who excel? You, who know the french pass so well?

Sie, ein Meister? Sie, der Sie die französischen Pas so gut können?

You jest, Mr. D.

Sie scherzen, Herr D.

No, no, Countess, I am quite serious. My inattention sometimes rises to the highest pitch, and as I

Nein, nein, Gräfinn, mein völliger Ernst. Meine Zerstreuung steigt manchmal aufs höchste; und da ich

dare not always mention the cause of it, I am in danger equal as an awkward one to have made game of me or at least to be blamed for not paying the proper attention.

nicht immer die Urſachen derſelben zu nennen wage, ſo bin ich eben ſo gut, als ein Ungeſchickter in Gefahr, daß man über mich ſpottet, oder mich doch wenigſtens tadelt, daß ich nicht Acht gebe.

Don't be in fear! They won't do such a thing.

Fürchten Sie nicht! Man wird ſo etwas nicht thun.

Fünftes Geſpräch.

The same evening.

Der nähmliche Abend.

Princess, here is the gentleman you look for.

Prinzeſſinn, hier iſt der Herr, den Sie ſuchen.

Sir, one word, pray.

Mein Herr, auf ein Wort, ich bitte!

My father wishes, that I may dance a menuet before supper; will you do me the favour of being my partner?

Mein Vater wünſcht, daß ich noch vor der Tafel eine Menuett tanze; wollen Sie mir wohl das Vergnügen machen, ſie mit mir zu tanzen?

It will be much honour to me. I am at your Highnesses service.

Es wird mir ſehr viel Ehre ſeyn. Ich ſtehe zu Befehl.

I should wish, that we were not the only ones. I have engaged young Countess B. to dance a menuet by us; she is agreeable, but she finds no partner.

Ich wünſchte, wir wären nicht die einzigen. Ich habe der jungen Gräfinn B. zugeredet, eine Menuet neben uns zu tanzen; ſie will auch, aber ſie findet keinen Tänzer.

I'll directly propose her one.

Ich will ihr ſogleich einen vorſchlagen.

Fair Countess, permit me to present a young gentleman to you, who wishes to have the honour of dancing a menuet with you.

Schöne Gräfinn, erlauben Sie, daß ich Ihnen einen jungen Herrn vorſtelle, der die Ehre zu haben wünſcht, eine Menuett mit Ihnen zu tanzen.

It will be very flattering to me, and when it be time, you'll find me here at the third arcade with my mother, to whom I will present you with pleasure.

Das wird mir sehr schmeichelhaft seyn, und wenn die Zeit da ist, so finden Sie mich hier in dem zweiten Bogen bei meiner Mutter, der ich Sie mit Vergnügen vorstellen werde.

I shall not fail, Countess, to beg the favour of your dancing with me.

Ich werde nicht ermangeln, Frau Gräfinn, Sie um die gnädige Erlaubniß zu bitten, mit Ihnen tanzen zu dürfen.

And since I have been so lucky as to be proposed to you, might I presume to intreat you for a single scotch dance after supper.

Und da ich so glücklich gewesen bin, daß man mich Ihnen vorgeschlagen hat, dürfte ich es wagen, Sie um eine einzige Ecossaise nach der Tafel zu ersuchen.

With much pleasure. The first or second — Chuse.

Mit großem Vergnügen. Die erste oder die zweite — Wählen Sie.

That depends only on you, my Lady. I am at your service for the one, as well as for the other: but yet happier to have both granted.

Das kommt allein auf Sie an, meine Gnädige. Ich bin zu Ihrem Befehl für die eine, wie für die andere; noch glücklicher wäre ich, wenn Sie mir beide gewährten.

Well, Sir, and you will find me at the same place, if my mother should not chuse any other. In this case I would nevertheless expect you in her vicinity.

Auch das, und Sie werden mich an demselben Orte finden, wenn meine Mutter nicht etwa einen andern wählt. In diesem Falle würde ich Sie gleichwohl immer in ihrer Nähe erwarten.

Dear Countess, have you got a partner?

Liebe Gräfinn, haben Sie einen Tänzer?

Yes, Princess, this young gentleman. I have the honour of presenting him to you, it is Baron N.

Ja, Prinzessinn, diesen jungen Herrn. Ich habe die Ehre, Ihnen denselben vorzustellen — Herr von N.

I am very much rejoiced at your joining us. We will directly begin. My father

Ich bin sehr erfreut, daß Sie sich an uns anschließen. Wir wollen sogleich anfan-

will leave the ball yet before supper and wishes to see us dance a menuet first.

gen. Mein Vater verläßt den Ball noch vor Tische, und wünscht, uns Menuet tanzen zu sehen.

Then we have no time left, for I believe they are already serving up.

Wir haben also keine Zeit zu verlieren. Denn ich glaube, es wird schon aufgetragen.

Where are you running, friend?

Wo laufen Sie hin, Freund?

Come, come, let us go up. The young Princess Y. will dance a menuet with a gentleman of the italian embassy.

Kommen Sie, kommen Sie dort hinauf. Die junge Prinzessinn Y. wird mit einem Herrn von der italienischen Gesandtschoft Menuett tanzen.

They dance both excellently. You will not regret to have approached nearer with me.

Beide tanzen unvergleichlich. Sie werden es nicht bedauern, mit mir näher hinzugetreten zu seyn.

I'll directly be with you. I'll only ask, where I shall be placed at table. I would be very glad to be in the vicinity of the R. family. Supper is served or will directly be.

Ich bin den Augenblick bei Ihnen. Ich will nur fragen, wo mein Platz an der Tafel ist. Es wäre mir sehr angenehm, wenn ich in die Nachbarschaft der Familie R. zu sitzen käme. Man wird gleich auftragen, wenn es nicht schon geschehen ist.

If there is one place more by you, let a cover be there for me and make haste, in order that you may not come too late. They have already begun to play the menuet.

Wenn neben Ihnen noch ein Platz ist, so belegen Sie mit für mich und eilen Sie, damit Sie nicht zu spät kommen. Die Menuetmusik wird schon gespielt.

Here I am again and in right time.

Da bin ich wieder, und gerade zu rechter Zeit.

We shall have good places at table.

Wir werden gute Plätze bei Tische haben.

You will have Mrs. L. on your left hand, and I the young Countess B. and opposite to us the whole family R.

Sie werden rechter Hand die Hofräthinn L., und ich die junge Gräfinn B., und gegenüber die ganze Familie R. haben.

Now let us pay attention to this menuet.

Jetzt lassen Sie uns auf die Menuett Acht geben.

I do. I am not very fond of this sort of dances. Yet I see, that this couple dance it very well.

Ich thue es schon. Ich liebe diese Art Tanz eben nicht. Ich sehe indessen, daß dieses Paar ihn vorzüglich schön tanzt.

The other too. The young Countess has infinitely much grace in her deportment and makes her passes with all the dexterity and precision possible.

Das andere ebenfalls. Die junge Gräfinn hat unendlich viel Anstand in ihrer Haltung und macht ihre Pas mit aller Fertigkeit, mit aller möglichen Genauigkeit.

Yes, but her partner is without soul. He feels nothing of all this.

Ja, aber ihr Tänzer ist ohne Seele. Er fühlt von alle dem nichts.

What do you desire? It is a child, at most fifteen years old.

Was verlangen Sie? Er ist ein Kind, höchstens fünfzehn Jahr alt.

Princess Y. dances like an angel.

Die Prinzessinn Y. tanzt wie ein Engel!

It is admirable! What a grace, what a nobility in her deportment!

Es ist zum Bewundern! Welche Grazie, welche Würde in der Haltung!

She is very well built.

Sie ist auch schön gewachsen.

What an agility in all her motions!

Welche Leichtigkeit in allen ihren Bewegungen!

Her father is quite transported.

Ihr Vater ist ganz entzückt.

So are all the spectators.

Alle Zuschauer auch.

I am not surprised, that there is so much talking of her in town.

Ich wundere mich nicht, daß man so viel von ihr in der Stadt spricht.

If she possesses to such a point all the qualities, which are praised in her, she is a perfect model.

Wenn sie alle Eigenschaften, die man an ihr rühmt, in einem so hohen Grade besitzt, so ist sie ein vollkommnes Wesen.

And what a modesty, what a kindness to every body!

Und welche Bescheidenheit, welche Güte gegen Jedermann!

Let us applaud very much. Her father will like to hear it.

Wir wollen recht Beifall klatschen. Ihr Vater wird es gern hören.

This is a thing of itself. She has deserved it.

Das versteht sich von selbst. Sie hat es verdient.

See with what a grace, with what a decency she courtsies to the company.

Sehen Sie nur, mit welchem Liebreiz, mit welchem Anstande sie sich gegen die Gesellschaft verneigt.

All her motions are so expressive.

Alle ihre Bewegungen sind so sprechend.

Does it not appear, as if she thought, that she did not merit the tenth part.

Scheint es nicht, als wollte sie sagen, sie glaube sich nur den zehnten Theil zueignen zu dürfen.

You have a very lively fancy, my dear. How prettily you explain that!

Sie haben eine ziemlich lebhafte Einbildungskraft, mein Bester. Wie Sie das so hübsch auslegen.

I own you, it is impossible to me to be cold like you.

Ich gestehe Ihnen, daß mir's unmöglich ist, so eiskalt, wie Sie zu seyn.

And who has told you, that I don't feel and acknowledge all her merits? Must one betray one's self so quickly?

Und wer sagt Ihnen denn, daß ich nicht ebenfalls alle ihre Verdienste fühle und erkenne? Muß man sich denn so schnell verrathen?

Raillery apart! Have they not both danced like angels?

Scherz bei Seite! Haben sie nicht beide wie die Engel getanzt?

And the young countess, why do you pass her?

Und die junge Gräfinn, warum übergehen Sie diese?

Oh, not that. She has likewise danced perfectly well.

O bewahre! Sie hat gleichfalls vollkommen gut getanzt.

Faith, my dear friend, I don't sport at all and am very much obliged to you for your giving me a hint. I have had much pleasure.

Gewiß, lieber Freund, ich spotte nicht im geringsten und bin Ihnen sehr verbunden, daß Sie mir einen Wink gaben. Ich habe viel Vergnügen gehabt.

It seems, as if several people would withdraw before supper.

Es scheint, als würden sich mehrere Personen vor der Tafel entfernen.

Prince Y. and the commander retire generally betimes; nevertheless the

Der Prinz Y. und der Commandant entfernen sich gewöhnlich bei Zeiten; den-

ball will last four or five hours more at least.

ohnerachtet wird der Ball wenigstens noch vier bis fünf Stunden dauern.

It is so lively; every body entertains himself so well.

Er ist so belebt; alle Welt unterhält sich so gut.

They are going to sup. Come along with me, let us take our places.

Man geht zur Tafel. Kommen Sie mit, daß wir unsere Plätze einnehmen.

Sixth Dialogue.

Sechstes Gespräch.

The same evening.

Der nähmliche Abend.

I am charmed, my Ladies, to find myself in your vicinity.

Unendlich erfreut, meine Damen, mich in Ihrer Nachbarschaft zu befinden.

I am not less flattered, Sir. It is long I wished to ask you a few questions.

Es ist mir nicht weniger schmeichelhaft. Ich wünsche schon längst, einige Fragen an Sie zu thun.

I am at your service, Countess, and will be infinitely rejoiced at being able to answer them to your satisfaction.

Ich bin zu Ihrem Befehl, Frau Gräfinn, und werde mich innig freuen, wenn ich sie zu Ihrer Zufriedenheit beantworten kann.

You will, for I have observed, that you know the person particularly.

Das werden Sie, denn ich habe bemerkt, daß Sie die Person genau kennen.

Is the young gentleman of the italian embassy a frenchman?

Ist der junge Herr bei der italienischen Gesandtschaft aus Frankreich?

No, my Lady, he is of Naples. His father is a Frenchman, but his mother is a Napolitain Lady.

Nein, gnädige Gräfinn, er ist aus Neapel. Sein Vater ist ein Franzose, aber seine Mutter ist eine Neapolitanerinn.

He must have travelled much in France, for in a conversation, which I had

Er muß viel in Frankreich gereiset seyn, denn aus einer Unterredung mit ihm glaube

with him, I believe to have remarked, that he knows that country from the bottom.

ich bemerkt zu haben, daß er dieses Land von Grund aus kennt.

He has been bred there. Only since he has been attached to the Italian embassy, he has seen his country twice or three times.

Er ist darin erzogen worden. Erst seit seiner Anstellung bei der italienischen Gesandtschaft hat er sein Vaterland ein- oder zweimal wiedergesehen.

He is very handsome, nay thinking him a Frenchman, I believed him to be of Provence or from Languedoc, having always fancied the meridional provinces of France to produce the finest men.

Er ist sehr schön. Ja, da ich ihn für einen Franzosen hielt, glaubte ich, er wäre aus der Provence oder Languedoc. Ich habe mir nähmlich immer eingebildet, die mittäglichen Provinzen von Frankreich brächten die schönsten Männer hervor.

You have judged very right. It is the same thing with lower Italy, which was the Great-Greece of old.

Sie haben sehr richtig geurtheilt. Eben so ist es auch mit Unteritalien, welches der Alten Groß-Griechenland war.

The human forms contain to this day a remarkable perfection there.

Die menschlichen Formen sind dort noch heutigen Tages von merkwürdiger Vollkommenheit.

On my journey in Sicily I have observed, that the women are very fine there, particularly at Palermo.

Auf meiner Reise in Sicilien habe ich bemerkt, daß die Weiber dort sehr schön sind, besonders in Palermo.

Pardon me, Sir, if I interrupt you, but I have always heard the Roman Ladies much praised.

Verzeihen Sie, wenn ich Sie unterbreche — Aber ich habe doch immer die Römerinnen sehr rühmen hören.

They are very fair.

Sie sind auch sehr schön.

But I have found, that the Sicilian Ladies are more agreeable, know better how to avail themselves of their charms and raise their ef-

Ich habe aber gefunden, daß die Sicilianerinnen angenehmer sind, ihre Reize mehr geltend zu machen wissen und die Wirkungen derse-

fects by all the seductions of grace and expression.

ben durch alles, was Anmuth und Ausdruck Verführerisches haben, erhöhen.

Almost all the young girls have fine dark-brown hair, black eyes full of fire, a slender shape and a neck of an admirable form.

Fast alle junge Mädchen haben schön dunkelbraune Haare, schwarze Augen voll Feuer, einen schlanken Wuchs und einen wunderschön geformten Hals.

Is it long ago you have left Italy?

Ist es schon lange, daß Sie in Italien waren?

I have made two journies there; the second in the year 1788 lasted rather long, in so much that I had an oppurtunity of seeing most of that country.

Ich habe zwei Reisen dahin gemacht; die zweite im Jahre 1788 dauerte ziemlich lange, so daß ich den größten Theil dieses Landes besuchen konnte.

To come back to our lovely Sicilian Ladies, how do they dress themselves?

Um wieder auf ihre liebenswürdigen Sicilianerinnen zu kommen, wie kleiden Sie sich?

Their drsss is very various. It is according to their condition and answers the climate.

Ihre Kleidung ist sehr verschieden. Sie richtet sich nach dem Stande und entspricht dem Clima.

For instance in Palermo, where I have staid for seven weeks, the young girls always go with bare hair, which they plait in a thousand manners.

Zum Beispiel in Palermo, wo ich mich sieben Wochen aufgehalten habe, gehen die jungen Mädchen immer in bloßen Haaren, die sie auf tausenderlei Art flechten.

Stays are unknown to them, they have all a light waist-coat, which preserves and improves their fine forms.

Die Schnürbrust ist ihnen unbekannt; sie haben alle ein leichtes Leibchen, welches die Schönheit der Formen erhält und befördert.

In general I maintain, that the Palermian women understand to the highest degree the art to render their figure valuable and know how to make, that every fold of their clothes be always adjusted to their advantage.

Im Allgemeinen behaupte ich, daß die Palermerinnen im höchsten Grade die Kunst verstehen, ihre Gestalt geltend zu machen und es so einzurichten wissen, daß jeder Wurf des Gewandes zu ihrem Vortheile fällt.

Their gait, dance, attitudes have an irresistible charm and witchcraft.

Ihr Gang, ihr Tanz, ihr Stellungen haben einen Reiz einen Zauber, der unwiderstehlich ist.

They have particularly the talent of changing themselves in a thousand different ways.

Sie haben besonders das Talent, sich auf tausend Arten umzugestalten.

Now a soft languishing, then petulant mirth, then sparkles of fancy and sensibility, all this renders it the less possible to escape them, the more so as the sound of their voice is generally soft and nearly as powerful as the charm of their beauty.

Bald ein sanftes Schmachten, bald muthwillige Frölichkeit, bald Funken von Einbildungskraft und Empfindsamkeit — dieß Alles macht es um so weniger möglich, ihnen zu entrinnen, je mehr der Ton ihrer Stimme gewöhnlich sanft, und fast eben so mächtig ist, als der Zauber ihrer Schönheit.

Pardon me, Sir. To judge by the manner, in which you speak of them, I must believe you to have beyond doubt falln in love at Palermo.

Verzeihen Sie, mein Herr. Die Art, wie Sie von ihnen sprechen, veranlaßt mich zu glauben, daß Sie sich in Palermo unfehlbar verliebt haben.

With all the Ladies in general, yes, Mylady; but with none in particular, I assure you.

In alle Damen überhaupt, ja, meine Gnädige; aber in keine besonders, das schwöre ich Ihnen.

Even in my early youth I always was master enough of my heart.

Selbst in meiner frühern Jugend bin ich immer so ziemlich Herr über mein Herz gewesen.

Well, if I shall believe you, tell me, where you have met with the most handsome men in Italy?

Nun wohl, wenn ich Ihnen glauben soll, so sagen Sie mir, wo Sie in Italien die schönsten Männer angetroffen haben?

In Naples the men are very handsome.

In Neapel sind die Männer sehr schön.

In Rome likewise, and in general in the climate of the provinces of Italy, which

In Rom ebenfalls, und überhaupt in dem Klima der Provinzen Italiens, die man

are embellished with the name of the fine.

mit dem Namen der ſchönen bezeichnet.

The superior beauty of people, that beauty, which issues particularly from the regularity of forms and the whole is in some manner an homebred produce, an effect of the influence of the climate.

Die höhere Schönheit der Menſchen, jene Schönheit, die hauptſächlich aus der Regelmäßigkeit der einzelnen Formen und des Ganzen hervorgeht, iſt einigermaßen ein einheimiſches Erzeugniß, eine Wirkung des climatiſchen Einfluſſes.

In all those countries undecisive and equivocal features are seldom to be seen.

In allen dieſen Gegenden ſieht man ſelten unbeſtimmte und zweideutige Züge.

The features, which characterize the Italians in those countries, are full of nobility.

Die Züge, welche dem Italiener in jenen Gegenden eigen ſind, ſind voll Würde.

The form of their faces is large and very expressive, and all their parts are harmonically disposed.

Die Form ihres Geſichtes iſt groß und ſehr beſtimmt, und alle Theile deſſelben ſind harmoniſch geordnet.

This character of beauty is to be found even among the lowest class of the inhabitants.

Dieſes Gepräge der Schönheit findet man ſogar bei der niedrigſten Klaſſe der Einwohner.

And to speak of it as a painter, though I am only an amateur, I assert, that nature is not able to place the forehead, eyes, nose, mouth, chin, ears and neck better, nor to give them a better harmony.

Und wenn ich als Maler — ob ich gleich nur Liebhaber bin — davon ſprechen ſoll, ſo behaupte ich, die Natur iſt nicht im Stande, Stirn, Augen, Naſe, Mund, Kinn, Ohren und Hals richtiger zu ſtellen, noch in beſſere Harmonie zu bringen.

She can impossibly employ purer, softer, more correct forms.

Sie kann unmöglich reinere, ſanftere, richtigere Formen anbringen.

In one word, all the particular parts are accomplished and the whole perfect.

Mit einem Worte, alle einzelne Theile ſind vollendet, und das Ganze vollkommen.

I am very beholden to you.

Ich bin Ihnen ſehr verbunden.

You have inflamed my

Sie haben mir die Einbil-

fancy a little, but very agreeably.

I am very happy, Mylady, to have given you any satisfaction.

For the rest, I have striven on all my journies to study mankind. I grant my having learnt less by it; but I have enjoyed infinitely more.

You have been in Switzerland too?

Yes, and there also I have made my little observations, which I have since found to be tolerably just.

How much enjoyment must it afford you to have travelled through so many countries.

On one side I have won by it, but lost much on the other.

I have undertaken large journies at my own expence. When I had won some sum by my small abilities, I spent it in travelling.

I had certainly done better to have employed it in procuring myself an establishment.

As long as I was young, I did not feel the prejudice of it, on the contrary I thought myself quite happy in this sort of independance.

dungskraft ein wenig, aber recht angenehm erhitzt.

Es freut mich unendlich, gnädige Gräfinn, wenn ich Ihnen Genüge geleistet habe.

Uebrigens habe ich auf allen meinen Reisen gestrebt, den Menschen zu studiren. Ich habe, ich gestehe es, weniger dabei gelernt; aber ich habe unendlich mehr genossen.

Sie sind auch in der Schweiz gewesen?

Ja, und auch da habe ich meine kleinen Beobachtungen angestellt, die ich in der Folge ziemlich richtig befunden habe.

Wie viel Genuß muß es Ihnen nicht gewähren, in so vielen Ländern herumgereiset zu seyn.

Von einer Seite habe ich dabei gewonnen, von der andern aber viel verloren.

Ich habe alle meine Reisen auf eigne Kosten unternommen. Wenn ich nun durch mein geringes Talent mir eine Summe erworben hatte, so verthat ich sie auf Reisen.

Ich hätte unstreitig besser gethan, wenn ich sie zu meiner Versorgung verwendet hätte.

So lange ich jung war, fühlte ich den Nachtheil davon nicht; im Gegentheil, ich fand in dieser Art von Unabhängigkeit mein Glück.

Now I consider too late, that only the rich may and can enjoy.
The poor may only live.
But with your knowledge you will never be in want of any thing.
I am in despair, my Lady. I must beg leave to tell you, that I am in want of every thing.
With my manner of living, I did not think upon obtaining protectors, and it is only by them one obtains any place.
At my age one begins no more by a quite subaltern place, and I am obliged to resign it for my life's time.

I should lament you with all my heart. By what knowledge, you would certainly render your country good services, if placed.

I am much flattered by having been so happy as to give you such a conception of me.
Cannot you tell me, who that gentleman with the cross is.
A canon, whose name I don't remember. For the rest you don't lose much by it, he is not a very interesting being.
His whole desert consists in possessing sixteen degrees of nobility and a great

Jetzt überlege ich zu spät, daß nur die Reichen genießen mögen und können.
Die Aermern dürfen nur leben.
Aber bei Ihren Kenntnissen wird es Ihnen doch nie an etwas fehlen.
Ich bin in Verzweiflung, gnädige Frau. Ich muß Ihnen sagen, daß es mir an Allem fehlt.
Bei meiner Art zu leben, habe ich nicht daran gedacht, mir Gönner zu verschaffen, und nur durch diese erhält man eine Anstellung.
In meinem Alter fängt man nicht mehr mit einem ganz untergeordneten Amte an. Ich werde also lebenslang darauf Verzicht thun müssen.
Ich würde Sie von Herzen beklagen. So wie ich Sie zu kennen das Vergnügen habe, würden Sie, wenn Sie einmal Ihren Talenten gemäß angestellt wären, dem Staate gewiß gute Dienste leisten.
Es ist mir sehr schmeichelhaft, daß ich so glücklich gewesen bin, Ihnen diese Meinung von mir beizubringen.
Können Sie mir nicht sagen, wer der Herr mit dem geistlichen Ordenskreuze ist?
Ein Domherr, dessen Name mir nicht beifällt. Uebrigens verlieren Sie nichts dabei; es ist ein sehr wenig interessantes Wesen.
Sein ganzes Verdienst besteht darin, sechzehn Ahnen und ein großes Vermögen zu be-

fortune, which he enlarges every year by play.

Why, he is a gamester?

Nothing else.

I don't ask any farther; I know now, who he is. I would only be certain of it, in order not to wrong an other person, whom I took for him.

They rise, and there is no sime left to us, if the young people will yet dance.

It is only one o' clock.

Your Grace will undoubtedly continue at the ball?

No, I shall directly retire.

The finest entertainment is to be found here, but I am rather indisposed. I shall do better to rest the remainder of the night.

May I have the honour of attending you to your carriage?

I accept willingly of it, and you would oblige me infinitely to have enquired in the antichamber, if one of my men is there.

Yes, Mylady, there is one at the door of the hall. I have perceived him a quarter of an hour ago.

Then let us go. For if I return back to the dancing-room I shall perhaps not get out before an hour.

sitzen, das er jährlich durch's Spiel vermehrt.

Wie? Er ist ein Spieler?

Nicht anders.

Ich frage nicht weiter; ich weiß nun, wer er ist. Ich wollte nur meiner Sache gewiß seyn, um nicht einem Andern, den ich für ihn ansah, Unrecht zu thun.

Es wird aufgestanden, und es ist auch Zeit, wenn das junge Völkchen noch tanzen will.

Es ist erst ein Uhr.

Die Frau Gräfinn bleiben ohne Zweifel noch auf dem Balle?

Nein, ich werde mich sogleich entfernen.

Man hat die schönste Unterhaltung hier; aber ich fühle mich ein wenig unpaß. Es wird besser seyn, ich ruhe noch einen Theil der Nacht.

Kann ich die Ehre haben, Sie bis an Ihren Wagen zu geleiten?

Ich nehme es mit Vergnügen an, und Sie würden mich unendlich verpflichten, wenn Sie im Vorsaale nachfragen ließen, ob eins von meinen Leuten da ist?

Ja, Frau Gräfinn, da ist einer an der Saalthüre. Ich habe ihn schon seit einer Viertelstunde bemerkt.

So lassen Sie uns gehen. Denn wenn ich in den Tanzsaal zurück gehe, komme ich vielleicht in einer Stunde nicht wieder heraus.

Nor will I step in either, and I am at your orders.

Your are very obliging.

What a fortune, that my carriage could be driven so soon before the house!

I was in fear of being obliged to wait, and it is a little cold.

I am much beholden to you.

I kiss your hand, Mylady, and wish you a sweet repose.

Farewell, Sir! Come soon to visit us; you will confer a great obligation on my husband.

I shall have this honour this very week.

Ich werde auch nicht wieder hineingehen, und bin zu Ihrem Befehl.

Sie sind sehr gefällig.

Welch Glück, daß mein Wagen so bald hat vorfahren können!

Ich fürchtete, warten zu müssen, und es ist ein wenig kalt.

Ich bin Ihnen sehr verbunden.

Ich küsse Ihnen die Hand, gnädige Gräfinn, und wünsche Ihnen gute Nacht.

Leben Sie wohl! Besuchen Sie uns recht bald, Sie werden meinen Mann sehr verpflichten.

Ich werde die Ehre haben; noch diese Woche.

Fifth evening. Fünfter Abend.

First Dialogue. Erstes Gespräch.

Quickly an other suit! Nothing is so inconvenient for me as this court-suit.

Geschwind ein anderes Kleid! Es ist mir nichts so unbequem, als dieß Hofkleid.

Will your Lordship put on a great coat or your fur?

Werden der Herr Graf einen Ueberrock oder Ihren Pelz anziehen?

Give me the great coat, boots and my lined cap.

Gieb mir den Ueberrock, Stiefel und meine gefütterte Mütze.

Have I told your Grace already, that Mylord S. waits for you in your study?

Habe ich Ihnen schon gesagt, Herr Graf, daß Mylord S. Sie in Ihrer Bibliothek erwartet?

Not a word. Why don't you bid him enter this room?

Noch kein Wort — Warum lässest Du ihn nicht hier herein kommen?

He desired himself to go into the library-room, though I told him, that it is cold there.

Er verlangte selbst in die Bibliothek zu gehen, ob ich ihm gleich sagte, daß es kalt darin wäre.

He has wrapped himself up in his cloak and has been reading about an hour.

Er hat sich in seinen Mantel gehüllt und lieset ungefähr seit einer Stunde.

I'll tell him, that your Lordship is arrived.

Ich will ihm sagen, daß der Herr Graf da sind.

Go and return immediately, that I may finish.

Gehe und komme gleich wieder, daß ich fertig werde.

Good evening, friend, I have waited for you already an hour. Your service has been rather long to-day.

Guten Abend, Freund, ich warte schon eine Stunde auf Sie. Ihr Dienst hat heute ziemlich lange gedauert.

Good evening, Mylord. But why, pray, do you go into my library-room and chill?

Guten Abend, Mylord. Aber warum, ich bitte Sie, gehen Sie in meine Bibliothek und frieren?

Had you not books enough in my closet?

Hatten Sie nicht Bücher genug in meinem Kabinette?

I did not think of it.

Ich habe nicht daran gedacht.

I supposed the service would last till five o' clock, and as I had proposed myself to expect you reading, I thought, that books were no-where to be found with people of quality but in their libraries.

Ich vermuthete, die Kirche würde bis fünf Uhr währen, und da ich mir vorgenommen hatte, Sie lesend hier zu erwarten, so glaubte ich ganz treuherzig, man fände bei den Vornehmen nirgends Bücher, als in ihrer Bibliothek.

You don't give us much praise.

Sie halten uns keine besondre Lobrede.

That is mere sport. Was the church-music fine?

Mein Scherz — War die Kirchenmusik gut?

Excellent! It was one of the finest musical works I ever heard.

Herrlich! Es war eine der schönsten musikalischen Arbeiten, die ich noch gehört habe.

And it was very well performed.

Und sie ward ganz vorzüglich aufgeführt.

What shall we do this evening?

Was werden wir diesen Abend machen?

What you please. There is no-where any company, but a very fine moonlight, cold and dry weather, shall I have my horses saddled?

Was Ihnen beliebt. Es ist nirgends Gesellschaft; aber sehr schöner Mondschein und kalttrocknes Wetter; soll ich meine Pferde satteln lassen?

I thank you, Mylord. I have experienced the cold enough to-day.

Sehr verbunden. Ich habe heute ſchon Kälte genug genoſſen.

We will trot an hour or two, that will give us warmth.

Wir wollen eine oder ein Paar Stunden traben, das wird uns erwärmen.

No, no, friend, no more riding to-day. Are there no other means to spend the evening otherwise?

Nein, nein, Freund. Nichts mehr heute geritten! Giebt es denn kein Mittel, den Abend anders zuzubringen?

More than one, Mylord. But can *I* guess, what might give you pleasure?

Mehr als eins, Mylord. Aber kann ich errathen, was Ihnen Vergnügen machen könnte?

Do you know what, my dear Count, let us go to that gaming-club, where I was the cause of late, that you lost your money. Perhaps you will win it again to-day.

Wiſſen Sie was, lieber Graf. Wir wollen in die bewußte Spielgeſellſchaft gehen, wo ich neulich Schuld war, daß Sie Ihr Geld verloren. Vielleicht gewinnen Sie es heute wieder.

I am agreeable to attend you there, Mylord, but I won't play. I have no desire to run after my money.

Ich will Sie wohl dahin begleiten, Mylord, aber ich werde nicht ſpielen. Ich habe keine Luſt, meinem Gelde nachzulaufen.

I think no more of the hundred ducats, I have lost there, and I leave them to these gentlemen, whom I don't like at all besides.

Ich denke nicht mehr an die hundert Dukaten, die ich dort verloren habe, und ich laſſe ſie den Herren, die mir außerdem gar nicht gefallen.

Much good may they do them; but I won't have any more to do with them.

Sie mögen ihnen wohl bekommen; aber ich will nichts mehr mit ihnen zu thun haben.

You are soon intimidated, my dear friend. I have lost already more than a thousand, and the winter has scarce begun.

Sie haben ſich ſehr bald abſchrecken laſſen, lieber Freund. Ich habe ſchon mehr als tauſend verloren, und der Winter iſt kaum angegangen.

Granted! This will only say, that you don't feel that loss very much. But as for me, I confess you, I should be inconsolable to have lost so much and to people, who, however they be decorated with titles, orders and every thing, you may imagine, are only gamesters in my eyes, and nothing else.

Why, friend, I don't say to you, that I have lost this sum with them alone; but also, if you will allow me, here and there in so called good companies by the high games, which were proposed to me, and which I thought not proper to refuse.

I refuse every high game, whereever it may be proposed to me.

I have an absolute dislike to every play, that ruins a man.

I don't blame you, but something we must do to -night. Let us hear! Propose, I subscribe to every thing.

But, Mylord, I should be very sorry to compel you. Well, let us go to that gaming-club. It will give me just as much amusement, nay even more yet to see playing, than to play myself.

Zugegeben! — Dieß will nur so viel sagen, daß Sie den Verlust nicht eben empfinden. Ich aber, ich gestehe Ihnen, würde untröstlich seyn, wenn ich so viel verloren hätte, und an Leute, die in meinen Augen, wie sehr sie auch mit Titeln, Orden und Allem, was Sie nur wollen, geziert seyn mögen, doch nur Spieler, und weiter nichts sind.

Aber, mein Freund, ich sage Ihnen ja nicht, daß ich diese Summe an sie allein verspielt habe; sondern auch, wenn Sie erlauben, da und dort, selbst in sogenannten guten Gesellschaften, durch starke Spiele, die man mir vorschlug, und die ich nicht glaubte ablehnen zu dürfen.

Ich schlage jedes große Spiel aus, wo man mir es auch antragen mag.

Ich habe eine entschiedne Abneigung gegen jedes Spiel, das zu Grunde richtet.

Ich tadle Sie nicht; aber etwas müssen wir diesen Abend vornehmen. Lassen Sie hören! Schlagen Sie vor; ich verstehe mich zu allem.

Aber, Mylord, es sollte mir sehr leid seyn, wenn ich Ihnen Zwang anthäte. Gut, wir wollen in den Spielklub gehen. Es wird mir so viel, ja noch mehr Unterhaltung gewähren, dem Spiele zuzusehen, als wenn ich selbst mitspielte.

Well then! Come! My mind foretells me, that I shall plume these gentlemen to-night.

That will give you pleasure, is it not true?

Very much, I assure you, I wish no-body ill; but if I should see all the bankers of Pharao, Basset, red and black, in one word of every game of hazard for a whole year or even till they would embrace a trade less noxious to human society without a farthing, I would but laugh at them.

I see, friend, that these gentlemen have used you ill, for you are terribly exasperated at them.

Every person, who by the trade of an idle rogue and at the greatest damage of his next with a gain of fifty per Cent leads such a convenient life as they do, will never be approved by me.

With this kind of trade too many misfortunes are requisite to make an only one happy.

Well, Count, let us go. I long to blow up these gentlemen's bank.

And how much will you venture in this dangerous undertaking?

Gut denn! Kommen Sie! Ich habe eine Ahnung, daß ich die Herren diesen Abend rupfen werde.

Das wird Sie freuen, nicht wahr?

Recht sehr, ich versichere Sie. Ich wünsche Niemand Böses; aber wenn ich alle, die im Pharo, Bassette, Roth und Schwarz, mit einem Wort, in irgend einem Hazardspiele Bank halten, ein Jahr lang, oder selbst so lange, bis sie einen der Gesellschaft minder schädlichen Stand ergriffen, ohne einen Heller sähe, ich würde nur darüber lachen.

Ich sehe, Freund, daß diese Herren Sie übel behandelt haben, denn Sie sind fürchterlich gegen sie aufgebracht.

Jeder Mensch, der durch das Gewerb eines Taugenichts und zum größten Schaden seines Nächsten bei einem Gewinn von Fünfzig am Hundert ein so bequemes Leben, wie sie, führt, wird niemals meinen Beifall haben.

Bei dieser Gattung von Handel sind zu viele Unglückliche nöthig, um einen einzigen Glücklichen zu machen.

Fort, Graf, fort! Ich sehne mich recht, diesen Herren die Bank zu sprengen.

Und wie viel wollen Sie denn an diese gefährliche Unternehmung wagen?

I know not exactly, what I have about me.

Ich weiß nicht genau, was ich bei mir habe.

I'll look and count — I have no occasion to open my purse, I know, that there are seventy guineas in it. This is what I have in bank-bills.

Ich will doch nachsehen und zählen — die Börse brauche ich nicht zu öffnen, ich weiß, daß siebenzig Louis darin sind. Das ist mein Papiergeld.

About a thousand dollars; that will be sufficient, I hope.

Ungefähr tausend Thaler; das wird, hoffe ich, zureichen.

If I don't spring the bank with this, my good intentions and money are lost.

Wenn ich damit die Bank nicht sprenge, werde ich meine gute Absicht und mein Geld verloren haben.

They won't get more from me, for I never play upon credit.

Mehr werden sie nicht von mir bekommen, denn ich spiele niemals auf Credit.

Bid your servant fetch us a carriage.

Lassen Sie Ihren Bedienten uns einen Wagen holen.

We have not so far, let us go on foot. It is such fine weather, we may chat by the way.

Wir haben nicht so weit; gehen wir zu Fuße. Es ist so schön, wir können unterweges plaudern.

In such carriages and on the pavement we don't understand each other.

In solchen Wagen und auf dem Pflaster versteht man einander nicht.

Well then, let us go.

Nun gut, so gehen wir.

Second Dialogue.

The same evening.

Zweites Gespräch.

Der nähmliche Abend.

Is that not the captain of dragoons, young Melville, who walks before us?

Ist das nicht der Dragonerhauptmann, der junge Melville, der da vor uns hergeht?

Yes, it is he. No doubt, he walks the same road.

Ja, er ist es. Ohne Zweifel geht er den nähmlichen Weg.

Good evening, Melville. What are you about so late in the street?

Guten Abend, Melville. Was machen Sie noch so spät auf der Gasse?

Ah, good eveuing, Mylord, good evening, Count. Why, you likewise? You are going to the gaming-club?

Ah, guten Abend, Mylord; guten Abend, Graf. Wie? Sie auch? Sie gehen in die Spielgesellschaft?

Yes, my dear, but I shall have to regret at most, only the time, which I shall lose there. I won't play. Neither have I money about me.

Ja, mein Lieber; aber ich werde höchstens die Zeit, die ich darin verliere, zu bedauern haben. Ich werde nicht spielen. Ich habe nicht einmal Geld bei mir.

There is some at your service.

Es steht Ihnen zu Diensten.

Very much obliged to you. In case, that we shall eat there, I have enough to pay my score. That is all I want.

Sehr verbunden! Im Fall wir da essen, habe ich schon genug, um meine Zeche zu bezahlen — Das ist alles, was ich brauche.

Many people will be there to-day. There is company no-where; one does not know what to do.

Es wird heute sehr zahlreich seyn. Es ist nirgends Gesellschaft; man weiß nicht, was man anfangen soll.

Idleness is the beginning of all vices. We shall soon see it.

Müßiggang ist aller Laster Anfang. Wir werden es bald sehen.

Look there, Count. There your brother is going there with somebody, whom I don't know.

Sehen Sie, sehen Sie, Graf! Da geht Ihr Bruder auch hin, mit Jemand, den ich nicht kenne.

It is a young Russian, who has been here only for these four weeks.

Es ist ein junger Russe, der nur erst einen Monat hier ist.

Mylord, you will see in him a youth, who ventures much and has played with great luck hitherto.

Mylord, Sie werden in ihm einen jungen Menschen sehen, der viel wagt und bisher mit großem Glücke gespielt hat.

I don't know his game well, because I go but seldom to this club; but I have

Ich kenne sein Spiel nicht genau, weil ich nur selten in diesen Klub komme; aber

heard, that he has won four thousand dollars in three succesive games.

ich habe gehört, daß er in drei Sitzungen viertausend Thaler gewonnen hat.

He is said to have made them a paroli of a hundred ducats in a few draughts.

Er soll ihnen in einigen Abzügen ein Paroli von hundert Dukaten gemacht haben.

The bankers tremble, when they see him.

Die Bankiers zittern, wenn sie ihn sehen.

That will not last long. He will bring his money again soon or late, unless he places it somewhere or spends it in jewels.

Es wird nicht lange dauern. Er wird sein Geld früh oder spät wiederbringen, wenn er es nicht etwa wo anlegt, oder sich Schmuck dafür anschafft.

He is said to be not rich. Others pretend, he be a jew and gives himself out for a nobleman.

Er soll nicht reich seyn. Andre behaupten, er sey ein Jude und gebe sich für einen Edelmann aus.

He behaves very well.

Er benimmt sich recht gut.

Now, gentlemen, let us go up. I see, that the temple is already well lighted. I hear the money sound already.

Jetzt, meine Herren, hinauf. Ich sehe, daß der Tempel schon sehr erleuchtet ist. Ich höre schon die Münzen klingen.

O how many people! Should one not think, one might make one's fortune here?

O, wie viele Menschen! Sollte man nicht glauben, man könnte hier sein Glück machen?

Indeed, most of this crowd come here for this reason.

In der That, der größte Theil dieser Menge kommt deswegen hieher.

And will soon undeceive themselves.

Und wird bald seinen Irrthum inne werden.

Continuation.

Fortsetzung.

Look, Mr. Gripeall, there is that famous Lord, whom I spoke of to you yesterday. He is said to be

Sehen Sie, Herr Haschmann, da ist der berühmte Lord, von dem ich Ihnen gestern sagte. Er soll ein Millio-

worth a million. We must show him honour.
nair seyn. Wir müssen ihm alle Ehre erzeigen.

He has been here already several times.
Er ist schon ein Paarmal da gewesen.

Have we got some money of his?
Haben wir schon was von seinem Gelde?

I believe we have, but not enough yet.
Ich glaube, ja; aber noch nicht genug.

Baron U., give Mylord a book.
Herr Baron von U., geben Sie doch dem Mylord ein Büchelchen.

It is not pressing, gentlemen; there is time enough left.
Es hat keine Eil, meine Herren; es ist noch Zeit.

Count, do you please?
Herr Graf, beliebt Ihnen?

I thank you; I won't play this evening.
Ich danke; ich werde diesen Abend nicht spielen.

I have no time to tarry. I would only bring Mylord here.
Ich habe nicht Zeit, mich aufzuhalten. Ich habe nur Mylord hieher begleiten wollen.

One card at least to try, if fortune favours you.
Eine Karte wenigstens, zum Versuch, ob Ihnen das Glück wohl will.

No, I will certainly not play.
Nein! Ich werde zuverlässig nicht spielen.

Besides I have got none of your guineas. I therefore owe you no revenge.
Uebrigens habe ich nichts von Ihren Louisd'or. Ich bin Ihnen also keinen Ersatz schuldig.

Baron U., have a care. Mylord asks, what card lies below.
Herr von U., geben Sie doch Acht. Mylord fragt Sie, was für ein Blatt unten ist?

I ask you a thousand pardons, Mylord — the seven.
Ich bitte sehr um Verzeihung, Mylord — die Sieben.

Be attentive! I lay twenty guineas between the five and nine.
Aufgemerkt! Ich setze zwanzig Louisd'or zwischen die Fünf und die Neun.

The queen loses, the nine wins.
Dame verliert, Neun gewinnt.

A moment's patience! I transport the paroli to the five.
Einen Augenblick Geduld! Ich bringe das Paroli auf die Fünf herüber.

It affoids me more amusement to see this young Russian play, than to play myself.

Es macht mir mehr Spaß, dem Spiele des jungen Russen zuzusehen, als selbst zu spielen.

He has won much money of ours for some days past.

Er gewinnt uns seit einigen Tagen viel Geld ab.

You will win it again of others.

Sie werden es schon Andern wieder abnehmen.

We have no luck.

Wir haben kein Glück.

You have no occasion for it. You have rather a great advantage.

Sie haben es nicht nöthig. Sie sind in ziemlich großem Vortheil.

Nevertheless we lose.

Gleichwohl verlieren wir.

Probably you call it losing, when you don't win.

Sie nennen wahrscheinlich verlieren, wenn Sie nicht gewinnen.

And we have terrible expences!

Und wir haben schreckliche Unkosten!

To grease so many hands.

So viele Hände zu schmieren!

It grieves me.

Ich beklage.

It will perhaps come back. At least we hope.

Es kömmt vielleicht wieder — Wir hoffen wenigstens.

That English gentleman you were so kind as to bring to us, might help us up. He is said to be very rich.

Der Herr Engländer, den Sie uns zuzuführen die Güte gehabt haben, könnte uns wieder aufhelfen. Er soll sehr reich seyn.

It is not I, who have brought him to you. I bring no-body to any gaming-club.

Ich habe ihn nicht zu Ihnen gebracht. Ich führe Niemand in einen Spielerklub.

Yet he has come with you.

Er ist aber doch mit Ihnen gekommen.

May I not as well have come with him?

Kann ich nicht eben so gut mit ihm gekommen seyn?

That's very true; I beg your pardon.

Auch wahr — Ich bitte um Verzeihung.

There is no motive.

Sie haben nicht Ursache.

I must see, what he is doing, whether he loses or wins.

Ich muß sehen, was er macht, ob er verliert oder gewinnt.

How does business go on?

Wie gehen die Geschäfte, Mylord?

Till now, dear Count, I have won. But I won't

Bis jetzt, lieber Graf, gewinne ich. Ich wage es

venture to push my play too much. The bank has got holes. That young Russian assaults it mightily.

aber nicht, mein Spiel zu weit zu treiben. Die Bank hat Lücken. Der junge Russe da setzt ihr gewaltig zu.

He wins of them, what I intended to win.

Er gewinnt ihnen ab, was ich gewinnen wollte.

Follow my advice, Mylord, and lose with them again at most, what they have got of you. I'll be gone.

Folgen Sie mir, Mylord, und verlieren Sie höchstens das wieder an sie, was Sie von ihnen haben. Ich gehe.

You are already going off?

Sie wollen schon fort?

What shall I do here? I cannot bear all these faces.

Was soll ich hier machen? Ich kann alle diese Gesichter nicht leiden.

I'll sup at the town of Paris. Come there too afterwards, we will eat oysters.

Ich werde in der Stadt Paris essen. Kommen Sie nachher auch dahin; wir wollen Austern essen.

I'll lay only two or three cuts more. I'll be with you in a moment.

Ich werde nur noch zwei oder drei Taillen setzen. Ich bin den Augenblick bei Ihnen.

Seek to bring Melville off. I am afraid, that good man will ruin himself.

Sehen Sie, daß Sie Melvillen mit fortbringen. Ich fürchte, der rechtschaffne Mann richtet sich zu Grunde.

I should be sorry; he is such a brave officer.

Das sollte mich sehr schmerzen. Er ist ein so braver Offizier.

And a very noble man, I assure you.

Und ein sehr edler Mann, das versichere ich Sie.

He seems to have lost all his money.

Er scheint sein ganzes Geld verloren zu haben.

I have a mind to make him a tender of some. Do you believe it would offend him?

Ich hätte wohl Lust, ihm anzubieten. Glauben Sie, daß es ihn beleidigen würde?

Pray, do it not, Mylord. He is an honest man and would be extremely at a stand for being not able to return it you.

Thun Sie es nicht, Mylord. Er ist ein rechtschaffner Mann und würde äußerst verlegen seyn, wenn er es Ihnen nicht wieder geben könnte.

Now he goes off.
Will you go to sup with me at the town of Paris, Melville?
I am agreeable, dear Count.

And you, brother?
If the captain goes there, I will go there too; I won't quit him this evening any more.
Have you won?
To be sure not, I have lost sixty guineas.
You must forget them.
O certainly, I won't tear my hair for that. But I promise you never to come here again.

You will do very wisely.
Mylord, pray, don't stay long.
I'll be with you in a quarter of an hour. Mark me a cover by you.
We shall see us again!
What do you think, Gripeall, was the Count not much out of humour to-day?
Because we have won a few ducats of his lately, which he has certainly not yet forgot.

Provided he doesn't turn that Englishman off from us; he would therewith play us a bad trick.

I don't believe it. Englishmen are fond of gaming and have gold.

Jetzt entfernt er sich.
Gehen Sie mit mir zum Essen, Melville, in die Stadt Paris?
Das kann ich wohl, lieber Graf.

Und Du, Bruder?
Wenn der Hauptmann geht, bin ich dabei. Ich verlasse ihn diesen Abend nicht mehr.

Haben Sie gewonnen?
Gewiß nicht! Ich habe sechszig Louisd'or verloren.
Sie müssen sie vergessen.
O, ich werde mir gewiß die Haare nicht darum ausreissen. Aber das verspreche ich Ihnen, hieher komme ich nicht wieder.
Sie werden sehr klug thun.
Mylord, ich bitte, bleiben Sie nicht lange.
In einer Viertelstunde bin ich bei Ihnen. Belegen Sie mit einen Platz neben sich.
Auf Wiedersehen!
Was meinen Sie, Haschmann? War der Herr Graf heute nicht bei sehr übler Laune?
Weil wir ihm neulich ein Paar Dukaten abgenommen haben, die er wahrscheinlich noch nicht vergessen hat.

Wenn er uns nur nicht den Engländer abspenstig macht. Er würde uns damit einen schlimmen Streich spielen.

Ich denke nicht. Die Engländer spielen gern und haben Gold.

Let us only seek to make him lose. Then he will run after his money.

Wir müssen nur machen, daß er verliert. Alsdann lauft er seinem Gelde nach.

If I only get him once, I won't let him escape, I warrant you.

Habe ich ihn nur einmal, dann lasse ich ihn gewiß nicht los, ich verspreche es Euch.

It is bad, that, as I have been assured, he never plays upon credit.

Es ist nur schlimm, daß er, wie mir versichert worden ist, niemals auf Credit spielt.

Then there would be a blow to make.

Dann wäre ein Schlag zu machen.

Ah, provided we won of him every time, what he has about him. We should find ourselves very well with it.

Ach, wenn wir ihm nur allemal das abnähmen, was er bei sich hat. Wir würden uns recht wohl dabei befinden.

Look that Russian, he will certainly win a paroli of six hundred dollars of ours more.

Seht den Russen! Ob er uns nicht wieder ein Paroli von sechshundert Thalern abgewinnt!

I am afraid, this youth will ruin us at last.

Ich fürchte, dieser junge Mensch wird uns am Ende zu Grunde richten.

How you are in fear! He will undo himself at last. Rely upon it. I'll make it my task.

Ueber Eure Furcht! Er wird sich am Ende selbst zu Grunde richten. Verlaßt Euch darauf. Ich nehme es auf mich.

Begin soon, before it be too late.

So fangen Sie nur bald an, ehe es zu spät ist.

Heark ye, business is going ill. You are called for cutting.

Hören Sie, die Sache geht schlecht. Man ruft Sie zum Tailliren.

Don't retire before me. I have something to tell you.

Gehen Sie nicht eher fort, als ich. Ich habe Ihnen etwas zu sagen.

Where shall I go? I cannot retire before the match be ended.

Wo soll ich hin? Ich kann nicht eher fort, als bis die Partie zu Ende ist.

Two of our gentlemen are not present, we are only four.

Zwei von unsern Herren sind nicht da, wir sind nur unser vier.

Ah, that's true; I did not think of it.
Now I am going to business. You shall see, how I will work these gentlemen.

Ah, es iſt wahr; ich habe nicht daran gedacht.
Jetzt gehe ich ans Werk. Ihr ſollt ſehen, wie ich die Herren bearbeiten will.

Third Dialogue.

The same evening.

Come, Mylord, those gentlemen wait for us at the town of Paris. We will eat there too.
I am agreeable.
But, pardon me, Sir, why do you conduct my Lord away from us? His business goes very well; let him continue his play.

Indeed, gentlemen, I don't prevent him. It depends quite on him himself to stay as long as he pleases.

No, no, I'll go; I promised Count S. to join him, I'll be as good as my word.

Besides, gentlemen, I have got enough of your money to-day.
One must not put any thing to a non-plus.
O this would be the least of our sorrows, Mylord. If you will play on, we will

Drittes Geſpräch.

Der nähmliche Abend.

Kommen Sie, Mylord, die Herren erwarten uns in der Stadt Paris. Wir wollen auch dort eſſen.
Recht gern.
Aber, mein Herr, verzeihen Sie — warum führen Sie uns den Lord weg? Er macht gute Geſchäfte; laſſen Sie ihn doch ſein Spiel fortſetzen.
Wahrhaftig, meine Herren, ich hindre ihn nicht. Es hängt ganz von ihm ab, ſo lange zu bleiben, als er will.
Nein, nein, ich gehe. Ich habe dem Grafen S. verſprochen, nachzukommen; ich will mein Wort halten.
Uebrigens, meine Herren, habe ich heute Geld genug von Ihnen.
Man muß nicht dem Faſſe den Boden einſtoßen.
Das wäre unſer geringſter Kummer, Mylord. Wenn Sie fortſpielen wollen, ſo

make you a new bank and lay the finest gold we have.

legen wir Ihnen eine neue Bank und setzen das schönste Gold, das wir haben.

For an other time, gentlemen.

Auf ein andermal, meine Herren.

Perhaps I shall be one of these days in such a humour as to-day.

Vielleicht fühle ich mich in kurzem wieder so gelaunt, wie heute.

I see one must be disposed for every thing.

Ich sehe, daß man zu jedem Dinge Laune haben muß.

You go likewise, Sir?

Sie geben auch, mein Herr?

Yes; I have lost again the fourth part of what I have won of you this evening. One must save what one can.

Ich; ich habe den vierten Theil von dem, was ich Ihnen diesen Abend abgewonnen habe, wieder verloren. Man muß retten, was man kann.

Farewell, gentlemen.

Leben Sie wohl.

Mylord, Sir, we have the honour of wishing you a good night. To-morrow morning we will open the bank again.

Mylord, mein Herr, wir haben die Ehre uns gehorsamst zu empfehlen. Morgen Mittags eröffnen wir die Bank aufs neue.

The thing is not so pressing.

Die Sache ist nicht so eilig.

Continuation.

Fortsetzung.

Those gentlemen will find that they have erred much in their reckoning.

Die Herren werden heute finden, daß sie sich stark verrechnet haben.

How much have you won of them, Mylord?

Wie viel haben Sie ihnen abgewonnen, Mylord?

About thirteen hundred dollars. But you must have won much of them.

Dreizehnhundert Thaler ungefähr. Aber Sie müssen ihnen viel abgewonnen haben?

I don't know exactly what I had about me; I suppose, that I have won six or seven hundred guineas of theirs.

Ich weiß nicht genau, was ich bei mir hatte; ich rechne, daß ich ihnen sechs bis siebenhundert Louisd'or abgewinne.

That is no matter. I won't bring them their money back so soon.

Hat nichts zu bedeuten. Ich werde ihnen ihr Geld so bald nicht wiederbringen.

I have won again about as much as I had lost with them, even more yet. I think to stop there.

Ich habe ungefähr so viel wiedergewonnen, wie ich an sie verloren hatte — wohl noch darüber. Ich denke, ich werde es dabei bewenden lassen.

As for me, since I have become acquainted with them I have not lost once with them.

Was mich betrifft, so habe ich seit meiner Bekanntschaft mit ihnen nicht einmal gegen sie verloren.

I have won already more than nine thousand dollars of theirs, and they will be very lucky to get back fifteen hundred.

Ich gewinne schon mehr als neuntausend Thaler von ihnen, und sie werden von Glück zu sagen haben, wenn sie fünfzehnhundert wieder davon erwischen.

They have then found two fine customers of us both.

Sie haben sonach an uns beiden ein Paar schöne Kunden gehabt.

It would be wholesome, if many people could use them thus.

Es wäre heilsam, wenn Viele ihnen so mitspielen könnten.

That would perhaps give them a dislike to this fine trade.

Das würde ihnen vielleicht den Geschmack an diesem saubern Handwerke benehmen.

What benefit would this be? There are so many others.

Wozu würde das helfen? Es giebt genug andre.

Do you go likewise to the town of Paris?

Gehen Sie auch in die Stadt Paris?

I ask your pardon, Mylord, I'll eat in my lodgings.

Sie verzeihen, Mylord, ich esse zu Hause.

Farewell.

So leben Sie wohl.

O, that's well! There we are all united again. Are these our places.

O, das ist schön! Da sind wir ja alle wieder beisammen. Sind hier unsre Plätze?

Yes, Mylord, we have marked one for you.

Ja, Mylord, wir haben für Sie belegt.

I see, gentlemen, that you are still about the oysters. Are they good?

Ich sehe, meine Herren, daß Sie noch bei den Austern sind. Sind sie gut?

They are not so fresh, as two hundred miles distant from here; but they are eatable.

Sie sind nicht so frisch, wie zweihundert Meilen von hier; aber sie sind eßbar.

Have you made good affairs, Mylord?

Haben Sie gute Geschäfte gemacht, Mylord?

Did I not tell it you? My foresight seldom deceives me.

Sagte ich's Ihnen nicht? Meine Ahnungen täuschen mich selten.

I designed to propose you a share in my game, but perceiving your dislike to play and your bad opinion of those gentlemen, I preferred to tell you nothing of it.

Ich wollte Ihnen vorschlagen, an meinem Spiele zur Hälfte Theil zu nehmen; da ich aber Ihre Abneigung gegen das Spiel und Ihre üble Meinung von jenen Herren bemerkte, so wollte ich Ihnen lieber nichts davon sagen.

Very much obliged to you, Mylord, for your good mind; but I should certainly have not accepted of it.

Sehr verbunden, Mylord, für Ihre gute Absicht; aber ich hätte zuverlässig keinen Gebrauch davon gemacht.

Don't be angry, dear Count. However you must grant me, that playing is no such bad thing, when one wins.

Seyn Sie nicht böse, lieber Graf. Sie werden mir indessen doch zugeben, daß das Spiel keine so üble Sache ist, wenn man gewinnt.

I am sorry, Mylord, for being obliged to contradict you; but I will always sustain, that playing is only a resource for idle people, and that the predilection for playing in a spoiled mind only may alter itself into a passion.

Es thut mir leid, Mylord, daß ich Ihnen widersprechen muß; aber ich werde stets behaupten, daß das Spiel nur ein Hülfsmittel für den Unbeschäftigten ist, und daß die Vorliebe für das Spiel sich sogar nur in einem verdorbenen Gemüthe in Leidenschaft verwandeln kann.

Sincerely, dear Count, I am quite of your opinion. And though in my country among us people of quality immense sums are lost and won, yet I am convinced

Aufrichtig gesprochen, lieber Graf, ich bin ganz Ihrer Meinung. Und obgleich in meinem Vaterlande unter uns Leuten von Stande unermeßliche Summen verspielt

long ago, that gain in play affords far less pleasure than the loss causes disagreeable feelings.

und gewonnen werden, so bin ich doch schon längst überzeugt, daß der Gewinn im Spiele unendlich weniger Vergnügen macht, als der Verlust unangenehme Empfindungen.

Of this, Mylord, every young man, who begins to addict himself to gaming, ought to convince himself betimes.

Davon, Mylord, sollte sich jeder junge Mensch, der sich dem Spiele zu ergeben anfängt, bei Zeiten überzeugen.

The taste for gaming, I repeat it, is absolutely nothing else but the fruit of avidity or want of business and thrives only in an empty heart.

Der Geschmack am Spiele, ich wiederhole bs, ist schlechterdings nichts anders, als die Frucht der Habsucht oder Langenweile und gedeiht nur in einem leeren Herzen.

I agree perfectly upon it, dear Count. But let us now break off from gaming and speak of something else.

Vollkommen einverstanden, lieber Graf. Aber lassen wir das Spiel Spiel seyn und sprechen von etwas Anderm.

Shall we pass the rest of the evening here?

Bringen wir den übrigen Abend hier zu?

And where should we go? I believe, it has already struck eleven o' clock.

Und wohin sollten wir gehen? Ich glaube, es hat schon eilf Uhr geschlagen.

I think, you are sporting. It is but ten o' clock.

Ich glaube, Sie scherzen. Es ist erst zehn Uhr.

You won't go to bed before midnight, I suppose.

Sie legen sich doch nicht vor Mitternacht schlafen, hoffe ich.

This happens very often with me. I like to rise early.

Das begegnet mir sehr oft. Ich stehe gern früh auf.

Ah, this evening, my dear friend, you will make an exception of the rule.

Ach, diesen Abend, mein lieber Freund, machen Sie eine Ausnahme von der Regel.

I'll conduct you to my landlord's, where we will find some company. He has two fine girls, by whom

Ich will Sie mit zu meinem Wirthe nehmen, wo wir Gesellschaft finden werden. Er hat zwei schöne Töchter, bei

all the lovely people, of the neighbourhood, are to be found.

And what do they do there?

They chatter, read small poems, criticize the play, acted the evening before. Sometimes they amuse themselves with little childrens's plays, seek the pin, laugh, sport, and Midnight draws on, without their knowing how.

Why, all this is not in the least bad, and I prefer it far to cards.

Come, Mylord, I'll attend you there with pleasure.

You live then in ready furnished chambers?

Yes, my dear, I live at the market-place at the merchant W's.

How, at W's! Ah, I know him very well. I have lived in the same house.

Then let us go.

Adieu, gentlemen.

denen man alle liebenswürdigen Leute aus der Nachbarschaft antrifft.

Und was wird da gemacht?

Man plaudert, man lies't kleine Gedichte, man kritisirt das Stück, das am Abende vorher gegeben worden ist; bisweilen belustigt man sich mit kleinen Kinderspielen, man spielt Pfänderspiele, man sucht die Stecknadel, man lacht, man scherzt, und Mitternacht ist da, man weiß nicht wie?

Ei das Alles ist ja gar nicht schlecht, und ich ziehe es den Karten weit vor.

Kommen Sie, Mylord, dahin begleite ich Sie gern.

Sie bewohnen also eingerichtete Privatzimmer?

Ja, mein Lieber, ich wohne auf dem Markte bei dem Kaufmann W.

Wie, bei W.? — Ach, ich kenne ihn sehr gut. Ich habe in demselben Hause gewohnt.

So kommen Sie.

Leben Sie wohl, meine Herren.

Fourth Dialogue.

The same evening.

Viertes Gespräch.

Der nähmliche Abend.

Mr. W., I bring you my friend, whom you know already.

Herr W., ich bringe meinen Freund mit, den Sie schon kennen.

Gentlemen and Myladies, Count S. begs your permission to spend here the rest of the evening.

Meine Herren und Damen, der Herr Graf S. Er wünscht, daß Sie ihm erlauben, diesen Abend hier vollends zuzubringen.

Mylord, you show us much honour.

Herr Graf, Sie erzeigen uns viel Ehre.

Sit down, gentlemen, and partake in our conversation. It will undoubtedly win thereby.

Setzen Sie sich, meine Herren, und nehmen Sie Theil an unsrer Unterredung. Sie wird dadurch unstreitig gewinnen.

What is it about? Let us see, my fair Ladies, if we understand it.

Was betrifft Sie? — Lassen Sie sehen, meine Schönen, ob wir uns darauf verstehen.

Beyond doubt better than we, gentlemen.

Ohne Zweifel besser als wir, meine Herren.

You go daily to the play and we but seldom. We spoke of the stage.

Sie gehen täglich ins Schauspiel, und wir nur selten. Wir sprachen vom Theater.

My good friend, you see, pretended, that taste was more to be studied there than morals.

Meine gute Freundinn hier behauptete, man müßte dort mehr den Geschmack als die Sitten studieren.

Am I not in the right to say, gentlemen, that the stage is not fit for truth?

Habe ich nicht Recht, wenn ich sage, daß das Theater nicht für die Wahrheit gemacht ist?

I vow, that with design to adorn truth upon the stage, they often spoil her and meaning to embellish her, disfigure her.

Ich gestehe, daß man im Theater die Wahrheit oft, indem man sie schmücken will, entstellt, und indem man sie verschönern will, verbildet.

But you will grant me, Miss, that the theatre amuses and entertains mankind.

Aber Sie werden auch zugeben, Mademoiselle, daß das Theater die Menschen ergötzt und unterhält.

Very right! I am even persuaded, that we cannot learn better in any school the art of pleasing them and of gaining their affections.

Sehr wahr! Ich bin sogar überzeugt, daß man in keiner Schule besser lernen kann, ihnen zu gefallen und ihre Herzen zu gewinnen.

And it is in this, I believe, the prejudice exists they are accused of.

Und darin, glaube ich, liegt auch das Nachtheilige, das man ihm vorwirft.

And what is it, pray?

Und das wäre?

That it disposes young minds to feelings, which are too tender.

Daß es junge Herzen zu allzuzärtlichen Gefühlen stimmt.

In fact the soft emotions they feel there, don't inspire them with love, but they prepare their feeling.

Die sanften Rührungen, die sie darin empfinden, flößen zwar, genau genommen, nicht Liebe ein, aber sie bereiten auf ihre Gefühle vor.

Yet only lawful passions are represented upon the stage.

Man schildert aber doch im Schauspiele nur rechtmäßige Leidenschaften.

Very right, Count. But does that prove their effects less dangerous?

Ganz wahr, Herr Graf! Aber folgt daraus, daß ihre Wirkungen minder gefährlich sind?

The lively images of an innocent tenderness often seduce more, than the soft words of a man of the world, little felt, but said with eloquence.

Die lebhaften Bilder einer unschuldigen Zärtlichkeit verführen oft mehr, als die glatten, wenig gefühlten, aber mit Beredtsamkeit gesagten Worte eines Weltmannes.

Dear Count, does this young Lady not sustain her assertions with much understanding?

Lieber Graf, unterstützt die junge Dame ihre Behauptungen nicht mit vielem Geist?

Therefore, Mylord, I'll strike the sails, and truly, even though I should be of contrary opinion, I should not know, how to behave so well as to give her a taste for it.

Deswegen, Mylord, streiche ich auch die Segel, und selbst, wenn ich entgegengesetzter Meinung wäre, wüßte ich mich doch in der That nicht geschickt genug zu benehmen, um ihr Geschmack daran beizubringen.

Because you are too polite, Count, as to contradict me; for I am certain, that it is very easy to make me some objections.

Weil Sie zu artig sind, Herr Graf, um mir zu widersprechen; denn ich bin sicher, daß es sehr leicht ist, mir Einwürfe zu machen.

There are some for every thing, Miss, but are they founded?

Those, which you would alledge me, would be so certainly.

The opinion you entertain of me, is very flattering for me, and in order to deserve it, the first time I shall see you, I'll venture to contend with you, and then we will examine this matter to the bottom.

You will give me very much pleasure; I like to be instructed.

You are very much so, Miss. You have proved it me in a few words.

Mylord is not so gallant as you are. We are eternally disputing with each other.

Have we not reconciled ourselves yesterday for ever?

It is true, I remember. You have made our sex such a flattering compliment, that I consented willingly, to make peace with you.

And, pray, by what has Mylord deserved this reconciliation?

We were talking of women, and after having attributed them abundance of prerogatives and faults, Mylord finished the conversation to our great advantage, asser-

Es giebt deren für Alles, Mademoiselle, aber sind sie auch gegründet?

Die, welche Sie mir entgegenstellen würden, wären es gewiß.

Die Meinung, die Sie von mir haben, ist mir sehr schmeichelhaft, und um sie zu verdienen, werde ich das nächstemal, da ich die Ehre habe, Sie wieder zu sehen, den Kampf mit Ihnen wagen, und dann wollen wir diesen Gegenstand bis auf den Grund untersuchen.

Sie werden mir viel Vergnügen machen, Herr Graf; ich mag mich gern unterrichten.

Sie sind es schon sehr. Sie haben mich durch wenige Worte davon überzeugt.

Mylord ist nicht so galant, wie Sie. Wir sind ewig mit einander im Streite.

Haben wir uns nicht gestern auf immer ausgesöhnt?

Es ist wahr, ich erinnere mich. Sie haben unserm Geschlecht ein so schmeichelhaftes Compliment gemacht, daß ich gern eingewilligt habe, Friede mit Ihnen zu schließen.

Und wodurch, erlauben Sie, hat Mylord sich diese Aussöhnung verdient?

Wir sprachen von Frauen, und nachdem er ihnen eine Menge Tugenden und Fehler beigelegt hatte, endigte Mylord das Gespräch zu unserm sehr großen Vortheile,

ting, that through our soft and modest inclinations we made the charm and adornment of men's life, and that a society without women would be a spring without roses.

mit der Behauptung: Daß wir durch unsere sanften und anspruchlosen Neigungen den Reiz und die Zierde in dem Leben der Männer ausmachten, und daß eine Gesellschaft ohne Frauen wie ein Frühling ohne Rosen seyn würde.

Well, Mylord, this makes you honour.

Schön, Mylord! Das macht Ihnen Ehre!

Come another time to make me the proposal of spending an evening in such a manner, as we have half lost this in that damnation gaming-club.

Kommen Sie mir nur noch einmal und thun mir den Vorschlag, einen Abend so wie den zuzubringen, den wir heute in dem verwünschten Spielgelage halb verloren haben.

You have been gaming, gentlemen, for aught I hear?

Sie haben gespielt, meine Herren, wie ich höre.

Yes, Miss, I proposed to seduce the Count, but it was impossible. He is too wise. He was not to be overcome even by the attractions of gaining.

Ja, Mademoiselle, ich habe den Grafen verführen wollen, aber es war keine Möglichkeit. Er ist zu weise. Nicht einmal dem Reize des Gewinns unterlag er.

You were in the right, Count, and I praise you much for it. I detest nothing so much as gaming. Nothing poisons the morals more.

Sie haben Recht gehabt, Herr Graf, und ich lobe Sie sehr darum. Ich verabscheue nichts so sehr, wie das Spiel. Nichts vergiftet mehr die Sitten.

Pray, Miss, let us speak of something else. The Count is inexhaustible upon this point, and you yourself would be on his side. Faith, I should see myself engaged in a fine war.

Ich bitte, Mademoiselle, sprechen wir von etwas Anderm. Der Graf ist über diesen Gegenstand unerschöpflich, und Sie würden ebenfalls auf seiner Seite seyn. Ich würde mich da in der That in einen schönen Krieg verwickelt sehen.

O most willingly, for I do not so much as like to speak of it.

O mit Vergnügen; denn ich spreche nicht einmal gern davon.

Indeed, the subject is not noble enough for you.
I like better to hear you speak of morals, feelings, spiritual qualities. There your modesty and sharp judgment shines.

Pray, don't exagerate your praise in my behalf, Mylord.
Have I not told you a thousand times already, that the blooming eloquence of gallantry is far more distant from sentiment, than the most simple tone, one may choose?
And then, is that not to indite me of vanity for to praise me so to my face?

Why, I won't praise you, saying what is true.

I beg your pardon, I have my little deserts, but by far not so many, as you bestow on me.
I know you better than you do. Let us speak no more of it, if you won't have me break with you for my life-time.
God forbid! I'll keep counsel, though I have many things more to say to you.
Say rather, that you have a mind to begin many little disputes with me. You cannot help it. It is impossible for you to behave in another way with me.

Der Gegenstand ist wirklich nicht edel genug für Sie.
Ich will Sie lieber von Sitten, Empfindungen, Geistesfähigkeiten sprechen hören. Da glänzt Ihre Beredsamkeit und Ihre scharfe Beurtheilungskraft.
Uebertreiben Sie doch Ihr Lob nicht so, Mylord.
Habe ich Ihnen nicht schon tausendmal gesagt, daß der blumige Wortschwall der Galanterie weit entfernter von Empfindung ist, als der einfachste Ton, den man nur wählen kann?
Und dann, heißt es nicht mich der Eitelkeit zeihen, wenn man mich so ins Gesicht lobt?
Ich will Sie ja nicht loben, wenn ich nur sage, was wahr ist.
Verzeihen Sie! Ich habe mein Bischen Verdienste, aber bei weitem nicht so viel wie Sie mir andichten.
Ich kenne sie besser, als Sie. Reden wir nicht mehr davon, wenn Sie nicht wollen, daß ich auf Zeitlebens mit Ihnen breche.
Das verhüte der Himmel! Ich schweige, ob ich Ihnen gleich noch viel zu sagen habe.
Sagen Sie vielmehr, daß Sie noch eine Menge kleine Händel mit mir haben wollen. Sie können es nicht lassen! Es ist Ihnen unmöglich, sich anders gegen mich zu benehmen.

Well, well, Mylord, give this lovely girl way and partake in the conversation this young Lady has proposed.

Fort, fort, Mylord, geben Sie diesem liebenswürdigen Mädchen nach und nehmen Theil an der Unterhaltung, die diese junge Dame in Vorschlag bringt.

Sixth evening. Sechster Abend.

First Dialogue. Erstes Gespräch.

We won't go far, dear friend. A cold wind is blowing, which begins to be incommodious to me, particularly here along the river, where it is always colder.

Wir werden nicht weit gehen, mein Freund. Es weht ein kalter Wind, der mir anfängt, beschwerlich zu werden, besonders hier am Flusse hin, wo es immer kälter ist.

We shall directly enter that small wood, where we shall feel it no more.

Wir werden sogleich in dieß Hölzchen kommen, wo wir ihn nicht mehr fühlen werden.

I would be sorry, if we arrived late in my vine-yard.

Es würde mir unangenehm seyn, wenn wir spät auf meinen Weinberg kommen sollten.

The Ladies are all gone before and wait for us.

Die Damen alle sind voraus und erwarten uns.

I would not walk quick, because I was afraid of compelling you; but since you chill, let us double our pace.

Ich wollte nicht geschwind gehen, weil ich fürchtete, es möchte Ihnen nicht recht seyn; aber da Sie frieren, so lassen Sie uns die Schritte verdoppeln.

Willingly! Perhaps we shall overtake the Ladies before their arrival.

That will not be difficult for us; there I see already my wife and children enter the wood.

We are only at a cannon's distance from them.

These Ladies are very courageous to undertake such a long turn on foot.

But, dear friend, it is only two small leagues.

To judge by your words, we should think, that this is trifling, particularly for your spouse, who is so delicate, and in the state, which she is in at present.

Just in her state this walk will do her much good.

For the rest I wonder less at her, for she is fond of walking on foot. But I am surprized at Countess B.

Why, that good huge mamma is likewise with them?

To be sure, and by agreement too.

A few days ago seven and twenty of us gave each other their word to go to my vine-yard the evening before the vintage, which will take place to-morrow.

After various offers and dispositions to place all these Ladies and gentlemen in the carriages of those,

Sehr gern! Vielleicht erreichen wir noch die Damen vor ihrer Ankunft.

Das wird uns keine Mühe machen; da sehe ich schon meine Frau und Kinder in das Gehölz gehen.

Wir sind nur noch einen Kanonenschuß weit von ihnen.

Die Damen sind sehr beherzt, daß sie einen so langen Weg zu Fuße unternehmen.

Aber, mein lieber Freund, es sind ja nur zwei Stündchen.

Aus Ihren Reden zu schließen, sollte man meinen, es sey nichts, — zumal für Ihre Frau, die so zart ist, und in den Umständen, worin sie sich so eben befindet.

Gerade in ihren Umständen wird ihr dieser Spaziergang recht gut thun.

Uebrigens wundere ich mich über sie am wenigsten. Sie geht sehr gern zu Fuß. Aber über die Gräfinn B. erstaune ich.

Wie, die gute dicke Mama marschirt auch mit?

Allerdings, und zwar auf Verabredung.

Vor einigen Tagen schon gaben wir uns, sieben und zwanzig an der Zahl, das Wort, den Abend vor der Weinlese, welche morgen seyn wird, auf meinen Weinberg zu gehen.

Nach mancherlei Anerbietungen und Maasregeln, um die Damen und Herren alle in den Wagen derer, die

who have them, the small difficulty of not being able to unite their different societies according to their wishes, roused in us the thought of walking on foot, if only the weather would permit it.

deren haben, unterzubringen, brachten uns die kleinen Schwierigkeiten, die es gab, um ihre verschiedenen Cirkel nach Wunsche zu vereinigen, auf den Gedanken, zu Fuße zu gehen, wenn es nur einigermaßen das Wetter erlaubte.

But then, friend, you ought to have caused your caravan to set off sooner.

Dann aber, Freund, hätten Sie Ihre Caravane eher sollen aufbrechen lassen.

This was likewise not possible, my dear. We thought of it as well as you do.

Das gieng auch nicht an, mein Lieber. Wir dachten eben so gut daran, als Sie.

Just beeause we designed to go in a caravan, we were obliged to accommodate us after those, who could not go sooner.

Gerade weil wir in Caravane gehen wollten, mußten wir uns nach denen bequemen, die nicht eher abkommen konnten.

Do you believe, this whole company consists of idle people, as we are?

Glauben Sie denn, daß diese ganze Gesellschaft aus müßigen Leuten, wie wir, besteht?

There are five or six young men of business among them, who were obliged to fulfil their duty first.

Es sind fünf bis sechs junge Geschäftsleute darunter, die erst ihren Arbeiten obliegen mußten.

It is much, that we were able to set out all together upon the stroke of four.

Es ist noch viel, daß es uns möglich war, Punkt vier Uhr alle zusammen aufzubrechen.

I am then the eight and twentieth?

Ich bin also der acht und zwanzigste?

Yes, dear friend, and I am much rejoiced at having brought you so soon to be with us.

Ja, lieber Freund, und ich freue mich sehr, daß ich Sie so bald bewogen habe, mit uns zu gehen.

Chear up! I'll take courage. Let us trot a little.

Rasch! Ich will mir ein Herz fassen! Lassen Sie uns Eins traben.

That's right. If we continue this pace, I warrant you, that we will reach the last of the caravan within ten minutes.

So iſt es recht. Wenn wir dieſen Schritt halten, ſo verſpreche ich Ihnen, wir ſind in zehn Minuten bei den Hinterleuten der Caravane.

And if you knew, how many fine women there are, without reckoning the agreeable surprize I reserve you, you would even go in a galop.

Und wenn Sie wüßten, wie viel hübſche Frauen dabei ſind — die angenehme Ueberraſchung, die ich Ihnen vorbehalte, noch nicht gerechnet — Sie ſetzten ſich gar in Galopp.

Bless me! You excite my curiosity in a mighty manner.

Tauſend! Sie machen meine Neugierde entſetzlich rege.

You would be very kind to tell me in some way, who the handsome Ladies of that are in the company.

Sie wären ein allerliebſter Mann, wenn Sie mir ſo ungefähr ſagten, wer die hübſchen Frauen in der Geſellſchaft ſind.

Let it be sufficient for you to know, that there is not one, who is not lovely, neither do I exclude mine.

Es ſey Ihnen genug, zu wiſſen, daß keine dabei iſt, die nicht liebenswürdig wäre. Ich ſchließe ſogar die Meinige nicht aus.

Indeed! I believe it very well. If we draw lots, I'll be infinitely glad at getting her.

Fürwahr! Das glaube ich wohl! Wenn geloſet wird, ſoll mich's unendlich freuen, wenn ich ſie ziehe.

I'll bring this pretty compliment to her knowledge.

Ich will ihr dieſe artige Schmeichelei mittheilen.

That's no compliment, that's the pure truth and my full earnest.

Es iſt keine Schmeichelei, es iſt die reine Wahrheit und mein völliger Ernſt.

Second Dialogue.

Zweites Gespräch.

The same evening.

Der nähmliche Abend.

There you are finally, dear husband, you have staid very long.

Da bist Du ja endlich, lieber Mann, Du bist recht lange ausgeblieben!

Be welcome! I am very much pleased at your partaking in our little feast to-morrow.

Seyn Sie willkommen! Ich freue mich sehr, daß Sie an unserm morgenden kleinen Feste Antheil nehmen wollen.

I am infinitely rejoiced and very thankful for the honour you show me.

Ich freue mich vielmehr unendlich und bin sehr dankbar für die Ehre, die Sie mir erzeigen.

Dear love, you wrong me by accusing me, that I come too late. Do you know, that we are not yet arrived, and that I had plenty of small affairs to transact, before I could leave the town?

Liebe Kleine, Du beschuldigst mich mit Unrecht, daß ich spät komme. Weißt Du wohl, daß wir noch nicht an Ort und Stelle sind, und daß ich allerlei kleine Geschäfte zu besorgen hatte, ehe ich die Stadt verlassen konnte?

I know it, dear friend, and I complained only, because I had such a violent wish for seeing you again.

Ich weiß es, lieber Freund, und ich beklagte mich nur, weil ich ein so lebhaftes Verlangen hatte, Dich wiederzusehen.

Ah, my dear, my good father, we are rejoiced at your being now at the head of our caravan.

Ach, mein lieber, mein guter Vater, wir freuen uns, daß Sie jetzt an der Spitze unsers Zuges sind.

Come, come, that I may install you.

Kommen Sie geschwind, daß ich Sie einführe.

You are not yet tired, I hope.

Ich hoffe, Sie sind noch nicht müde.

No, child, you know very well, that I am a huntsman and consequently a good footman.

Nein, mein Kind, Du weißt wohl, daß ich ein Jäger, folglich ein guter Fußgänger bin.

But you, my little wife, how do you do?

Very well, I am not in the least tired, and now, knowing that my support and help, my all is so near me, now I walk as easy, as if I flew.

It rejoices me infinitely, my little heart; yet in every case let us go slowly.

The evening is beautiful, the night will be clear, and to judge by the gaity, which reigns among these young people, they are all pleased.

It is then very immaterial to arrive a quarter of an hour sooner or later.

So much the more, as I have bid the musicians of the little town of L. to meet us only towards eight o' clock.

Aber Du, mein liebes Frauchen, wie befindest Du Dich?

Sehr wohl, ich fühle mich nicht im mindesten ermüdet; und jetzt, da ich weiß, daß mein Stab und meine Stütze, mein Alles mir so nahe ist, jetzt gehe ich so leicht, als wenn ich flöge!

Das freut mich ungemein, mein Herzchen, doch auf jeden Fall laß uns langsam gehen.

Der Abend ist schön, die Nacht wird hell seyn, und aus dem fröhlichen Tone zu schließen, der unter diesen jungen Leuten herrscht, so sind sie alle vergnügt.

Es liegt also wenig daran, ob wir eine Viertelstunde eher oder später kommen.

Um so weniger, da ich den Musikern aus dem Städtchen L. habe sagen lassen, sie sollten uns erst gegen acht Uhr entgegen kommen.

Third Dialogue.

The same evening.

Drittes Gespräch.

Der nähmliche Abend.

Come, my children, sit down, and take breath.

Myladies and Gentlemen, I have the honour to present you here my friend, assessor C.

Kommt, meine Kinder, setzt Euch, schöpft Athem.

Ich stelle Ihnen hier meinen Freund, den Assessor C. vor, meine Herren und Damen.

But as for you, you will not desire me to present you to all this company separately. I leave it to your own care to become acquainted with them this evening, so that at the feast, which will take place to-morrow no-body be a stranger to you any more.

Fordern Sie aber nicht, lieber C., daß ich Ihnen diese ganze Gesellschaft besonders vorstelle. Ich überlasse Ihnen die Sorge, sie diesen Abend kennen zu lernen, so daß bei dem morgenden Feste Ihnen Niemand mehr fremd ist.

This is Countess S. with her lovely daughter.

Dieß ist die Frau Gräfinn S. und ihre liebenswürdige Tochter.

Pray, Myladies, permit assessor C. to present you his respects.

Erlauben Sie, meine Damen, daß Ihnen der Assessor C. seine Verehrung bezeige.

My daughter and I are very much rejoiced at making your acquaintance.

Wir sind sehr erfreut, meine Tochter und ich, Ihre Bekanntschaft zu machen.

We have walked very quick, dear father.

Wir sind recht geschwind gegangen, lieber Papa.

Yes, because it was cold and we wished to arrive here.

Ja, weil es kalt war und wir gern bald hier ankommen wollten.

There is music here, dear father.

Es ist Musik da, lieber Papa.

I know. Are you angry, that I have bid them come?

Ich weiß es. Bist Du böse meine Kleine, daß ich sie habe kommen lassen?

On the contrary, that gives us all pleasure, and we rejoice already, that there will be dancing this evening.

Im Gegentheil. Das macht uns allen Vergnügen, und wir freuen uns schon, daß diesen Abend getanzt wird.

Will you give us leave, Sir?

Werden Sie es uns erlauben, Herr Präsident?

Yes, my children, but only with moderation and not longer than till supper.

Ja, meine Kinder, aber nur mäßig, und nicht länger als bis zum Essen.

I have ordered likewise some refreshments, as tea and punch, to be served.

Ich habe auch angeordnet, daß einige Erfrischungen herumgegeben werden, Thee, Punsch —

Go, amuse yourselves an hour and a half, and then come back to us.

Especially, my good children, don't overheat yourselves too much.

Geht, und macht Euch anderthalb Stunden lustig, und dann kommt wieder zu uns.

Besonders, meine guten Kinder, erhitzt Euch nicht zu sehr.

Continuation.

You have a peculiar talent, dear husband, in being obeyed.

I had a desire to see, what our young people were doing; consequently I slipt into a room contiguous to the hall. Young L. was directing a German dance and intended to let them walze round once.

All at once I heard three or four voices crying:

No, dear L., pray, no walzer in order that we may not overheat ourselves.

And without any reply the walzer was supplied by four chains of two couples each, and the dance begun with as much composure as possible.

Tears of joy started into my eyes upon this, and I retired.

How can you wonder, my dear, at their obeying me?

Fortsetzung.

Du hast ein ganz besondres Talent, lieber Mann, Dir Gehorsam zu verschaffen.

Ich hatte Lust zu sehen, was unsre Jugend machte, ich schlich mich also in eins der an den Saal anstoßenden Zimmer. Der junge L. gab eine Allemande zu acht Paaan und wollte einmal herumwalzen lassen.

Auf einmal hörte ich drei bis vier Stimmen rufen:

Nein, lieber L., keinen Walzer! ich bitte. Wir sollen uns nicht erhitzen.

Und ohne alle Widerrede wurde der Walzer durch vier Chainen durch zwei Paare ersetzt und der Tanz so ruhig als möglich angefangen.

Die Freudenthränen kamen mir darüber in die Augen, und ich entfernte mich.

Wie kannst Du Dich darüber wundern, Liebe, daß sie mir folgen?

Have I not learnt from you, how to reprehend young people with softness?

Not to blunt their feelings by a harsh tone or ill humour, when forbidding or desiring them to do any thing?

I would boast of it very much, if you owed this quality to me. I am indebted to you for so many others, my dear friend.

Let us not enumerate them to each other. Let us be quits, I shan't lose by it.

For these two years past you have softened my customs so far, that even the chace has no more such charms for me.

Do you still remember that evening, when returning from hunting and being so well, I uttered, that this exercise hardened the body not little?

And you answered me with such a touching tone, that I shall never forget it.

However they say, that hunting hardens the heart. God may grant, that this never be the case!

As long as I live, my angel, I will never forget these few words.

And I feel so much, that one has a paradise on earth, when one prolongs the happiness of love in wedlock, that I'll do all

Habe ich nicht von Dir gelernt, die Jugend mit Sanftmuth zurecht zu weisen?

Nicht durch harten Ton oder üble Laune, wenn ich ihr etwas verbiete oder etwas von ihr verlange, ihr Gefühl abzustumpfen?

Ich würde sehr stolz darauf seyn, wenn Du mir diese Eigenschaft verdanktest. Ich verdanke Dir ja so viele andre, mein theurer Freund.

Wir wollen sie uns nicht gegenseitig vorzählen. Heben wir mit einander auf; ich werde nichts dabei verlieren.

Seit zwei Jahren hast Du meine Sitten so gemildert, daß selbst die Jagd nicht mehr so viel Reiz für mich hat.

Denkst Du noch an den Abend, wo ich von der Jagd kam, mich so wohl befand, und, den Gedanken äußerte, daß diese Uebung den Körper nicht wenig abhärte?

Und Du mir mit so rührendem Tone antwortetest, daß ich ihn nie vergessen werde.

Man sagt aber auch, die Jagd verhärte das Herz — Gott gebe, daß dies nie geschehe!

So lange ich lebe, mein Engel, werde ich diese wenigen Worte nicht vergessen.

Und ich fühle so sehr, daß ein Paradies auf Erden hat, wenn man das Glück der Liebe in die Ehe hinüberträgt, daß ich alles Mög-

in my power to be loved by you till the last moment of my life.

And I, my dear husband, when going to the altar, imposed it on me as a duty, which, as I believe, I have not yet lost out of my sight.

No, my dear. I have admired you very often and blessed my fate.

There assessor C. comes. He looks for you, as I believe.

You look for me, dear C. for to desire any thing from me?

Yes, dear friend. The music is already about to go off, and the young people were so merry. Would you not let them stay a little longer?

If it be ten o' clock, pray, let the music withdraw. I wish not, that these children grow too tired.

They must rise early to-morrow and will be on their legs the whole day. We must manage them.

Is it they, who have sent you to me?

Lord forbid! On the contrary as soon as the musicians begun to pack up their instruments, they commenced to walk up and down in the hall, in order, they said, to get cool by degrees and not to be overheated

liche thun werde, um bis auf den letzten Augenblick meines Lebens von Dir geliebt zu werden.

So wie auch ich, lieber Gatte, mir dieß, als ich zum Altare ging, als eine Pflicht auferlegte, die ich, wie ich glaube, noch nicht aus den Augen gesetzt habe.

Nein, meine Theure. Auch habe ich Dich sehr oft bewundert und mein Schicksal gesegnet.

Da kommt der Assessor C., er sucht Dich, wie ich glaube.

Sie suchen mich, lieber C. — Wollen Sie etwas von mir?

Ja, lieber Freund. Die Musik will schon fort, und die jungen Leute waren so vergnügt. Könnten Sie sie nicht noch da behalten?

Wenn es zehn Uhr ist, so entlassen wir die Musik, ich bitte. Ich wünschte nicht, daß die Kinder sich diesen Abend zu sehr ermüdeten.

Sie müssen morgen früh heraus und werden den ganzen Tag auf den Beinen seyn. Wir müssen sie schonen.

Sind sie es, die Sie zu mir geschickt haben?

Bewahre! Im Gegentheil, so wie die Musiker anfingen, ihre Instrumente einzupacken, begannen sie in die Länge und in die Breite im Saale herumzugehen, um sich — wie sie sagten — nach und nach abzukühlen und durch-

when they joined the rest of the company.

aus nicht erhitzt zu seyn, wenn sie wieder zu der übrigen Gesellschaft kämen.

I am glad of it. To-morrow evening they shall dance again, and longer.

Das freut mich sehr. Morgen Abend sollen sie wieder tanzen, und noch länger.

They may rest the day after to-morrow, and in every case I will have the most tired ones brought back in a carriage.

Uebermorgen mögen sie ausruhen; und auf jeden Fall lasse ich die Müdesten im Wagen zurückbringen.

Sir, you are waited for at supper.

Herr Präsident, Sie werden bei Tische erwartet.

We are going.

Wir kommen.

Gentleman and Myladies, we will not sit down to sup in a regular manner.

Meine Herren und Damen, wir werden uns nicht ordentlich zu unserm Abendessen setzen.

I have got two tables arranged. On one you will find the cold victuals, butter and bread, cakes aud fruit.

Ich habe zwei Tische vorrichten lassen. Auf einem finden Sie die kalte Küche, die Butterschnitten, die Kuchen und das Obst.

On the other the drink.

Auf dem andern die Getränke.

Every body will desire and take, whatever he pleases.

Jedes verlangt und nimmt, was ihm beliebt.

The gentlemen will help the Ladies, entertain them, I hope, with gallant discourses and end this evening thus as merrily, as I wish.

Die Herren bedienen die Damen, unterhalten sie, will ich hoffen, mit angenehmen Gesprächen und beschließen so diesen Abend so vergnügt, als ich es wünsche.

BIBLIOTECA
UCLA
MONTEREY

Gedruckt bey Carl Ludwig Brede in Offenbach.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Minner, Johann M.

Englisch-Deutsche Gespräche Für das gesellschaftliche Leben

Bd.: 3. - 157 S.

Frankfurt a. M. 1813

L.g.sept. 43 g-1/3
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10582232-9